

STATISTISCHES
BUNDESAMT
WIESBADEN

BAUWIRTSCHAFT BAUTÄTIGKEIT WOHNUNGEN

Reihe 1

Ausgewählte Zahlen für die Bauwirtschaft

Oktober 1969



W. KOHLHAMMER VERLAG

STATISTISCHES
BUNDESAMT
WIESBADEN

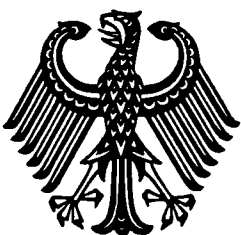
FACHSERIE **E**

BAUWIRTSCHAFT BAUTÄTIGKEIT WOHNUNGEN

Reihe 1

Ausgewählte Zahlen für die Bauwirtschaft

Oktober 1969



Bestellnummer: 240100—690210

VERLAG: W. KOHLHAMMER GMBH, STUTTGART UND MAINZ

INHALT

	Seite
I. Ergebnisse der Bauberichterstattung (Bauhauptgewerbe)	
Allgemeine Hinweise	4
Entwicklung des Bauhauptgewerbes	4
Graphische Darstellung der monatlichen Entwicklung	5
A. Bundesergebnisse	
1. Beschäftigte, Lohn- und Gehaltssumme	6
2. Umsatz nach der Art der Bauten	7
3. Geleistete Arbeitsstunden nach der Art der Bauten	8
B. Länderergebnisse	
1. Beschäftigte, Lohn- und Gehaltssumme	9
2. Umsatz nach der Art der Bauten	10
a) Ohne Umsatz-(Mehrwert-)steuer	11
b) Einschl. Umsatz-(Mehrwert-)steuer	12
3. Geleistete Arbeitsstunden nach der Art der Bauten	12
II. Ergebnisse der Bautätigkeitsstatistik	
Bautätigkeit im Berichtsmonat	13
Graphische Darstellung	14
A. Baugenehmigungen	
1. Genehmigte Wohn- und Nichtwohnbauten	15
2. Genehmigte Wohnbauten nach Bauherren	15
3. Genehmigte Nichtwohnbauten nach Gebäudeart und Bauherren	16
4. Genehmigte Wohn- und Nichtwohnbauten nach Ländern	16
5. Struktur der genehmigten Wohn- und Nichtwohnbauten nach Ländern	17
a) Wohnbauten	17
b) Nichtwohnbauten	18
6. Genehmigte Fertigteilbauten	18
B. Baufertigstellungen	
1. Fertiggestellte Wohnbauten	18
2. Fertiggestellte Wohngebäude und Wohnungen	18
3. Fertiggestellte Nichtwohnbauten	19
C. Tiefbauaufträge	
Monatliche Meßziffern für Auftragsvergaben der öffentlichen Hand für Tiefbauten	19
III. Ausgewählte Ergebnisse anderer Statistiken	
A. Wohnungen	
1. Bewilligungen im öffentlich geförderten sozialen Wohnungsbau	20
a) Finanzierungsmittel	20
b) Wohnungen nach Raumzahl und Fläche im sozialen Wohnungsbau insgesamt	20
c) Eigentumsbildung an Wohngebäuden oder Wohnungen und Wohnungsbindungen im vollgeforderten reinen Wohnbau	20
2. Bautätigkeit der gemeinnützigen Wohnungswirtschaft (Baubeginne und Bauvollendungen)	21
B. Erwerbstätigkeit	
1. Arbeitslose, Vermittlungen, Offene Stellen	21
2. Umfang und Dauer der Streiks	21
C. Industrie	
1. Beschäftigung und Umsatz der Industrie	22
a) Für ausgewählte hauptbeteiligte Industriegruppen	22
b) Für ausgewählte beteiligte Industriegruppen und -zweige	22
2. Produktion ausgewählter Erzeugnisse der Industrie (Baumaschinen, Baustoffe, Holzbauten- und Bauelemente, Stahlbau-Erzeugnisse)	24
D. Indices im Produzierenden Gewerbe	
1. Index der industriellen Nettoproduktion	25
2. Produktionsindex für das Bauhauptgewerbe	25
3. Produktionsindex für das Baugewerbe	25
4. Index des Auftragseinganges in ausgewählten Industriezweigen	25
E. Handwerk	
Beschäftigte und Umsatz im Handwerk	26
F. Handel und Verkehr, Versorgungsbilanzen	
1. Umsatz ausgewählter Geschäftszweige des Großhandels	26
2. Güterverkehr ausgewählter Gütergruppen auf Eisenbahnen, Straßen und Wasserwegen	27
3. Versorgungsbilanzen von Baumaschinen, Zement und Bitumen	27
G. Geld und Kredit	
1. Sparverkehr	27
2. Bauspargeschäft	28
3. Hypothekarkredite der Boden- und Kommunalkreditinstitute	28
4. Index der Aktienkurse ausgewählter Wirtschaftsgruppen	29
5. Konkurse und Vergleichsverfahren	29
H. Preise	
1. Erzeugerpreise ausgewählter Baustoffe	29
a) Inlandspreise	30
b) Weltmarktpreise	30
2. Index der Erzeugerpreise ausgewählter industrieller Produkte	30
3. Preisindices für Bauwerke	31
a) Für Wohn- und Nichtwohngebäude	31
b) Für den Straßen- und Wirtschaftswegebau	31
I. Löhne	
1. Durchschnittliche Arbeitszeiten und -verdienste der Arbeiter in ausgewählten Gewerbegruppen	32
2. Index der tariflichen Stundenlöhne für männliche Arbeiter der höchsten tarifmäßigen Alterstufen	32
K. Witterungscharakter im Oktober 1969	32

Die Angaben beziehen sich auf das Bundesgebiet. Falls Berlin (West) und das Saarland nicht einbezogen sind, wird dies besonders vermerkt.

Die Ergebnisse der Totalerhebung im Bauhauptgewerbe Juni 1968
- gegliedert nach Betriebsgrößenklassen und Zweigen -
mit einem Textbericht über die Struktur des Bauhauptgewerbes 1968
sind veröffentlicht in Heft

I. Betriebe
Beschäftigung und Umsatz, Gerätebestand 1968
der Fachserie E, Reihe 2
Betriebe und Unternehmen des Bauhauptgewerbes,
erschienen im März 1969

Abkürzungen und Zeichenerklärung

JS	=	Jahressumme	-	=	nichts vorhanden
D	=	Durchschnitt	0	=	mehr als nichts, aber weniger als
VjD	=	Vierteljahres-			die Hälfte der kleinsten Einheit,
MD	=	Monats-			die in der Tabelle zur Darstellung
JE	=	Jahresende			gebracht werden kann
p	=	vorläufige Zahl	.	=	kein Nachweis vorhanden
r	=	berichtigte Zahl	...	=	Angaben fallen später an

Abweichungen in den Summen erklären sich durch Runden der Zahlen.
Die %-Sätze sind von nicht gerundeten Zahlen berechnet worden.

Die letzten Darstellungen der Methode der Bauberichterstattung (S. 4 - 12) sind in der Reihe 1 „Ausgewählte Zahlen für die Bauwirtschaft“ Dezember 1965 (S. 5 - 7), die der Bautätigkeitsstatistik (S. 13 - 19) in der Reihe 3 „Bautätigkeit“ Jahrgang 1962 (S. 3 ff) dieser Fachserie E enthalten.

Erschienen im Januar 1970

Nachdruck - auch auszugsweise - nur mit Quellenangabe gestattet

Preis: DM 3,--

Ergebnisse der Länder in tieferer regionaler bzw. sachlicher Gliederung werden in den „Statistischen Berichten“ der Statistischen Landesämter mit der Kennziffer F I (Bauwirtschaft) und F II (Wohnungswesen) veröffentlicht.

I. ERGEBNISSE DER BAUBERICHTERSTATTUNG

Allgemeine Hinweise

In der Bauberichterstattung ist das gesamte Bauhauptgewerbe (Unterabteilung 30 der Systematik der Wirtschaftszweige - Ausgabe 1961) in nachstehender Untergliederung erfaßt:

Hoch-, Tief- und Ingenieurbau	Dämmung und Abdichtung (Isolierbau)
Hoch- und Ingenieurhochbau	Brunnenbau und nichtbergbauliche Tiefbohrung
Tief- und Ingenieurtiefbau	Abbruch-, Spreng- und Entrümmungsgewerbe
Straßenbau	Stukkateurgewerbe, Gipserei, Verputzerei
Schornstein-, Feuerungs- und Industrie- ofenbau	Zimmerei und Ingenieurholzbau
	Dachdeckerei

In den Zahlen des hamburgischen Bauhauptgewerbes sind Dachdeckereibetriebe, die zugleich Klempnerei und Installation betreiben, nicht enthalten.

Im Bundesgebiet werden monatlich nur Betriebe mit 20 und mehr Beschäftigten und einmal jährlich alle Betriebe erfaßt. Die Zahlen in den Monatsberichten werden aus den Angaben von einem Viertel aller Betriebe mit vier Fünfteln der Beschäftigten und des Umsatzes auf Ergebnisse für alle Betriebe hochgerechnet. Die Angaben in den folgenden Tabellen beziehen sich somit auf alle Betriebe (rd. 65 000).

Definition der erfaßten Merkmale:

- Beschäftigte** = tätige Inhaber und alle in einem Arbeitsverhältnis zum Baubetrieb stehenden Betriebsangehörigen (Angestellte, Arbeiter, Lehrlinge, ohne unbezahlte mithelfende Familienangehörige).
- Lohn- und Gehaltssummen** = Bruttosummen ohne Pflichtanteile des Arbeitgebers zur Sozialversicherung. - Beiträge zu den Sozialkassen des Baugewerbes, Lohn- und Gehaltszuschläge (einschl. Gratifikationen), Vergütungen für Urlaub, Feiertage und Arbeitsausfall, soweit sie vom Baubetrieb ohne Erstattung durch die Sozialkassen oder das Arbeitsamt getragen werden, sind einbezogen. Nicht erfaßt werden Vergütungen, die als Spesenersatz anzusehen sind. Entgelte für Poliere, Schachtmeister und Meister sind in den Lohnsummen enthalten. Enthalten sind auch die vom Lohn bzw. Gehalt einbehaltenen und durch den Arbeitgeber im Auftrage der Arbeitnehmer abgeführten Sparanteile gem. dem sog. 312 DM-Gesetz sowie die Arbeitgeberzulagen gem. den Vermögensbildungstarifverträgen.
- Umsatz** = die dem Finanzamt für die Umsatzsteuer zu meldenden steuerbaren Beträge für Bauleistungen im Bundesgebiet einschl. Berlin (West) und die Umsätze in Zollausschlüssen (deutschen Freihäfen). Handels- und sonstige Umsätze (z.B. aus Verkauf von Anlagegütern) sind nicht einbezogen. Bis Ende 1967 wurden die Umsätze in der Regel nach den vereinnahmten Entgelten erfaßt. Ab 1968 werden die Umsätze jedoch auf Grund des neuen Umsatzsteuergesetzes in der Regel nach den vereinbarten Entgelten besteuert und gesondert ohne und einschl. Umsatzsteuer (Mehrwertsteuer) erfaßt.
- Geleistete Arbeitsstunden** = alle von Inhabern, Angestellten, Arbeitern und Lehrlingen auf Baustellen und Bauhöfen tatsächlich geleisteten (nicht die bezahlten) Arbeitsstunden.

Zur Entwicklung des Bauhauptgewerbes

Im Oktober 1969 hat sich die Zahl der Beschäftigten im Bauhauptgewerbe mit 1 536 000 gegenüber dem Vormonat um rd. 14 000 verringert. Die Zahl der geleisteten Arbeitsstunden ist gegenüber dem Vormonat (22,0 Arbeitstage) um 9,7 Mill. oder um 4,0 % auf 255,2 Mill. (23,0 Arbeitstage) angestiegen; das sind 1,0 % mehr als im Oktober 1968. In den ersten 10 Monaten 1969 sind 0,5 % weniger Arbeitsstunden geleistet worden als im gleichen Zeitraum 1968. Der Umsatz Januar bis Oktober 1969 betrug ohne Umsatz-(Mehrwert-)steuer 30,6 Mrd. DM und einschl. Umsatz-(Mehrwert-)steuer 34,2 Mrd. DM.

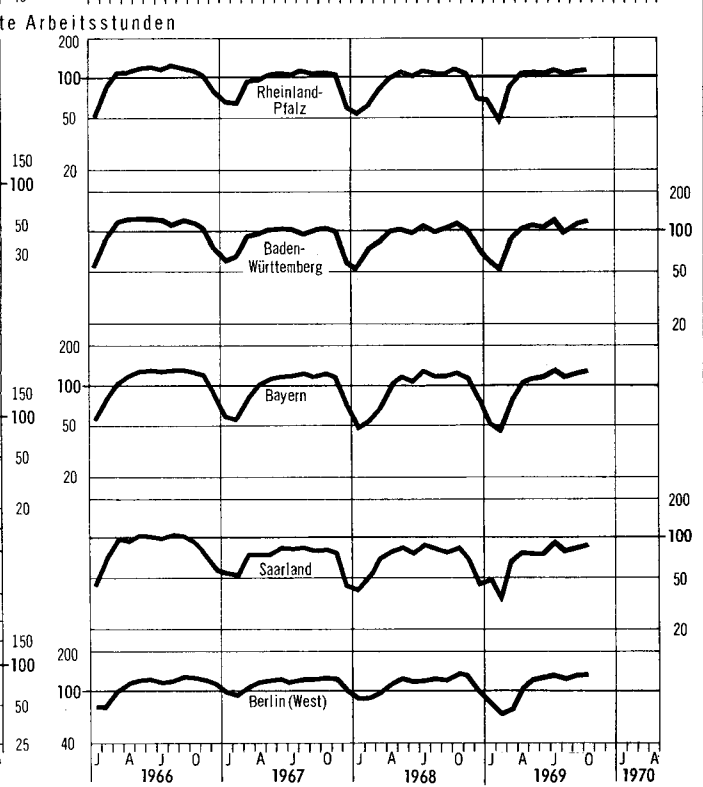
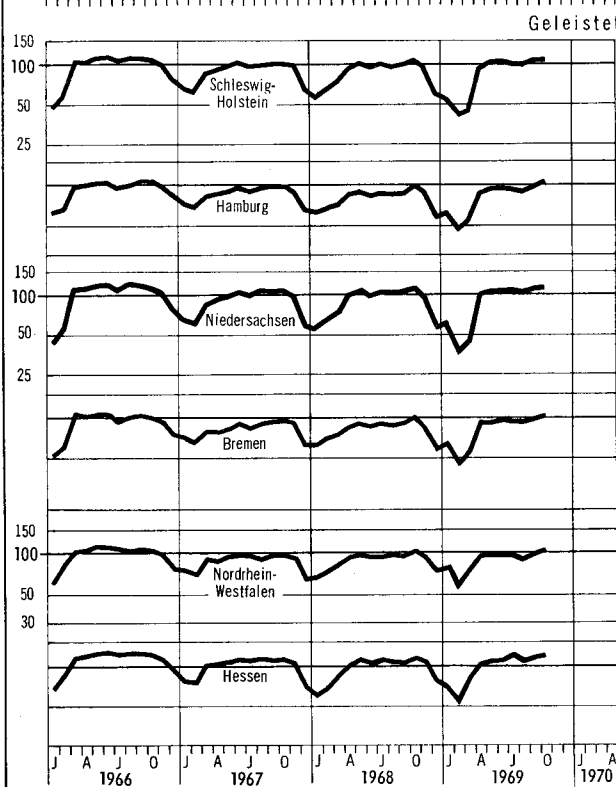
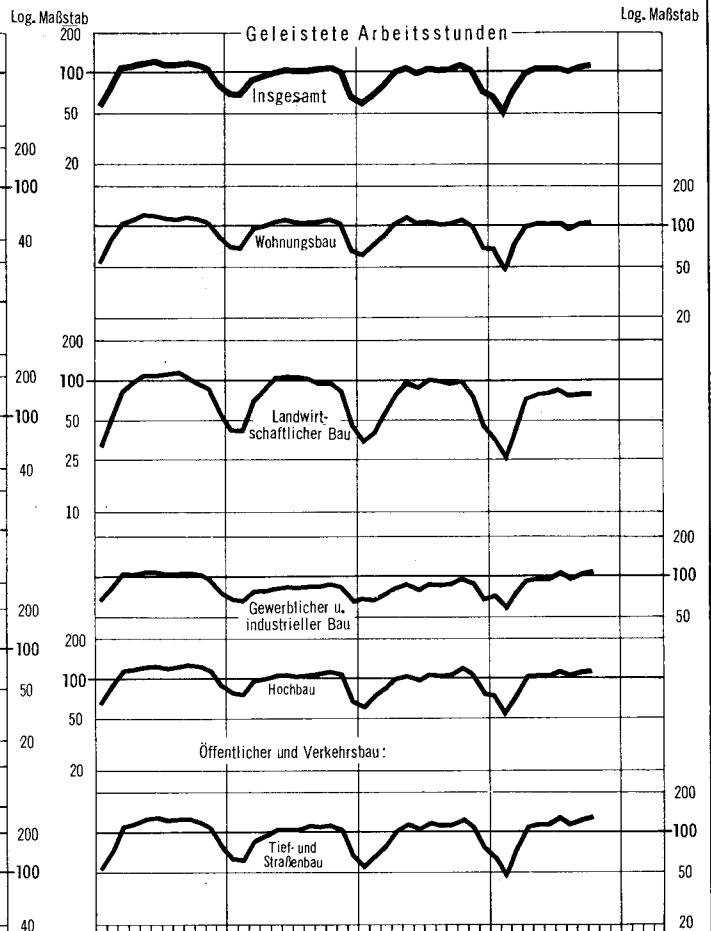
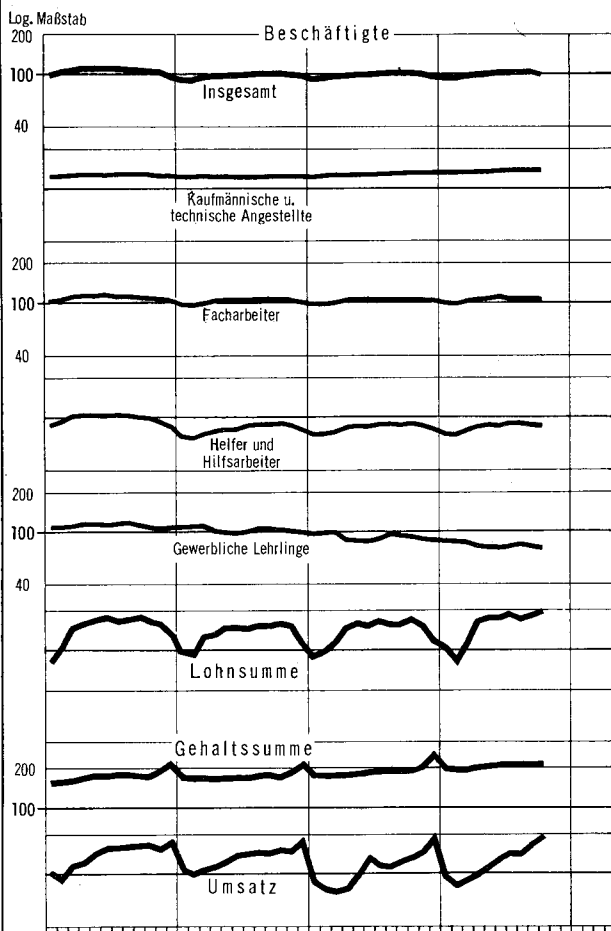
Geleistete Arbeitsstunden und Umsatz

Art der Bauten	Arbeitsstunden			Umsatz ¹⁾			
	Januar - Oktober		Zu-(+) bzw. Abnahme (-)	Januar - Oktober			
	1968	1969		1968		1969	
				ohne	einschl.	ohne	einschl.
				Umsatz-(Mehrwert-)steuer			
Mill. Std.			Mill. DM				
Wohnungsbau	864,1	805,9	- 6,7	7 474,0	10 604,9	10 578,5	11 634,4
Landwirtsch. Bau	45,9	38,9	- 15,3	377,5	531,3	465,4	507,0
Gewerbl.u.industr.Bau	379,3	419,0	+ 10,5	4 140,9	5 674,6	6 888,8	7 655,2
Öffentl.u.Verkehrsbau	797,3	813,4	+ 2,0	8 063,7	11 750,5	12 712,9	14 341,5
Hochbau	197,5	197,1	- 0,2	1 702,3	2 598,9	2 698,0	3 010,5
Tiefbau	599,8	616,3	+ 2,7	6 361,5	9 151,7	10 014,9	11 331,0
Straßenbau	277,3	283,1	+ 2,1	3 236,2	4 538,4	5 074,5	5 687,0
Sonstiger Tiefbau	322,6	333,2	+ 3,3	3 125,3	4 613,3	4 940,4	5 644,0
Insgesamt	2 086,6	2 077,1	- 0,5	20 056,1	28 561,4	30 645,6	34 158,1

1) Fußnoten vgl. Seite 7.

BAUHAUPTGEWERBE

1962 = 100



A. 1. Beschäftigte, Lohn- und Gehaltssumme

Jahr 1)	Monat	Beschäftigte 2)						Lohnsumme 3)	Gehaltssumme	
		insgesamt	Tätige Inhaber (auch selbstständige Handwerker)	Kaufmännische u. technische Angestellte einschl. Lehrlinge	Übrige Beschäftigte					
					zusammen	Facharbeiter einschl. Poliere und Meister	Helfer und Hilfsarbeiter			Gewerbliche Lehrlinge
		Anzahl						1 000 DM		
1966 JS		1 618 834	73 494	125 872	1 419 468	856 024	516 585	46 859	15 290 711	1 770 817
1967 JS		1 466 629	72 926	123 741	1 269 962	795 892	430 923	43 147	13 684 900	1 791 804
1968 JS		1 486 590	72 578	126 241	1 287 771	808 978	440 972	37 821	14 369 042	1 912 563
1968 Jan.-Okt.		1 484 473	72 650	125 663	1 286 160	807 848	440 268	38 044	11 998 503	1 536 526
1969 Jan.-Okt.		1 506 593	71 512	131 455	1 303 626	825 458	445 217	32 951	13 066 019	1 729 138
1968 Januar		1 378 867	72 691	123 066	1 183 110	752 453	390 012	40 645	740 071	148 558
Februar		1 383 723	72 933	124 105	1 186 685	757 407	388 328	40 950	836 079	147 376
März		1 436 046	72 810	124 607	1 238 629	782 155	415 761	40 713	972 434	148 769
April		1 485 247	72 542	124 907	1 287 798	806 420	445 263	36 115	1 229 846	148 197
Mai		1 504 382	72 582	125 267	1 306 533	815 246	455 907	35 380	1 367 593	153 625
Juni		1 513 683	72 747	125 295	1 315 641	840 161	440 235	35 245	1 292 452	155 329
Juli		1 532 331	72 816	125 531	1 333 984	830 324	467 023	36 637	1 403 014	157 740
August		1 539 851	72 555	127 048	1 340 248	832 431	469 002	38 815	1 355 367	158 826
September		1 534 559	72 400	127 851	1 334 308	831 659	464 224	38 425	1 349 942	158 586
Oktober		1 536 039	72 423	128 953	1 334 663	830 225	466 923	37 515	1 451 705	159 720
November		1 518 218	72 277	129 029	1 316 912	823 557	456 408	36 947	1 353 821	174 318
Dezember		1 476 121	72 164	129 223	1 274 734	805 690	432 581	36 463	1 016 718	201 719
1969 Januar		1 416 554	72 024	128 769	1 215 761	777 055	402 949	35 757	895 691	165 278
Februar		1 401 937	71 835	129 062	1 201 040	770 343	395 107	35 590	659 241	163 188
März		1 458 207	71 739	129 479	1 256 989	798 414	423 512	35 063	957 998	162 302
April		1 513 577	71 590	130 424	1 311 563	827 671	451 804	32 088	1 379 052	169 326
Mai		1 532 611	71 478	130 841	1 330 292	836 396	462 703	31 193	1 484 112	173 587
Juni		1 544 313	71 633	131 382	1 341 298	859 602	450 771	30 925	1 480 990	176 366
Juli		1 556 777	71 299	131 789	1 353 689	849 116	472 415	32 158	1 563 719	177 639
August		1 556 470	71 226	133 989	1 351 255	848 557	469 590	33 108	1 454 698	179 882
September		1 549 904	71 006	134 242	1 344 656	847 695	464 494	32 467	1 564 716	180 329
Oktober		1 535 580	71 293	134 572	1 329 715	839 733	458 825	31 157	1 645 802	181 241

Zu- (+) bzw. Abnahme (-) gegenüber dem jeweiligen Vormonat in %									
1968 Januar	- 5,4	- 0,3	- 0,8	- 6,1	- 5,0	- 8,7	- 1,4	- 20,3	- 22,4
Februar	+ 0,4	+ 0,3	+ 0,8	+ 0,3	+ 0,7	- 0,4	+ 0,8	+ 13,0	- 0,8
März	+ 3,8	- 0,2	+ 0,4	+ 4,4	+ 3,3	+ 7,1	- 0,6	+ 16,3	+ 0,9
April	+ 3,4	- 0,4	+ 0,2	+ 4,0	+ 3,1	+ 7,1	- 11,3	+ 26,5	- 0,4
Mai	+ 1,3	+ 0,1	+ 0,3	+ 1,5	+ 1,1	+ 2,4	- 2,0	+ 11,2	+ 3,7
Juni	+ 0,6	+ 0,2	+ 0,0	+ 0,7	+ 3,1	- 3,4	- 0,4	- 5,5	+ 1,1
Juli	+ 1,2	+ 0,1	+ 0,2	+ 1,4	- 1,2	+ 6,1	+ 3,9	+ 8,6	+ 1,6
August	+ 0,5	- 0,4	+ 1,2	+ 0,5	+ 0,3	+ 0,4	+ 5,9	- 3,4	+ 0,7
September	- 0,3	- 0,2	+ 0,6	- 0,4	- 0,1	- 1,0	- 1,0	- 0,4	- 0,3
Oktober	+ 0,1	+ 0,0	+ 0,9	+ 0,0	- 0,2	+ 0,6	- 2,4	+ 7,5	+ 0,8
November	- 1,2	- 0,2	+ 0,1	- 1,3	- 0,8	- 2,3	- 1,5	- 6,7	+ 9,1
Dezember	- 2,8	- 0,2	+ 0,2	- 3,2	- 2,2	- 5,2	- 1,3	- 24,9	+ 15,7
1969 Januar	- 4,0	- 0,2	- 0,4	- 4,6	- 3,6	- 6,9	- 1,9	- 11,9	- 18,1
Februar	- 1,0	- 0,3	+ 0,2	- 1,2	- 0,9	- 1,9	- 0,5	- 28,6	- 1,3
März	+ 4,0	- 0,1	+ 0,3	+ 4,7	+ 3,6	+ 7,2	- 1,5	+ 49,9	- 0,5
April	+ 3,8	- 0,2	+ 0,7	+ 4,3	+ 3,7	+ 6,7	- 8,5	+ 44,0	+ 4,3
Mai	+ 1,3	- 0,2	+ 0,3	+ 1,4	+ 1,1	+ 2,4	- 2,8	+ 7,6	+ 2,5
Juni	+ 0,8	+ 0,2	+ 0,4	+ 0,8	+ 2,8	- 2,6	- 0,9	- 0,2	+ 1,6
Juli	+ 0,8	- 0,5	+ 0,3	+ 0,9	- 1,2	+ 4,8	+ 4,0	+ 5,6	+ 0,7
August	- 0,0	- 0,1	+ 1,7	- 0,2	- 0,1	+ 0,6	+ 3,0	- 7,0	+ 1,3
September	- 0,4	- 0,3	+ 0,2	- 0,5	- 0,1	- 1,1	- 1,9	+ 7,6	+ 0,2
Oktober	- 0,9	+ 0,4	+ 0,2	- 1,1	- 0,9	- 1,2	- 4,0	+ 5,2	+ 0,5

Zu- (+) bzw. Abnahme (-) gegenüber den jeweiligen Vorjahr bzw. Vorjahresmonat in %									
1966	- 1,4	+ 0,2	+ 3,4	- 1,9	- 0,0	- 5,2	+ 0,2	-	-
1967	- 9,4	- 0,8	- 1,7	- 10,5	- 7,0	- 16,6	- 7,9	- 10,5	+ 1,2
1968	+ 1,4	- 0,5	+ 2,0	+ 1,4	+ 1,6	+ 2,3	- 12,3	+ 5,0	+ 6,7
1969 Jan.-Okt.	+ 1,5	- 1,6	+ 4,6	+ 1,4	+ 2,2	+ 1,1	- 13,4	+ 8,9	+ 12,5
1968 Januar	+ 1,2	+ 0,7	- 0,8	+ 1,5	+ 1,4	+ 3,2	- 10,1	- 11,5	+ 3,2
Februar	+ 3,6	+ 1,2	+ 0,5	+ 4,1	+ 4,2	+ 5,7	- 10,6	+ 5,8	+ 3,8
März	+ 1,3	- 0,8	- 0,2	+ 1,6	+ 1,0	+ 4,1	- 11,9	- 11,1	+ 4,0
April	+ 1,9	- 1,0	+ 0,8	+ 2,2	+ 1,2	+ 5,7	- 14,3	+ 9,9	+ 4,7
Mai	+ 1,7	- 0,7	+ 1,4	+ 1,9	+ 1,3	+ 4,6	- 14,7	+ 10,3	+ 8,0
Juni	+ 1,3	- 0,9	+ 2,2	+ 1,3	+ 1,8	+ 1,7	- 13,2	+ 2,7	+ 8,1
Juli	+ 1,6	- 0,4	+ 2,3	+ 1,7	+ 1,9	+ 2,6	- 12,2	+ 13,1	+ 9,9
August	+ 0,9	- 0,5	+ 3,1	+ 0,8	+ 1,3	+ 1,2	- 12,4	+ 5,9	+ 8,1
September	+ 0,6	- 0,5	+ 3,1	+ 0,5	+ 1,5	- 0,1	- 12,8	+ 5,4	+ 7,5
Oktober	+ 0,6	- 0,8	+ 3,9	+ 0,4	+ 1,3	- 0,0	- 12,0	+ 9,6	+ 9,3
November	+ 0,5	- 1,0	+ 4,0	+ 0,2	+ 1,3	- 0,6	- 12,0	+ 4,6	+ 9,0
Dezember	+ 1,3	- 1,0	+ 4,1	+ 1,2	+ 1,8	+ 1,2	- 11,6	+ 9,5	+ 5,4
1969 Januar	+ 2,7	- 0,9	+ 4,6	+ 2,8	+ 3,3	+ 3,3	- 12,0	+ 21,0	+ 11,3
Februar	+ 1,3	- 1,5	+ 4,0	+ 1,2	+ 1,7	+ 1,7	- 13,1	- 23,5	+ 10,7
März	+ 1,5	- 1,5	+ 3,9	+ 1,5	+ 2,1	+ 1,9	- 13,9	- 1,5	+ 9,1
April	+ 1,9	- 1,3	+ 4,4	+ 1,8	+ 2,6	+ 1,5	- 11,2	+ 12,1	+ 14,3
Mai	+ 1,9	- 1,5	+ 4,4	+ 1,8	+ 2,6	+ 1,5	- 11,8	+ 8,5	+ 13,0
Juni	+ 2,0	- 1,5	+ 4,9	+ 2,0	+ 2,3	+ 2,4	- 12,3	+ 14,6	+ 13,5
Juli	+ 1,6	- 2,1	+ 5,0	+ 1,5	+ 2,3	+ 1,2	- 12,2	+ 11,5	+ 12,6
August	+ 1,1	- 1,8	+ 5,5	+ 0,8	+ 1,9	+ 0,1	- 14,7	+ 7,3	+ 13,3
September	+ 1,0	- 1,9	+ 5,0	+ 0,8	+ 1,9	+ 0,1	- 15,5	+ 15,9	+ 13,9
Oktober	- 0,0	- 1,6	+ 4,4	- 0,4	+ 1,1	- 1,7	- 16,9	+ 13,4	+ 13,5

1) Ab März 1969 vorläufige Ergebnisse. - 2) Stand am Monatsende; bei größeren Zeiträumen Durchschnitt aus den jeweiligen Monatszahlen. - 3) Einschl. 11,3 % Beiträge zu den Sozialkassen des Baugewerbes.

A. 2. Umsatz nach der Art der Bauten

1 000 DM

Jahr ¹⁾ Monat	Insgesamt	Wohnungsbau	Landwirt- schaftli- cher Bau	Gewerblicher und indu- strieller Bau	Öffentlicher und Verkehrsbau			
					zusammen	Hochbau	Straßenbau	Tiefbau Sonstiger Tiefbau
1966 JS	46 878 182	16 895 722	879 546	9 432 515	19 670 399	4 761 520	7 485 041	7 423 838
1967 JS	44 328 655	16 413 578	843 259	8 077 893	18 993 925	4 580 232	7 307 781	7 105 912
a) Ohne Umsatz-(Mehrwert-)steuer ²⁾								
1968 JS	28 416 890	10 391 269	528 658	5 788 125	11 708 838	2 415 731	4 787 800	4 505 307
1968 Jan.-Okt.	20 056 132	7 473 951	377 497	4 140 937	8 063 747	1 702 281	3 236 156	3 125 310
1969 Jan.-Okt.	30 645 558	10 578 490	465 367	6 888 763	12 712 938	2 698 033	5 074 477	4 940 428
1968 Juli	2 639 390	998 786	55 385	491 503	1 093 716	236 736	447 769	409 211
August	2 696 114	958 136	53 738	539 685	1 144 555	226 405	480 909	437 241
September	3 056 319	1 091 188	62 010	616 840	1 286 281	273 621	526 922	485 738
Oktober	3 181 655	1 116 615	57 823	644 244	1 362 973	251 067	582 805	529 101
November	3 454 047	1 182 966	63 910	668 183	1 538 988	292 866	677 981	568 139
Dezember	4 906 711	1 734 352	87 251	979 005	2 106 103	420 582	873 663	811 858
1969 Januar	2 272 111	773 872	33 760	500 286	964 193	207 787	362 623	393 783
Februar	1 927 286	699 859	24 901	428 557	773 969	179 828	279 040	315 101
März	2 173 339	794 509	25 865	548 737	804 228	209 296	264 475	330 457
April	2 456 184	883 330	34 997	592 791	945 066	238 066	320 314	386 686
Mai	2 786 575	1 010 621	42 451	628 873	1 104 630	259 005	400 267	445 358
Juni	3 228 165	1 145 624	50 905	718 478	1 313 158	268 992	533 682	510 484
Juli	3 527 211	1 215 015	53 571	780 990	1 477 635	298 892	615 701	563 042
August	3 495 235	1 148 360	59 245	763 535	1 524 095	292 508	638 854	592 733
September	4 136 041	1 337 878	65 795	942 994	1 789 374	347 866	784 916	656 592
Oktober	4 643 411	1 569 422	73 877	983 522	2 016 590	395 793	874 605	746 192
Zu- (+) bzw. Abnahme (-) gegenüber dem jeweiligen Vormonat in %								
1968 Juli	- 15,9	- 26,7	- 19,2	- 14,4	- 3,5	- 3,7	- 1,2	- 5,9
August	+ 2,1	- 4,1	- 3,0	+ 9,8	+ 4,6	- 4,4	+ 7,4	+ 6,8
September	+ 13,4	+ 13,9	+ 15,4	+ 14,3	+ 12,4	+ 20,9	+ 9,6	+ 11,1
Oktober	+ 4,1	+ 2,3	- 6,8	+ 4,4	+ 6,0	- 8,2	+ 10,6	+ 8,9
November	+ 8,6	+ 5,9	+ 10,5	+ 3,7	+ 12,9	+ 16,6	+ 16,3	+ 7,4
Dezember	+ 42,1	+ 46,6	+ 36,5	+ 46,5	+ 36,8	+ 43,6	+ 28,9	+ 42,9
1969 Januar	- 53,7	- 55,4	- 61,3	- 48,9	- 54,2	- 50,6	- 58,5	- 51,5
Februar	- 15,2	- 9,6	- 26,2	- 14,3	- 19,7	- 13,5	- 23,0	- 20,0
März	+ 12,8	+ 13,5	+ 3,9	+ 28,0	+ 3,9	+ 16,4	- 5,2	+ 4,9
April	+ 13,0	+ 11,2	+ 35,3	+ 8,0	+ 17,5	+ 13,7	+ 21,1	+ 17,0
Mai	+ 13,5	+ 14,4	+ 21,3	+ 6,1	+ 16,9	+ 8,8	+ 25,0	+ 15,2
Juni	+ 15,8	+ 13,4	+ 19,9	+ 14,2	+ 18,9	+ 3,9	+ 33,3	+ 14,6
Juli	+ 9,3	+ 6,1	+ 5,2	+ 8,7	+ 12,5	+ 11,1	+ 15,4	+ 10,3
August	- 0,9	- 5,5	+ 10,6	- 2,2	+ 3,1	- 2,1	+ 3,8	+ 5,3
September	+ 18,3	+ 16,5	+ 11,1	+ 23,5	+ 17,4	+ 18,9	+ 22,9	+ 10,8
Oktober	+ 12,3	+ 17,3	+ 12,3	+ 4,3	+ 12,7	+ 13,8	+ 11,4	+ 13,6
b) Einschl. Umsatz-(Mehrwert-)steuer ³⁾								
1968 JS	38 112 029	13 890 844	695 650	7 531 951	15 993 584	3 421 784	6 345 938	6 225 862
1968 Jan.-Okt.	28 561 369	10 604 913	531 336	5 674 586	11 750 534	2 598 874	4 538 392	4 613 268
1969 Jan.-Okt.	34 158 124	11 654 409	507 041	7 655 205	14 341 469	3 010 459	5 686 987	5 644 023
1968 Juli	3 216 065	1 211 636	64 399	598 660	1 341 370	286 011	545 225	510 134
August	3 131 336	1 111 342	60 548	617 572	1 341 874	266 881	558 131	516 862
September	3 446 039	1 224 866	66 155	683 823	1 471 193	312 654	600 217	558 322
Oktober	3 675 535	1 278 230	65 254	733 006	1 599 045	294 330	675 860	628 855
November	3 968 653	1 347 095	70 678	756 497	1 794 383	340 723	786 626	667 034
Dezember	5 582 007	1 938 836	93 636	1 100 868	2 448 667	482 187	1 020 920	945 560
1969 Januar	2 580 303	868 721	37 042	566 525	1 108 015	234 788	414 876	458 351
Februar	2 176 654	777 323	27 552	479 014	892 765	208 252	315 318	369 195
März	2 428 726	877 961	28 117	608 640	914 008	237 723	298 246	378 039
April	2 735 930	971 335	37 673	659 179	1 067 743	264 371	359 254	444 118
Mai	3 098 713	1 108 094	45 739	698 691	1 246 189	287 606	448 816	509 767
Juni	3 598 571	1 259 703	54 838	797 275	1 486 755	302 022	602 139	582 594
Juli	3 910 544	1 328 117	57 787	864 662	1 659 978	329 783	685 947	644 248
August	3 873 703	1 253 300	67 525	844 035	1 708 843	322 673	709 846	676 324
September	4 591 945	1 465 142	70 546	1 045 210	2 011 047	383 516	877 559	749 972
Oktober	5 163 035	1 744 713	80 222	1 091 974	2 246 126	439 725	974 986	831 415
Zu- (+) bzw. Abnahme (-) gegenüber dem jeweiligen Vormonat in %								
1968 Juli	- 16,1	- 25,9	- 22,8	- 13,4	- 5,8	- 7,0	- 2,3	- 8,6
August	- 2,6	- 8,3	- 6,0	+ 3,2	+ 0,0	- 6,7	+ 2,4	+ 1,3
September	+ 10,1	+ 10,2	+ 9,3	+ 10,7	+ 9,6	+ 17,2	+ 7,5	+ 8,0
Oktober	+ 6,7	+ 4,4	+ 1,4	+ 7,2	+ 8,7	+ 5,9	+ 12,6	+ 12,6
November	+ 8,0	+ 5,4	+ 8,3	+ 3,2	+ 12,2	+ 15,8	+ 16,4	+ 6,1
Dezember	+ 40,7	+ 43,9	+ 32,5	+ 45,5	+ 36,5	+ 41,5	+ 29,8	+ 41,8
1969 Januar	- 53,8	- 55,2	- 60,4	- 48,5	- 54,8	- 51,3	- 59,4	- 51,5
Februar	- 15,6	- 10,5	- 25,6	- 15,4	- 19,4	- 11,3	- 24,0	- 19,5
März	+ 11,6	+ 12,9	+ 2,1	+ 27,1	+ 2,4	+ 14,2	- 5,4	+ 2,4
April	+ 12,6	+ 10,6	+ 34,0	+ 8,3	+ 16,8	+ 11,2	+ 20,5	+ 17,5
Mai	+ 13,3	+ 14,1	+ 21,4	+ 6,0	+ 16,7	+ 8,8	+ 24,9	+ 14,8
Juni	+ 16,1	+ 13,7	+ 19,9	+ 14,1	+ 19,3	+ 5,0	+ 34,2	+ 14,3
Juli	+ 8,7	+ 5,4	+ 5,4	+ 8,5	+ 11,7	+ 9,2	+ 13,9	+ 10,6
August	- 0,9	- 5,6	+ 16,9	- 2,4	+ 2,9	- 2,2	+ 3,5	+ 5,0
September	+ 18,5	+ 16,9	+ 4,5	+ 23,8	+ 17,7	+ 18,9	+ 23,6	+ 10,9
Oktober	+ 12,4	+ 19,1	+ 13,7	+ 4,5	+ 11,7	+ 14,7	+ 11,1	+ 10,9

1) Ab März 1969 vorläufige Ergebnisse. - 2) Da die Umsätze ohne Mehrwertsteuer (= Umsätze aus Lieferungen und Leistungen, die nach dem 1.1.1968 ausgeführt wurden) in den ersten Monaten 1968 sehr gering waren, werden vorerst keine Veränderungsraten der Umsätze 1969 gegen 1968 errechnet. - 3) Hierin sind auch die Umsatzüberhänge aus 1967 enthalten, die noch der alten Umsatzsteuer unterliegen (§ 27 Abs. 2 UStG). Wegen der Belastung der Umsätze einschl. Mehrwertsteuer im Jahre 1968 mit den Umsatzüberhängen aus 1967, die noch der alten Umsatzsteuer unterlagen, werden vorerst keine Veränderungsraten der Umsätze 1969 gegen 1968 errechnet.

A. 3. Geleistete Arbeitsstunden nach der Art der Bauten

Jahr ¹⁾ Monat	Arbeits- tage ²⁾	Geleistete Arbeitsstunden							
		insgesamt	Wohnungs- bau	Landwirt- schaftli- cher Bau	Gewerblicher und indu- strieller Bau	Öffentlicher und Verkehrsbau			
						zusammen	Hochbau	Tiefbau	
	Anzahl							Straßenbau	Sonstiger Tiefbau
						1 000			
1966 JS	.	2 793 265	1 118 319	62 687	546 882	1 065 377	276 537	362 881	425 959
1967 JS	.	2 474 733	1 045 495	57 474	440 480	931 284	239 753	318 329	373 002
1968 JS	.	2 471 673	1 016 514	55 124	453 346	948 689	235 749	329 672	383 268
1968 Jan.-Okt.	.	2 086 595	864 117	45 881	379 250	797 347	197 528	277 250	322 569
1969 Jan.-Okt.	.	2 077 101	805 864	38 871	419 001	813 365	197 133	283 076	333 156
1968 Januar	22,0	126 921	52 411	1 966	27 742	44 802	12 527	12 994	19 281
Februar	21,0	151 761	63 463	2 334	30 959	55 005	15 132	16 327	23 546
März	21,0	176 736	74 135	3 231	34 151	65 219	17 201	20 379	27 639
April	20,0	219 753	94 225	4 701	38 129	82 698	20 678	28 440	33 580
Mai	21,0	238 586	101 533	5 568	40 654	90 831	21 860	32 454	36 517
Juni	17,2	218 433	92 864	5 193	37 014	83 362	19 776	30 136	33 450
Juli	23,0	239 871	98 102	5 921	41 770	94 078	22 245	34 423	37 410
August	21,8	229 786	91 951	5 696	41 234	90 905	21 599	33 420	35 886
September	21,0	232 184	93 861	5 550	41 704	91 069	22 108	33 060	35 901
Oktober	23,0	252 564	101 572	5 721	45 893	99 378	24 402	35 617	39 359
November	19,6	226 806	91 007	4 490	41 811	89 498	22 386	31 642	35 470
Dezember	16,0	158 272	61 390	2 753	32 285	61 844	15 835	20 780	25 229
1969 Januar	21,8	147 580	59 594	2 153	32 465	53 368	14 906	15 837	22 625
Februar	20,0	105 947	39 732	1 452	26 019	38 744	10 535	11 114	17 095
März	21,0	164 353	65 090	2 515	35 698	61 050	16 410	18 532	26 108
April	20,0	222 549	89 487	4 345	43 105	85 612	20 998	29 241	35 373
Mai	19,0	232 473	92 421	4 667	44 312	91 073	21 211	32 514	37 348
Juni	19,2	231 759	91 497	4 726	44 487	91 049	21 211	32 872	36 966
Juli	23,0	246 614	93 608	5 113	48 165	99 728	23 318	36 243	40 167
August	20,8	225 204	84 576	4 528	44 985	91 115	21 192	33 210	36 713
September	22,0	245 442	93 156	4 672	48 819	98 795	23 234	36 048	39 513
Oktober	23,0	255 180	96 703	4 700	50 946	102 831	24 118	37 465	41 248
Zu- (+) bzw. Abnahme (-) gegenüber dem jeweiligen Vormonat in %									
1968 Januar	+ 31,0	- 12,4	- 9,8	- 29,7	- 3,5	- 18,9	- 8,9	- 27,4	- 18,3
Februar	- 4,5	+ 19,6	+ 21,1	+ 18,7	+ 11,6	+ 22,8	+ 20,8	+ 25,7	+ 22,1
März	+ 0,0	+ 16,5	+ 16,8	+ 38,4	+ 10,3	+ 18,6	+ 13,7	+ 24,8	+ 17,4
April	- 4,8	+ 24,3	+ 27,1	+ 45,5	+ 11,6	+ 26,8	+ 20,2	+ 39,6	+ 21,5
Mai	+ 5,0	+ 8,6	+ 7,8	+ 18,4	+ 6,6	+ 9,8	+ 5,7	+ 14,1	+ 8,7
Juni	- 18,1	- 8,4	- 8,5	- 6,7	- 9,0	- 8,2	- 9,5	- 7,1	- 8,4
Juli	+ 31,4	+ 9,8	+ 5,6	+ 14,0	+ 12,8	+ 12,9	+ 12,5	+ 14,2	+ 11,8
August	- 5,2	- 4,2	- 6,3	- 3,8	- 1,3	- 3,4	- 2,9	- 2,9	- 4,1
September	- 3,7	+ 1,0	+ 2,1	- 2,6	+ 1,1	+ 0,2	+ 2,4	- 1,1	+ 0,0
Oktober	+ 9,5	+ 8,8	+ 8,2	+ 3,1	+ 10,0	+ 9,1	+ 10,4	+ 7,7	+ 9,6
November	- 14,8	- 10,2	- 10,4	- 21,5	- 8,9	- 9,9	- 8,3	- 11,2	- 9,9
Dezember	- 18,4	- 30,2	- 32,5	- 38,7	- 22,8	- 30,9	- 29,3	- 34,3	- 28,9
1969 Januar	+ 36,3	- 6,8	- 2,9	- 21,8	+ 0,6	- 13,7	- 5,9	- 23,8	- 10,3
Februar	- 8,3	- 28,2	- 33,3	- 32,6	- 19,9	- 27,4	- 29,3	- 29,8	- 24,4
März	+ 5,0	+ 55,1	+ 63,8	+ 73,2	+ 37,2	+ 57,6	+ 55,8	+ 66,7	+ 52,7
April	- 4,8	+ 35,4	+ 37,5	+ 72,8	+ 20,7	+ 40,2	+ 28,0	+ 57,8	+ 35,5
Mai	- 5,0	+ 4,5	+ 3,3	+ 7,4	+ 2,8	+ 6,4	+ 1,0	+ 11,2	+ 5,6
Juni	+ 1,0	- 0,3	- 1,0	+ 1,3	+ 0,4	- 0,0	- 0,0	+ 1,1	- 1,0
Juli	+ 19,8	+ 6,4	+ 2,3	+ 8,2	+ 8,3	+ 9,5	+ 9,9	+ 10,3	+ 8,7
August	- 9,6	- 8,7	- 9,6	- 11,4	- 6,6	- 8,6	- 9,1	- 8,4	- 8,6
September	+ 5,8	+ 9,0	+ 10,1	+ 3,2	+ 8,5	+ 8,4	+ 9,6	+ 8,5	+ 7,6
Oktober	+ 4,5	+ 4,0	+ 3,8	+ 0,6	+ 4,4	+ 4,1	+ 3,8	+ 3,9	+ 4,4
Zu- (+) bzw. Abnahme (-) gegenüber dem jeweiligen Vorjahr bzw. Vorjahresmonat in %									
1966	.	- 0,2	+ 2,3	- 2,1	- 1,2	- 2,2	- 3,6	- 0,3	- 2,7
1967	.	- 11,4	- 6,5	- 8,3	- 19,5	- 12,6	- 13,2	- 12,3	- 12,4
1968	.	- 0,1	- 2,8	- 7,6	+ 2,9	+ 1,9	- 1,8	+ 3,6	+ 2,8
1969 Jan.-Okt.	.	- 0,5	- 6,7	- 15,3	+ 10,5	+ 2,0	- 0,2	+ 2,1	+ 3,3
1968 Januar	- 2,2	- 16,1	- 16,1	- 20,4	- 13,2	- 17,5	- 23,6	- 15,3	- 14,6
Februar	+ 1,0	+ 4,8	+ 7,5	- 5,0	+ 1,8	+ 3,9	- 1,5	+ 6,8	+ 5,7
März	- 3,7	- 12,0	- 14,5	- 22,4	- 7,5	- 10,7	- 15,7	- 10,5	- 7,5
April	- 4,8	+ 4,3	+ 3,3	- 7,9	+ 2,2	+ 7,2	+ 0,8	+ 9,9	+ 9,2
Mai	+ 5,0	+ 6,0	+ 3,6	- 8,5	+ 6,6	+ 9,4	+ 1,7	+ 12,9	+ 11,4
Juni	- 23,9	- 7,3	- 8,6	- 17,7	- 7,2	- 5,0	- 9,7	- 4,0	- 3,0
Juli	+ 4,5	+ 4,2	+ 0,1	- 4,2	+ 7,6	+ 7,9	+ 5,0	+ 8,5	+ 9,0
August	- 7,6	- 0,5	- 3,5	- 6,3	+ 5,4	+ 0,4	- 1,0	+ 0,9	+ 0,8
September	- 4,5	- 0,5	- 4,8	- 0,4	+ 6,0	+ 1,4	- 0,3	+ 2,3	+ 1,6
Oktober	+ 0,9	+ 5,0	- 0,0	+ 5,5	+ 12,2	+ 7,3	+ 6,4	+ 6,9	+ 8,3
November	- 8,0	+ 0,2	- 4,1	- 7,1	+ 7,2	+ 2,1	+ 1,7	+ 3,3	+ 1,2
Dezember	- 4,8	+ 9,2	+ 5,7	- 1,5	+ 12,4	+ 11,9	+ 15,1	+ 16,1	+ 6,9
1969 Januar	- 0,9	+ 16,3	+ 13,7	+ 9,5	+ 17,0	+ 19,1	+ 19,0	+ 21,9	+ 17,3
Februar	- 4,8	- 30,2	- 37,4	- 37,8	- 16,0	- 29,6	- 30,4	- 31,9	- 27,4
März	+ 0,0	- 7,0	- 12,2	- 22,2	+ 4,5	- 6,4	- 4,6	- 9,1	- 5,5
April	+ 0,0	+ 1,3	- 5,0	- 7,6	+ 13,1	+ 3,5	+ 1,5	+ 2,8	+ 5,3
Mai	- 9,5	- 2,6	- 9,0	- 16,2	+ 9,0	+ 0,5	- 3,0	+ 0,2	+ 2,3
Juni	+ 11,6	+ 6,1	- 1,5	- 9,0	+ 20,2	+ 9,2	+ 7,3	+ 9,1	+ 10,5
Juli	+ 0,0	+ 2,8	- 4,6	- 13,6	+ 15,3	+ 6,0	+ 4,8	+ 5,3	+ 7,4
August	- 4,6	- 2,0	- 8,0	- 20,5	+ 9,1	+ 0,2	- 1,9	- 0,6	+ 2,3
September	+ 4,8	+ 5,7	- 0,8	- 15,8	+ 17,1	+ 8,5	+ 5,1	+ 9,0	+ 10,1
Oktober	+ 0,0	+ 1,0	- 4,8	- 17,8	+ 11,0	+ 3,5	- 1,2	+ 5,2	+ 4,8

¹⁾ Ab März 1969 vorläufige Ergebnisse. - ²⁾ Ab Januar 1968 entfällt die 1962 eingeführte Anrechnung der Samstage mit je 0,2 Arbeitstagen.

B. 1. Beschäftigte, Lohn- und Gehaltsumme

Monat 1)	Beschäftigte 2)							Lohnsumme 3)	Gehaltsumme	
	insgesamt	Tätige Inhaber (auch selbstständige Handwerker)	Kaufmännische u. technische Angestellte einschl. Lehrlinge	Übrige Beschäftigte						
				zusammen	Facharbeiter einschl. Poliere und Meister	Helfer und Hilfsarbeiter	Gewerbliche Lehrlinge			
Anzahl								einschl. Arbeitgeberzulagen gemäß Vermögensbildungstarifverträgen	1 000 DM	
<u>Schleswig-Holstein</u>										
1968 Jan.-Okt.	61 885	2 649	4 363	54 873	34 000	17 822	3 051	508 155	47 469	
1969 Jan.-Okt.	62 231	2 627	4 563	55 041	34 466	18 101	2 474	536 100	55 014	
1968 September	63 560	2 662	4 465	56 433	34 960	18 402	3 071	56 955	4 937	
1968 Oktober	63 771	2 665	4 452	56 654	34 686	18 960	3 008	62 576	4 974	
1969 September	63 003	2 620	4 712	55 671	34 761	18 419	2 491	67 931	5 779	
1969 Oktober	62 498	2 658	4 753	55 087	34 463	18 123	2 501	70 317	5 890	
<u>Hamburg</u>										
1968 Jan.-Okt.	42 562	1 299	4 654	36 609	25 960	9 786	863	431 025	65 151	
1969 Jan.-Okt.	44 211	1 259	5 125	37 827	27 136	10 002	689	481 466	77 774	
1968 September	42 774	1 290	4 678	36 806	26 464	9 534	808	46 261	6 736	
1968 Oktober	44 231	1 293	4 957	37 981	27 025	10 156	800	52 238	7 088	
1969 September	45 868	1 241	5 210	39 417	28 195	10 563	659	58 972	8 401	
1969 Oktober	45 778	1 279	5 305	39 194	28 096	10 480	618	63 009	8 355	
<u>Niedersachsen</u>										
1968 Jan.-Okt.	178 518	8 524	13 172	156 822	97 601	52 086	7 135	1 389 122	152 551	
1969 Jan.-Okt.	178 465	8 442	13 654	156 369	97 116	53 373	5 880	1 466 679	168 869	
1968 September	183 924	8 478	13 461	161 985	99 497	55 627	6 861	156 618	15 912	
1968 Oktober	182 694	8 473	13 518	160 703	98 183	55 893	6 627	169 660	15 786	
1969 September	182 200	8 405	13 841	159 954	98 562	55 710	5 682	184 577	17 603	
1969 Oktober	181 379	8 398	13 916	159 065	98 283	55 392	5 390	195 227	17 879	
<u>Bremen</u>										
1968 Jan.-Okt.	20 906	603	1 960	18 343	11 999	5 812	532	179 809	26 000	
1969 Jan.-Okt.	21 511	586	2 056	18 869	12 595	5 835	439	199 302	28 689	
1968 September	21 554	596	1 976	18 982	12 243	6 188	551	19 388	2 698	
1968 Oktober	21 569	596	1 991	18 982	12 327	6 122	533	21 516	2 552	
1969 September	21 892	580	2 108	19 204	12 922	5 855	427	24 158	2 941	
1969 Oktober	22 005	555	2 139	19 311	13 044	5 845	422	25 809	3 059	
<u>Nordrhein-Westfalen</u>										
1968 Jan.-Okt.	387 481	19 660	37 016	330 805	212 351	111 575	6 879	3 357 864	479 545	
1969 Jan.-Okt.	388 300	19 069	38 292	330 939	213 081	111 670	6 188	3 611 144	532 135	
1968 September	392 394	19 658	37 464	335 272	213 964	113 990	7 318	366 711	49 258	
1968 Oktober	391 019	19 437	37 626	333 956	211 601	115 201	7 154	388 532	49 561	
1969 September	390 809	18 898	38 979	332 932	214 803	111 594	6 535	409 606	55 362	
1969 Oktober	391 703	19 640	38 816	333 247	215 190	111 791	6 266	437 053	54 969	
<u>Hessen</u>										
1968 Jan.-Okt.	138 016	6 786	12 407	118 823	76 381	39 395	3 047	1 012 973	149 669	
1969 Jan.-Okt.	139 190	6 700	12 886	119 604	76 951	39 702	2 951	1 100 251	169 400	
1968 September	140 403	6 786	12 529	121 088	77 226	40 610	3 252	113 270	15 612	
1968 Oktober	140 361	6 762	12 597	121 002	77 197	40 589	3 216	121 524	15 652	
1969 September	143 604	6 703	13 130	123 771	78 702	41 849	3 220	131 395	17 824	
1969 Oktober	140 177	6 430	13 048	120 699	77 105	40 429	3 165	136 854	17 849	
<u>Rheinland-Pfalz</u>										
1968 Jan.-Okt.	89 454	5 311	6 437	77 706	47 990	27 326	2 390	693 064	70 072	
1969 Jan.-Okt.	91 362	5 294	6 811	79 257	49 304	27 903	2 050	764 764	80 871	
1968 September	93 027	5 276	6 679	81 072	49 859	28 648	2 565	78 179	7 263	
1968 Oktober	94 413	5 404	6 760	82 249	49 814	29 918	2 517	85 404	7 485	
1969 September	92 725	5 250	6 950	80 525	50 172	28 228	2 125	89 729	8 396	
1969 Oktober	90 392	5 109	6 953	78 330	48 851	27 425	2 054	92 331	8 343	
<u>Baden-Württemberg</u>										
1968 Jan.-Okt.	219 475	13 963	17 026	188 486	115 721	69 483	3 282	1 716 647	197 670	
1969 Jan.-Okt.	228 533	13 882	17 900	196 751	122 723	71 086	2 942	1 951 197	222 929	
1968 September	227 781	13 880	17 289	196 612	119 950	73 322	3 340	193 429	20 473	
1968 Oktober	230 045	14 081	17 554	198 410	122 096	72 933	3 381	211 014	20 748	
1969 September	237 385	13 712	18 411	205 262	126 835	75 322	3 105	231 481	23 033	
1969 Oktober	232 343	13 538	18 452	200 353	123 346	74 009	2 998	241 757	23 647	
<u>Bayern</u>										
1968 Jan.-Okt.	274 005	11 689	21 531	240 785	146 076	85 393	9 316	2 055 466	256 337	
1969 Jan.-Okt.	280 814	11 567	22 962	246 285	151 500	86 825	7 960	2 281 520	293 858	
1968 September	295 312	11 652	22 085	261 575	156 539	95 956	9 080	247 299	26 238	
1968 Oktober	294 620	11 622	22 274	260 724	156 521	95 401	8 802	262 905	26 588	
1969 September	298 798	11 518	23 626	263 654	161 191	95 600	6 863	284 244	30 709	
1969 Oktober	296 847	11 632	23 898	261 317	160 376	94 524	6 417	298 195	31 075	
<u>Saarland</u>										
1968 Jan.-Okt.	23 782	952	2 096	20 734	12 220	7 973	541	189 700	25 819	
1969 Jan.-Okt.	22 528	844	2 034	19 650	11 678	7 503	469	193 844	27 659	
1968 September	23 660	883	2 082	20 695	12 118	8 009	568	20 202	2 547	
1968 Oktober	23 389	834	2 041	20 514	12 089	7 898	527	21 293	2 590	
1969 September	23 190	830	2 087	20 273	11 911	7 865	497	22 685	2 935	
1969 Oktober	22 929	845	2 099	19 985	11 892	7 625	468	23 768	2 959	
<u>Berlin (West)</u>										
1968 Jan.-Okt.	48 387	1 214	5 001	42 172	27 548	13 617	1 007	457 512	64 930	
1969 Jan.-Okt.	49 450	1 244	5 172	43 034	28 910	13 217	907	479 752	71 940	
1968 September	50 170	1 239	5 143	43 788	28 839	13 938	1 011	51 630	6 712	
1968 Oktober	49 927	1 256	5 183	43 488	28 686	13 852	950	55 043	6 695	
1969 September	50 430	1 249	5 188	43 993	29 641	13 489	863	59 938	7 346	
1969 Oktober	49 529	1 209	5 193	43 127	29 087	13 182	858	61 482	7 216	

1) 1969 vorläufige Ergebnisse.- 2) Stand am Monatsende; bei größeren Zeiträumen Durchschnitt aus den jeweiligen Monatszahlen.- 3) Einschl. 11,3 % Beiträge zu den Sozialkassen des Baugewerbes.

B. 2. Umsatz nach der Art der Bauten

a) Ohne Umsatz - (Mehrwert-) steuer

1 000 DM

Monat 1)	Insgesamt	Wohnungsbau	Landwirt- schaftli- cher Bau	Gewerblicher und indu- strieller Bau	Öffentlicher und Verkehrsbau			
					zusammen	Hochbau	Tiefbau	
							Straßenbau	Sonstiger Tiefbau

Schleswig-Holstein								
1968 Jan.-Okt.	747 687	323 738	37 384	86 779	299 786	44 397	123 590	131 799
1969 Jan.-Okt.	1 193 377	470 882	49 831	190 048	482 616	88 033	206 627	187 956
1968 September	114 419	47 946	5 520	12 282	48 671	7 067	20 580	21 024
1968 Oktober	126 529	49 656	6 784	13 590	56 499	7 448	28 543	20 508
1969 September	161 759	55 717	7 160	30 608	68 274	10 382	30 839	27 053
1969 Oktober	224 853	86 624	8 270	31 333	98 626	16 276	53 222	29 128
Hamburg								
1968 Jan.-Okt.	671 269	215 424	-	180 669	275 176	52 898	62 827	159 451
1969 Jan.-Okt.	1 034 889	265 786	-	293 185	475 918	119 674	92 978	263 266
1968 September	83 997	24 890	-	22 440	36 667	6 069	8 523	22 075
1968 Oktober	115 692	31 651	-	28 861	55 180	8 349	8 766	38 065
1969 September	132 873	26 560	-	48 555	57 758	12 440	16 982	28 336
1969 Oktober	168 435	35 774	-	35 702	96 959	19 339	18 341	59 279
Niedersachsen								
1968 Jan.-Okt.	2 147 690	827 110	79 541	381 748	859 291	160 528	375 407	323 356
1969 Jan.-Okt.	3 311 368	1 291 222	100 713	643 045	1 276 388	278 256	506 742	491 390
1968 September	347 035	130 118	11 948	58 789	146 180	27 576	64 964	53 640
1968 Oktober	356 825	136 513	12 368	58 531	149 413	27 357	65 745	56 311
1969 September	491 589	183 488	13 140	89 732	205 229	40 078	85 429	79 722
1969 Oktober	526 599	188 063	17 684	101 941	218 911	41 942	95 540	81 429
Bremen								
1968 Jan.-Okt.	275 567	91 134	814	93 601	90 018	19 974	24 427	45 617
1969 Jan.-Okt.	412 217	116 852	1 014	134 176	160 175	32 787	47 375	80 013
1968 September	43 282	17 094	68	11 295	14 825	3 583	4 153	7 089
1968 Oktober	42 222	16 094	61	12 182	13 885	1 903	4 234	7 748
1969 September	57 604	15 304	45	16 731	23 524	4 452	9 761	11 311
1969 Oktober	65 200	19 721	175	15 434	29 870	8 228	7 202	14 440
Nordrhein-Westfalen								
1968 Jan.-Okt.	6 277 292	2 189 600	47 738	1 501 860	2 538 094	522 469	1 025 181	990 444
1969 Jan.-Okt.	8 913 480	2 937 095	56 971	2 297 253	3 622 161	724 664	1 522 615	1 374 882
1968 September	906 945	305 973	7 637	221 715	371 620	80 349	151 537	139 734
1968 Oktober	934 883	305 447	8 676	227 850	392 910	73 988	173 080	145 842
1969 September	1 138 056	350 544	8 071	307 349	472 092	91 188	211 701	169 203
1969 Oktober	1 288 614	415 916	9 479	342 740	520 479	104 522	232 266	183 691
Hessen								
1968 Jan.-Okt.	1 968 454	714 604	35 889	431 234	786 727	181 007	339 248	266 472
1969 Jan.-Okt.	2 881 412	916 980	38 982	669 797	1 255 653	274 753	528 593	452 307
1968 September	290 810	102 864	6 168	62 637	119 141	24 617	53 095	41 429
1968 Oktober	283 549	98 695	5 129	58 862	120 863	20 304	57 382	43 177
1969 September	374 827	119 059	5 572	77 339	172 857	33 552	82 600	56 705
1969 Oktober	386 729	126 553	5 163	79 883	175 130	33 863	75 738	65 529
Rheinland-Pfalz								
1968 Jan.-Okt.	1 240 517	436 276	25 696	216 758	561 787	112 683	219 327	229 777
1969 Jan.-Okt.	1 936 820	596 149	32 748	339 930	967 993	198 192	413 577	356 224
1968 September	184 007	60 313	3 459	32 216	88 019	18 335	35 490	34 194
1968 Oktober	198 756	67 806	4 398	31 586	94 966	14 022	41 758	39 186
1969 September	260 429	70 968	3 842	47 335	138 284	22 275	67 022	48 987
1969 Oktober	289 800	87 233	4 894	43 983	153 690	26 545	68 980	58 165
Baden-Württemberg								
1968 Jan.-Okt.	2 582 828	1 072 419	60 402	482 080	967 927	225 458	442 647	299 822
1969 Jan.-Okt.	4 495 128	1 735 864	79 221	933 500	1 746 543	400 743	719 039	626 761
1968 September	394 817	151 153	12 782	73 527	157 355	35 989	73 888	47 478
1968 Oktober	459 597	178 469	8 162	86 207	186 759	40 926	84 258	61 575
1969 September	617 128	219 648	12 530	140 685	244 265	48 431	116 650	79 184
1969 Oktober	695 452	274 828	10 267	133 009	277 348	56 533	131 469	89 346
Bayern								
1968 Jan.-Okt.	3 040 228	1 124 546	85 452	543 775	1 286 455	280 549	486 485	519 421
1969 Jan.-Okt.	5 105 157	1 737 598	101 672	1 078 548	2 187 339	452 369	844 008	890 962
1968 September	522 671	187 645	13 229	88 155	233 642	51 200	91 199	91 243
1968 Oktober	514 613	176 747	11 674	95 639	230 553	43 786	97 687	89 080
1969 September	727 600	235 027	14 272	149 185	329 116	67 638	139 024	122 454
1969 Oktober	797 384	262 133	17 301	158 067	359 883	70 918	160 056	128 909
Saarland								
1968 Jan.-Okt.	348 177	100 696	4 581	76 359	166 541	35 712	61 288	69 541
1969 Jan.-Okt.	451 349	116 211	4 215	118 656	212 267	45 131	81 886	85 250
1968 September	50 432	12 364	1 199	11 425	25 444	5 567	9 785	10 092
1968 Oktober	57 832	18 709	571	11 124	27 428	6 928	9 480	11 020
1969 September	63 544	14 462	1 163	15 506	32 413	8 181	12 494	11 738
1969 Oktober	63 106	16 517	644	15 770	30 175	6 271	11 038	12 866
Berlin (West)								
1968 Jan.-Okt.	756 423	378 404	-	146 074	231 945	66 606	75 729	89 610
1969 Jan.-Okt.	910 361	393 851	-	190 625	325 885	83 431	111 037	131 417
1968 September	117 904	50 828	-	22 359	44 717	13 269	13 708	17 740
1968 Oktober	91 157	36 828	-	19 812	34 517	6 056	11 872	16 589
1969 September	110 632	47 101	-	19 969	43 562	9 249	12 414	21 899
1969 Oktober	137 239	56 060	-	25 660	55 519	11 356	20 753	23 410

1) 1969 vorläufige Ergebnisse.

B. 2. Umsatz nach der Art der Bauten

b) Einschl. Umsatz - (Mehrwert-) steuer

1.000 DM

Monat 1)	Insgesamt	Wohnungsbau	Landwirt- schaftli- cher Bau	Gewerblicher und indu- strieller Bau	Öffentlicher und Verkehrsbau			
					zusammen	Hochbau	Tiefbau	
							Straßenbau	Sonstiger Tiefbau
<u>Schleswig-Holstein</u>								
1968 Jan.-Okt.	1 046 855	451 754	56 978	120 716	417 407	67 330	171 119	178 958
1969 Jan.-Okt.	1 327 017	522 576	55 318	209 739	539 384	97 945	231 073	210 366
1968 September	129 605	53 538	6 318	13 918	55 831	7 248	24 631	23 952
1968 Oktober	145 178	57 198	7 745	15 252	64 983	8 535	32 550	23 898
1969 September	179 534	61 526	8 036	33 783	76 189	11 568	34 401	30 220
1969 Oktober	250 035	95 912	9 156	35 355	109 612	18 106	59 197	32 309
<u>Hamburg</u>								
1968 Jan.-Okt.	891 860	287 699	-	239 077	365 084	70 517	85 305	209 262
1969 Jan.-Okt.	1 144 017	293 815	-	320 747	529 455	133 339	103 848	292 268
1968 September	94 324	27 366	-	25 816	41 142	6 843	9 437	24 862
1968 Oktober	131 346	35 940	-	31 897	63 509	9 327	10 795	43 387
1969 September	146 128	28 878	-	53 133	64 117	13 781	18 874	31 462
1969 Oktober	186 284	39 182	-	39 613	107 489	21 364	20 431	65 694
<u>Niedersachsen</u>								
1968 Jan.-Okt.	3 072 353	1 196 982	107 335	520 118	1 247 918	243 343	523 506	481 069
1969 Jan.-Okt.	3 629 626	1 391 895	102 801	712 291	1 422 639	307 053	568 548	547 038
1968 September	392 391	145 074	12 602	67 136	167 579	29 899	76 621	61 059
1968 Oktober	412 696	157 012	13 488	69 137	173 059	31 295	75 658	66 106
1969 September	538 249	197 071	13 316	99 420	228 442	43 666	96 119	88 657
1969 Oktober	575 495	201 094	17 908	112 639	243 854	46 063	107 522	90 269
<u>Bremen</u>								
1968 Jan.-Okt.	385 191	123 693	1 096	122 486	137 916	30 342	36 140	71 434
1969 Jan.-Okt.	457 854	130 172	1 095	146 549	178 038	36 385	53 792	87 861
1968 September	49 138	19 247	73	12 548	17 270	3 701	4 685	8 884
1968 Oktober	49 284	19 185	67	13 529	16 503	2 155	5 103	9 245
1969 September	63 497	16 748	48	18 683	28 018	4 854	10 800	12 364
1969 Oktober	72 542	21 900	189	17 113	33 340	9 275	8 024	16 041
<u>Nordrhein-Westfalen</u>								
1968 Jan.-Okt.	8 120 079	2 854 121	62 172	1 908 718	3 295 068	722 759	1 295 374	1 276 935
1969 Jan.-Okt.	9 892 618	3 265 380	63 531	2 544 253	4 019 454	808 938	1 688 828	1 521 688
1968 September	992 497	335 561	8 572	242 663	405 701	87 681	164 659	153 361
1968 Oktober	1 041 545	340 697	9 699	254 465	436 684	82 390	192 050	162 244
1969 September	1 258 186	386 994	8 971	339 676	522 545	101 229	234 378	186 938
1969 Oktober	1 438 689	469 591	10 624	380 027	578 447	116 277	257 726	204 444
<u>Hessen</u>								
1968 Jan.-Okt.	2 695 280	958 227	48 198	555 057	1 133 798	263 830	451 434	418 534
1969 Jan.-Okt.	3 204 790	1 008 687	40 993	745 845	1 409 265	305 816	593 480	509 969
1968 September	340 508	117 770	6 132	70 225	146 381	28 164	62 129	56 088
1968 Oktober	333 007	114 704	5 483	66 142	146 678	23 752	73 137	49 789
1969 September	414 472	128 690	5 666	87 954	192 162	36 921	92 152	63 089
1969 Oktober	433 789	141 612	5 735	89 257	197 185	37 693	86 146	73 346
<u>Rheinland-Pfalz</u>								
1968 Jan.-Okt.	1 727 525	593 579	34 331	286 104	813 511	174 183	305 704	333 624
1969 Jan.-Okt.	2 163 057	663 227	36 219	380 011	1 083 600	219 089	463 821	400 690
1968 September	215 405	68 566	3 821	36 595	106 423	23 430	40 882	42 111
1968 Oktober	225 640	74 684	5 020	35 661	110 275	16 980	48 636	44 659
1969 September	288 324	78 829	4 205	52 462	152 828	23 868	74 842	54 118
1969 Oktober	324 921	98 210	5 457	49 249	172 005	30 124	76 933	64 948
<u>Baden-Württemberg</u>								
1968 Jan.-Okt.	4 111 994	1 654 565	87 800	747 214	1 622 415	389 111	691 605	541 699
1969 Jan.-Okt.	4 919 242	1 862 471	84 879	1 027 080	1 944 812	442 000	806 020	696 792
1968 September	468 574	180 808	13 020	83 423	191 323	43 785	88 029	59 509
1968 Oktober	536 573	206 165	9 572	98 732	222 104	48 033	99 044	75 027
1969 September	668 100	232 129	13 160	151 758	271 053	53 192	129 092	88 769
1969 Oktober	775 213	305 613	11 268	147 574	310 758	62 814	146 517	101 427
<u>Bayern</u>								
1968 Jan.-Okt.	4 949 285	1 814 520	127 850	864 588	2 142 327	474 142	788 659	879 526
1969 Jan.-Okt.	5 888 128	1 948 518	113 458	1 223 548	2 602 604	516 881	956 514	1 129 209
1968 September	579 663	204 930	14 308	95 969	264 456	59 300	104 172	100 984
1968 Oktober	632 472	210 004	13 536	113 354	295 578	57 058	114 688	123 832
1969 September	840 558	266 042	15 836	168 877	389 803	74 983	158 263	156 557
1969 Oktober	882 284	289 903	19 160	175 101	398 120	78 538	177 074	142 508
<u>Saarland</u>								
1968 Jan.-Okt.	453 218	129 412	5 576	99 489	218 741	47 999	79 895	90 847
1969 Jan.-Okt.	500 592	127 316	4 752	133 038	235 486	50 063	91 057	94 366
1968 September	56 465	13 903	1 309	12 765	28 488	6 347	10 877	11 264
1968 Oktober	64 330	20 617	644	12 559	30 510	7 724	10 620	12 166
1969 September	70 366	15 819	1 308	17 238	36 001	9 185	13 829	12 987
1969 Oktober	69 465	17 956	725	17 434	33 350	6 912	12 207	14 231
<u>Berlin (West)</u>								
1968 Jan.-Okt.	1 107 729	540 361	-	211 019	356 349	115 318	109 651	131 380
1969 Jan.-Okt.	1 029 562	440 352	-	212 438	376 772	92 950	130 006	153 816
1968 September	127 469	58 105	-	22 765	46 599	16 256	14 095	16 248
1968 Oktober	103 464	42 024	-	22 278	39 162	7 081	13 579	18 502
1969 September	124 531	52 416	-	22 226	49 889	10 269	14 809	24 811
1969 Oktober	154 318	63 740	-	28 612	61 966	12 559	23 209	26 198

1) 1969 vorläufige Ergebnisse.

B. 3. Geleistete Arbeitsstunden nach der Art der Bauten

Monat 1)	Arbeits- tage 2)	Geleistete Arbeitsstunden						
		insgesamt	Wohnungsbau	Landwirt- schaftli- cher Bau	Gewerblicher und indu- strieller Bau	Öffentlicher und Verkehrsbau		
						zusammen	Hochbau	Tiefbau
	Anzahl							Straßenbau Sonstiger Tiefbau
1 000								
<u>Schleswig-Holstein</u>								
1968 Jan.-Okt.	.	87 127	38 596	4 566	9 993	33 972	6 749	12 574
1969 Jan.-Okt.	.	83 315	35 447	3 213	10 441	34 214	6 470	13 258
1968 September	21,0	9 670	4 316	558	1 031	3 765	730	1 454
1968 Oktober	23,0	10 604	4 586	570	1 191	4 257	858	1 647
1969 September	22,0	10 338	4 331	457	1 201	4 349	775	1 801
1969 Oktober	23,0	10 456	4 358	428	1 175	4 495	854	1 833
<u>Hamburg</u>								
1968 Jan.-Okt.	.	60 398	19 735	-	14 580	26 083	5 579	5 055
1969 Jan.-Okt.	.	60 617	17 906	-	15 883	26 828	6 071	4 480
1968 September	21,0	6 351	2 118	-	1 463	2 770	607	520
1968 Oktober	23,0	7 571	2 245	-	1 895	3 431	698	615
1969 September	22,0	7 271	2 133	-	1 830	3 308	808	591
1969 Oktober	23,0	7 756	2 276	-	1 910	3 570	950	589
<u>Niedersachsen</u>								
1968 Jan.-Okt.	.	254 242	112 673	9 945	36 853	94 771	21 568	35 001
1969 Jan.-Okt.	.	240 857	100 138	8 411	39 572	92 736	20 432	34 177
1968 September	21,0	28 329	12 248	1 274	4 074	10 733	2 442	3 986
1968 Oktober	23,0	30 809	13 446	1 268	4 232	11 863	2 696	4 360
1969 September	22,0	29 828	12 190	1 058	4 808	11 772	2 548	4 344
1969 Oktober	23,0	30 608	12 367	1 180	4 918	12 143	2 554	4 571
<u>Bremen</u>								
1968 Jan.-Okt.	.	30 513	10 739	96	7 759	11 919	2 543	2 987
1969 Jan.-Okt.	.	30 069	9 670	92	8 142	12 165	3 006	3 088
1968 September	21,0	3 284	1 124	12	859	1 289	264	314
1968 Oktober	23,0	3 654	1 239	11	894	1 510	323	371
1969 September	22,0	3 627	1 166	8	966	1 487	356	400
1969 Oktober	23,0	3 748	1 222	6	1 008	1 512	363	412
<u>Nordrhein-Westfalen</u>								
1968 Jan.-Okt.	.	554 630	229 844	4 392	116 323	204 071	47 492	73 221
1969 Jan.-Okt.	.	549 146	209 991	3 674	129 438	206 043	46 719	75 668
1968 September	21,0	59 664	24 450	508	12 619	22 087	5 089	8 099
1968 Oktober	23,0	63 952	25 706	543	14 058	23 645	5 637	8 633
1969 September	22,0	61 340	23 131	429	14 461	23 319	5 075	9 002
1969 Oktober	23,0	64 646	24 302	463	15 314	24 567	5 356	9 292
<u>Hessen</u>								
1968 Jan.-Okt.	.	184 118	70 189	3 796	36 207	73 926	18 762	25 750
1969 Jan.-Okt.	.	185 623	67 481	3 070	39 343	75 729	19 702	26 070
1968 September	21,0	20 337	7 526	424	4 053	8 334	2 067	3 123
1968 Oktober	23,0	22 086	8 289	417	4 435	8 945	2 190	3 302
1969 September	22,0	21 861	7 900	340	4 588	9 033	2 236	3 333
1969 Oktober	23,0	22 454	7 900	380	4 756	9 418	2 249	3 527
<u>Rheinland-Pfalz</u>								
1968 Jan.-Okt.	.	129 486	52 885	3 018	19 183	54 400	12 931	20 077
1969 Jan.-Okt.	.	128 611	48 543	2 532	20 556	56 980	13 235	21 283
1968 September	21,0	14 381	5 595	385	2 078	6 323	1 419	2 443
1968 Oktober	23,0	15 887	6 240	403	2 337	6 907	1 560	2 632
1969 September	22,0	14 873	5 343	294	2 260	6 976	1 631	2 699
1969 Oktober	23,0	15 360	5 622	261	2 407	7 070	1 654	2 776
<u>Baden-Württemberg</u>								
1968 Jan.-Okt.	.	319 976	137 802	7 904	57 881	116 389	30 893	43 557
1969 Jan.-Okt.	.	330 570	135 711	7 246	65 594	122 019	32 844	43 887
1968 September	21,0	35 445	14 489	1 059	6 330	13 567	3 606	5 233
1968 Oktober	23,0	39 029	16 215	1 127	6 920	14 767	3 923	5 642
1969 September	22,0	38 764	15 339	843	7 829	14 753	3 836	5 587
1969 Oktober	23,0	40 205	15 945	648	8 072	15 540	4 024	5 869
<u>Bayern</u>								
1968 Jan.-Okt.	.	371 367	155 099	12 023	61 586	142 659	39 219	46 984
1969 Jan.-Okt.	.	376 676	144 016	10 529	70 964	151 167	39 439	49 572
1968 September	21,0	44 546	18 102	1 309	7 161	17 974	4 666	6 537
1968 Oktober	23,0	47 605	19 056	1 368	7 652	19 529	5 214	6 941
1969 September	22,0	46 563	17 177	1 230	8 675	19 481	4 909	6 827
1969 Oktober	23,0	48 751	18 219	1 321	9 149	20 062	4 992	7 083
<u>Saarland</u>								
1968 Jan.-Okt.	.	33 426	10 089	141	6 778	16 418	4 268	5 990
1969 Jan.-Okt.	.	32 186	9 674	104	7 349	15 059	3 313	5 794
1968 September	21,0	3 586	1 087	21	704	1 774	469	684
1968 Oktober	23,0	3 885	1 192	14	772	1 907	493	725
1969 September	22,0	3 816	1 145	13	851	1 807	354	702
1969 Oktober	23,0	3 958	1 214	13	862	1 869	421	693
<u>Berlin (West)</u>								
1968 Jan.-Okt.	.	61 312	26 466	-	12 107	22 739	7 524	6 054
1969 Jan.-Okt.	.	59 431	27 287	-	11 719	20 425	5 902	5 799
1968 September	21,0	6 591	2 806	-	1 332	2 453	749	667
1968 Oktober	23,0	7 482	3 358	-	1 507	2 617	810	749
1969 September	22,0	7 161	3 301	-	1 350	2 510	706	762
1969 Oktober	23,0	7 238	3 278	-	1 375	2 585	721	820

1) 1969 vorläufige Ergebnisse.- 2) Ab Januar 1968 entfällt die 1962 eingeführte Anrechnung der Samstage mit je 0,2 Arbeitstagen.

II. ERGEBNISSE DER BAUTÄTIGKEITSSTATISTIK

BAUTÄTIGKEIT IM OKTOBER 1969

Baugenehmigungen

Wie schon häufig in den Jahren zuvor stiegen auch 1969 die Baugenehmigungen von September zu Oktober an. So lag die Zahl der in Wohn- und Nichtwohngebäuden genehmigten Wohnungen im Berichtsmonat mit 56 800 Einheiten um 11,9 % und das Volumen der zum Bau freigegebenen Nichtwohngebäude mit 21,3 Mill.cbm umbauten Raumes um 4,7 % höher als im September. Gegenüber Oktober 1968 war die Zahl der genehmigten Wohnungen um 12,4 % und das Bauvolumen im Nichtwohnbau (cbm) um 32,5 % höher.

In der Zeit von Januar bis Oktober 1969 wurden insgesamt 470 600 Wohnungen und Nichtwohngebäude im Umfang von 188,1 Mill. cbm umbauten Raumes zum Bau freigegeben. Gegenüber dem vergleichbaren Vorjahreszeitraum bedeutet das eine Zunahme um 3,8 bzw. 31,4 %.

Unter den Bauherren haben im wesentlichen unverändert die privaten Haushalte den größten Anteil an den Bauplanungen. Gemessen an der Zahl der Wohnungen machte ihr Anteil 1969 rund 60 % aus. Auffallend in den letzten Jahren ist die Zunahme des Anteils der sonstigen Wohnungsunternehmen.

Genehmigte Wohnungen im Wohnbau von Januar bis Oktober

Bauherr	1967			11968			1969		
	Wohnungen								
	Anzahl	%	Veränderung gegen 1966 in %	Anzahl	%	Veränderung gegen 1967 in %	Anzahl	%	Veränderung gegen 1968 in %
Alle Bauherren zusammen	434 384	100	- 10,5	443 001	100	+ 2,0	458 487	100	+ 3,5
dav.: Unternehmen (ohne Wohn. U.)	31 673	7,3	+ 10,6	34 509	7,8	+ 9,0	38 500	8,4	+ 11,6
Gem. Wohn- u. ländl. Siedl.-Unternehmen	94 734	21,8	- 11,5	102 470	23,1	+ 8,2	81 389	17,7	- 20,6
Sonstige Wohnungs- unternehmen	37 640	8,7	+ 0,3	42 910	9,7	+ 14,0	52 127	11,4	+ 21,5
Öffentliche Bauherren	8 451	1,9	- 23,1	10 537	2,4	+ 24,7	10 362	2,3	- 1,7
Private Haushalte	261 886	60,3	- 13,0	252 575	57,0	- 3,6	276 109	60,2	+ 9,3

Baufertigstellungen

Von Januar bis Oktober 1969 wurden insgesamt 269 700 Wohnungen in Wohn- und Nichtwohngebäuden sowie Nichtwohngebäude im Umfang von rund 73,0 Mill. cbm umbauten Raumes als fertiggestellt nachgewiesen. Damit erreichten die bisherigen Fertigstellungen des Jahres nicht den Umfang des entsprechenden Vorjahreszeitraumes. Das jeweilige Volumen war um 4,5 bzw. 2,0 % geringer.

Tiefbauaufträge der öffentlichen Hand

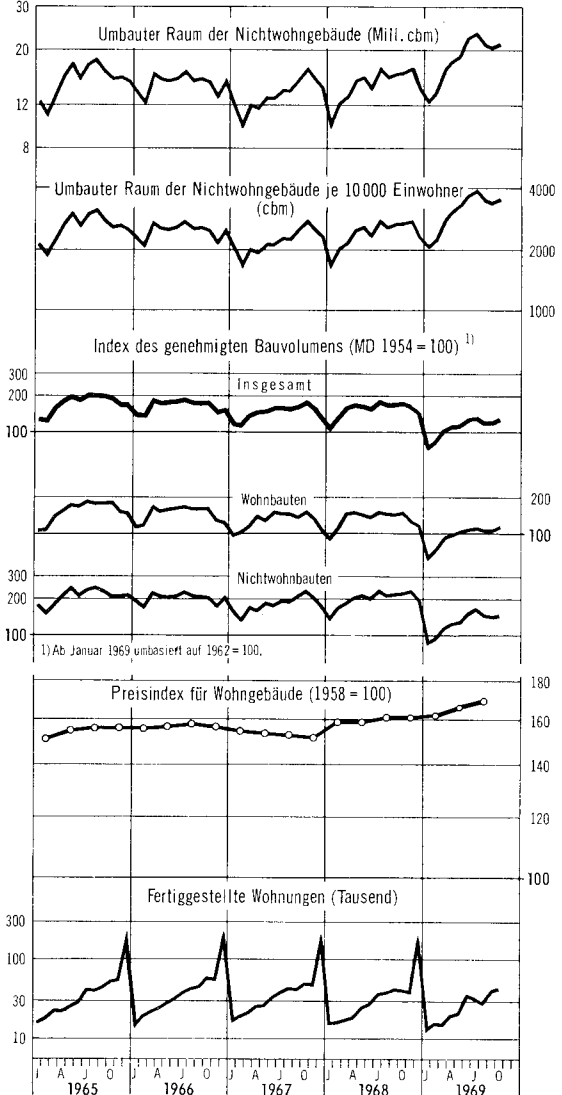
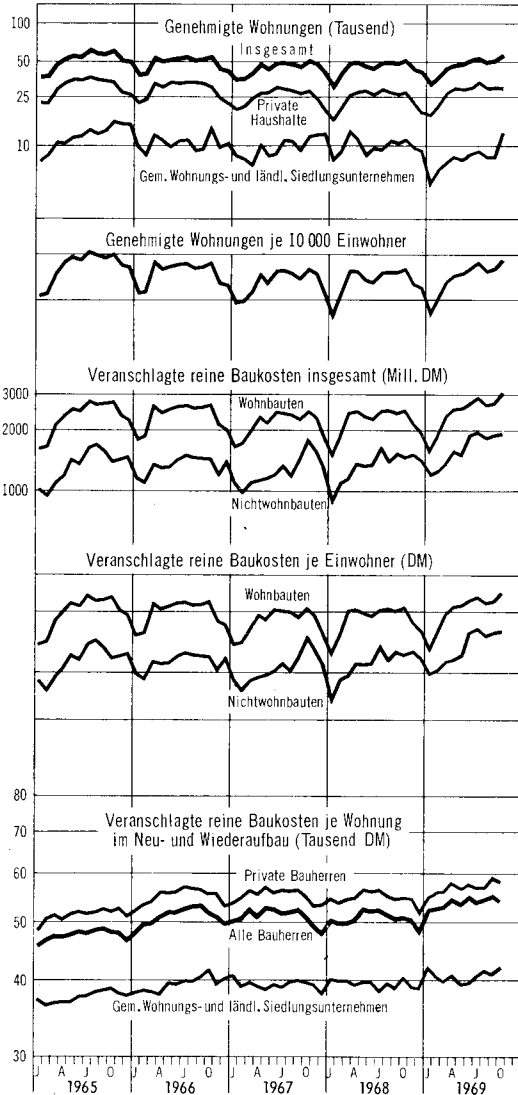
Die Tiefbauaufträge der öffentlichen Hand erreichten von Januar bis Oktober 1969 ein Auftragsvolumen in Höhe von 10,5 Mrd. DM (ohne Material). Damit wurde bereits das Auftragsvolumen des Jahres 1968 (10,2 Mrd. DM), das seit Bestehen der Tiefbaustatistik das bisher größte Auftragsvolumen aufzuweisen hatte, überschritten.

BAUTÄTIGKEIT

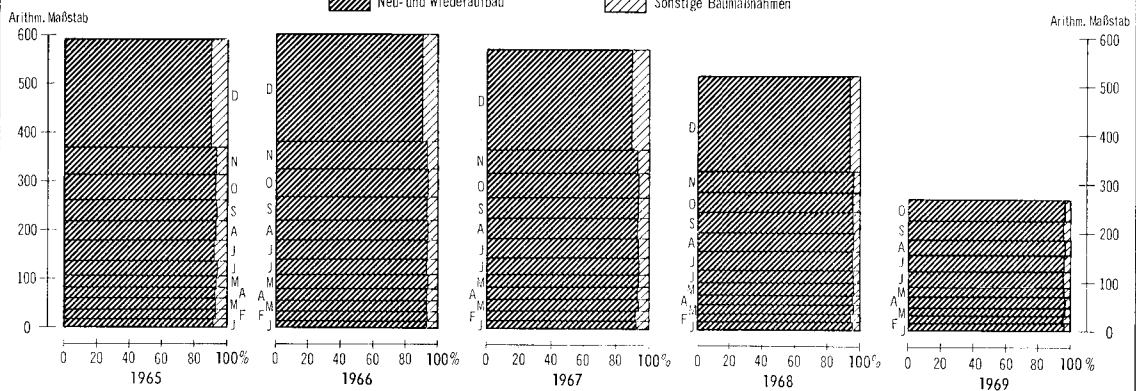
Log. Maßstab

Log. Maßstab

Log. Maßstab



Insgesamt gemeldete fertige Wohnungen nach Baumaßnahmen (1 000 Wohnungen)



A. BAUGENEHMIGUNGEN

1. Genehmigte Wohn- und Nichtwohnbauten

Jahr Monat	Wohnbauten										Nichtwohnbauten				
	insgesamt			darunter Errichtung neuer Gebäude 1)							insgesamt		darunter Errichtung neuer Gebäude 1)		
	Wohn- nungen	Brutto- wohn- fläche	Veran- schlagte reine Bau- kosten	Umbauter Raum	Wohn- nungen	Brutto- wohn- fläche	Veranschlagte reine Baukosten				Nutz- fläche	Wohn- nungen	Veran- schlagte reine Bau- kosten	Umbauter Raum	Veransch. reine Bau- kosten
							ins- gesamt	Je Wohn- nung	Je qm umb. Raum	Je qm Brutto- wohn- fläche					
	Anzahl	1 000 qm	Mill.DM	1 000 cbm	Anzahl	1 000 qm	Mill.DM	1 000 DM	DM		1 000 qm	Anzahl	Mill.DM	1 000 cbm	Mill.DM
1960 D	52 071	3 757	1 437,7	19 479	48 351	3 503	1 354,1	28,0	70	387	.	910	853,2	13 167	702,4
1961 D	53 091	3 951	1 654,2	20 656	49 339	3 682	1 558,0	31,6	75	423	.	973	986,2	14 506	818,2
1962 D	53 035	4 022	1 848,0	21 036	49 175	3 744	1 738,8	35,4	83	464	.	974	1 041,6	14 487	882,8
1963 D	47 089	3 653	1 819,6	19 148	43 743	3 414	1 716,8	39,2	90	503	2 765	884	1 029,5	12 829	889,4
1964 D	49 173	3 895	2 116,5	20 522	45 533	3 636	1 998,6	43,9	97	550	3 215	949	1 273,5	15 287	1 122,3
1965 D	50 865	4 093	2 377,9	21 605	47 499	3 857	2 259,5	47,6	105	586	3 138	1 033	1 362,0	15 159	1 199,8
1966 D	47 473	3 888	2 379,6	20 429	43 959	3 638	2 244,8	51,1	110	617	3 018	989	1 343,8	14 680	1 180,7
1967 D	43 377	3 526	2 171,3	18 277	39 952	3 280	2 039,0	51,0	112	622	2 740	1 019	1 285,1	13 268	1 149,8
1968 D	43 701	3 652	2 252,6	18 867	41 626	3 399	2 106,7	50,6	112	620	2 952	1 036	1 346,3	14 488	1 201,1
1967 Oktober	50 492	4 071	2 523,2	21 378	47 119	3 833	2 396,2	50,9	112	625	3 456	1 184	1 821,9	16 780	1 652,6
November	47 434	3 763	2 313,6	19 454	44 536	3 553	2 185,5	49,1	112	615	3 087	1 280	1 562,9	15 085	1 385,7
Dezember	38 703	3 030	1 818,1	15 589	36 306	2 859	1 728,3	47,6	111	604	2 669	1 034	1 314,1	14 055	1 192,6
1968 Januar	28 831	2 433	1 474,2	12 695	27 352	2 265	1 379,9	50,4	109	609	1 993	542	870,6	9 700	753,4
Februar	37 195	3 072	1 880,6	15 906	35 449	2 857	1 758,0	49,6	111	615	2 432	905	1 111,6	12 053	974,3
März	48 614	4 050	2 464,1	20 928	46 272	3 758	2 295,7	49,6	110	611	2 709	991	1 170,1	12 937	1 056,0
April	48 870	4 081	2 511,5	20 987	46 581	3 796	2 346,2	50,4	112	618	3 030	1 001	1 367,4	14 753	1 210,2
Mai	44 442	3 822	2 388,9	19 739	41 859	3 490	2 196,8	52,5	111	630	3 023	1 041	1 333,4	15 542	1 208,9
Juni	43 075	3 696	2 278,3	18 934	40 915	3 415	2 120,6	51,8	112	621	2 794	868	1 353,1	13 831	1 199,5
Juli	47 153	4 047	2 503,5	20 859	44 596	3 724	2 325,6	52,1	111	624	3 511	1 198	1 656,8	16 908	1 476,5
August	47 982	4 044	2 518,5	20 741	45 704	3 762	2 335,0	51,1	113	621	3 118	1 139	1 376,1	15 417	1 213,8
September	47 750	3 959	2 448,9	20 373	45 576	3 697	2 299,5	50,5	113	622	3 376	1 267	1 518,8	15 890	1 367,3
Oktober	49 089	4 067	2 526,5	20 915	47 063	3 822	2 388,0	50,7	114	625	3 266	1 406	1 455,7	16 079	1 299,2
November	41 431	3 391	2 108,4	17 494	39 633	3 194	1 999,3	50,4	114	626	3 315	1 081	1 526,4	16 695	1 369,5
Dezember	39 798	3 161	1 927,7	16 197	38 341	2 999	1 836,1	47,9	113	612	2 803	966	1 425,6	13 892	1 295,1
1969 Januar	29 395	2 451	1 546,2	12 806	27 940	2 281	1 455,1	52,1	114	638	2 460	768	1 180,6	12 310	1 041,1
Februar	35 634	3 036	1 891,9	15 743	34 002	2 838	1 781,2	52,4	113	628	2 742	925	1 245,5	13 408	1 095,9
März	43 567	3 741	2 343,1	19 333	41 450	3 479	2 192,5	52,9	113	630	3 383	1 117	1 370,5	16 577	1 214,5
April	46 081	4 052	2 546,3	21 019	43 958	3 763	2 384,3	54,2	113	634	3 705	1 558	1 583,7	18 326	1 368,2
Mai	47 690	4 105	2 580,3	21 666	45 641	3 825	2 421,2	53,0	112	633	3 770	1 115	1 489,4	19 074	1 293,5
Juni	49 837	4 333	2 753,7	22 751	47 620	4 039	2 582,5	54,2	114	639	4 506	1 370	1 929,9	22 351	1 712,3
Juli	52 961	4 556	2 892,4	23 595	50 457	4 228	2 704,1	53,6	115	639	4 676	1 423	1 998,8	23 640	1 724,4
August	48 513	4 184	2 659,3	21 780	46 342	3 918	2 503,4	54,0	115	639	4 158	1 141	1 823,6	20 766	1 611,7
September	49 508	4 241	2 756,2	22 240	47 594	3 998	2 611,9	54,9	117	653	4 128	1 208	1 900,6	20 343	1 675,2
Oktober	55 301	4 707	3 011,3	24 478	53 351	4 466	2 872,1	53,8	117	643	4 307	1 469	1 926,2	21 308	1 690,2

1) Einschl. Wiederaufbau.

2. Genehmigte Wohnbauten Oktober 1969 nach Bauherren

Gegenstand der Nachweisung	insgesamt						Darunter Errichtung neuer Gebäude 1)					
	Gebäude	Umbauter Raum	Wohn- nungen	Wohn- räume einschl. Küchen 2)	Brutto- wohn- fläche	Veransch. reine Bau- kosten	Gebäude	Umbauter Raum	Wohn- nungen	Wohn- räume einschl. Küchen 2)	Brutto- wohn- fläche	Veransch. reine Bau- kosten
	Anzahl	1 000 cbm	Anzahl	1 000 qm	Mill.DM		Anzahl	1 000 cbm	Anzahl	1 000 qm	Mill.DM	
Gemeinnützige Wohnungs- und ländl. Siedlungsunternehmen	2 304	4 675	12 711	52 002	958	533,2	2 304	4 675	12 710	51 994	957	533,1
Andere Wohnungsunternehmen	1 964	2 488	6 604	26 476	514	289,6	1 964	2 488	6 654	26 449	513	289,2
Sonstige Unternehmen	889	1 764	4 761	17 450	342	225,2	889	1 764	4 719	17 284	338	222,3
Öffentliche Bauherren 3)	215	425	1 265	4 253	79	57,5	215	425	1 250	4 165	77	56,1
Private Haushalte	14 890	15 126	29 900	140 927	2 816	1 906,3	14 890	15 126	28 018	129 584	2 582	1 771,4
Insgesamt	20 262	24 478	55 301	241 108	4 707	3 011,3	20 262	24 478	53 351	229 476	4 466	2 872,1
davon Wohngebäude mit												
1 Wohnung	12 551	9 133	.	.	.	.	12 551	9 133	12 551	73 884	1 494	1 077,7
2 Wohnungen	4 504	4 716	.	.	.	.	4 504	4 716	9 008	41 509	811	547,6
3 und mehr Wohnungen	3 207	10 629	.	.	.	.	3 207	10 629	31 792	114 083	2 161	1 246,8
Gemeinden mit												
50 000 und mehr Einw.	4 074	7 501	20 411	77 230	1 503	938,6	4 074	7 501	20 046	75 258	1 468	913,3
unter 50 000 Einw.	16 188	16 977	34 890	163 878	3 199	2 073,2	16 188	16 977	33 305	154 218	2 999	1 958,8

1) Einschl. Wiederaufbau.- 2) Zimmer mit 6 und mehr qm einschl. Einzelzimmer außerhalb von Wohnungen sowie Küchen.- 3) D.s. Gebietskörperschaften einschl. Sozialversicherung und Organisationen ohne Erwerbscharakter.

A. BAUGENEHMIGUNGEN

3. Genehmigte Nichtwohnbauten Oktober 1969 nach Gebäudeart und Bauherren

Bauherr	Insgesamt						Darunter Errichtung neuer Gebäude ¹⁾					
	Gebäude	Umbauter Raum	Nutzfläche	Wohnungen	Wohnräume einschl. Küchen ²⁾	Veransch. reine Baukosten	Gebäude	Umbauter Raum	Nutzfläche	Wohnungen	Wohnräume einschl. Küchen ²⁾	Veransch. reine Baukosten
	Anzahl	1 000 cbm	1 000 qm	Anzahl	Mill.DM		Anzahl	1 000 cbm	1 000 qm	Anzahl	Mill.DM	
Anstaltsgebäude												
Unternehmen u.freie Berufe	58	243	76	27	272	35,8	58	243	56	26	268	28,9
Gemeinden/Gemeindeverbände	11	150	40	16	29	52,7	11	150	37	16	29	49,6
Andere Gebietskörpersch. ³⁾	19	197	50	-	-	27,5	19	197	50	-	-	27,4
Organis.o.Erwerbscharakter	38	368	92	80	191	70,8	38	368	82	79	194	62,3
Private Haushalte	2	3	1	1	5	0,4	2	3	1	1	5	0,3
Zusammen	128	961	259	124	497	187,2	128	961	226	122	496	168,5
Bürogebäude												
Unternehmen u.freie Berufe	216	1 073	248	163	672	159,4	216	1 073	215	161	661	139,3
Gemeinden/Gemeindeverbände	15	67	13	11	50	9,9	15	67	11	11	50	8,6
Andere Gebietskörpersch. ³⁾	13	53	15	1	5	12,3	13	53	13	1	5	8,4
Organis.o.Erwerbscharakter	10	108	23	6	26	20,8	10	108	21	5	21	18,0
Private Haushalte	10	20	5	24	77	3,5	10	20	3	24	77	2,3
Zusammen	264	1 320	304	205	830	205,9	264	1 320	264	202	814	176,7
Landwirtschaftliche Betriebsgebäude												
Unternehmen u.freie Berufe	1 120	2 082	507	63	411	83,2	1 120	2 082	459	60	381	73,2
Gemeinden/Gemeindeverbände	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Andere Gebietskörpersch. ³⁾	3	6	2	-	-	0,7	3	6	1	-	-	0,4
Organis.o.Erwerbscharakter	5	5	2	-	-	0,2	5	5	1	-	-	0,2
Private Haushalte	12	11	3	1	4	0,3	12	11	3	-	-	0,3
Zusammen	1 140	2 105	513	64	415	84,5	1 140	2 105	464	60	381	74,1
Gewerbliche Betriebsgebäude												
Unternehmen u.freie Berufe	2 207	13 103	2 421	841	3 438	891,7	2 207	13 103	2 098	763	3 116	763,9
Gemeinden/Gemeindeverbände	11	27	5	-	-	3,6	11	27	5	-	-	3,5
Andere Gebietskörpersch. ³⁾	7	15	3	1	5	2,6	7	15	3	1	5	2,0
Organis.o.Erwerbscharakter	7	22	5	-	2	2,8	7	22	5	-	-	2,6
Private Haushalte	64	147	35	41	170	14,3	64	147	28	41	167	12,1
Zusammen	2 296	13 313	2 467	883	3 615	915,0	2 296	13 313	2 139	805	3 288	784,1
Schulgebäude												
Unternehmen u.freie Berufe	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Gemeinden/Gemeindeverbände	131	1 166	254	8	47	199,9	131	1 166	224	9	50	178,9
Andere Gebietskörpersch. ³⁾	10	121	28	2	9	20,8	10	121	27	2	9	20,0
Organis.o.Erwerbscharakter	13	95	25	6	28	19,2	13	95	19	6	28	14,5
Private Haushalte	1	20	4	-	-	1,8	1	20	4	-	-	1,8
Zusammen	155	1 402	311	16	84	241,7	155	1 402	273	17	87	215,2
Sonstige Nichtwohnbauten												
Unternehmen u.freie Berufe	148	482	113	5	22	42,9	148	482	109	2	10	41,6
Gemeinden/Gemeindeverbände	259	649	118	35	140	89,5	259	649	111	33	132	84,5
Andere Gebietskörpersch. ³⁾	64	386	80	7	34	69,7	64	386	78	7	34	66,9
Organis.o.Erwerbscharakter	220	589	120	125	430	82,8	220	589	108	119	394	73,0
Private Haushalte	93	99	21	5	29	7,0	93	99	19	4	21	5,7
Zusammen	784	2 206	453	177	655	291,9	784	2 206	426	165	591	271,6
Nichtwohnbauten insgesamt												
Unternehmen u.freie Berufe	3 749	16 983	3 365	1 099	4 815	1 213,1	3 749	16 983	2 937	1 012	4 436	1 046,8
Gemeinden/Gemeindeverbände	427	2 060	430	70	266	355,6	427	2 060	388	69	261	325,2
Andere Gebietskörpersch. ³⁾	116	778	178	11	53	133,6	116	778	172	11	53	125,1
Organis.o.Erwerbscharakter	293	1 187	267	217	677	196,7	293	1 187	237	209	637	170,7
Private Haushalte	182	301	67	72	285	27,3	182	301	57	70	270	22,4
Insgesamt	4 767	21 308	4 307	1 469	6 096	1 926,2	4 767	21 308	3 791	1 372	5 657	1 690,2

1) Einschl. Wiederaufbau.- 2) Zimmer mit 6 und mehr qm ohne die Einzelzimmer außerhalb von Wohnungen sowie Küchen.- 3) Einschl. Sozialversicherung.

4. Genehmigte Wohn- und Nichtwohnbauten Oktober 1969 nach Ländern

Land	Wohnbauten							Nichtwohnbauten						
	Insgesamt				dar. Errichtung neuer Gebäude ¹⁾			Insgesamt				dar. Errichtung neuer Gebäude ¹⁾		
	darunter von			Wohnräume einschl. Küchen ²⁾	Umbauter Raum	Wohnungen	Veranschlagte reine Baukosten	Nutzfläche	Wohnungen	Veranschlagte reine Baukosten	Umbauter Raum	Veranschlagte reine Baukosten	Umbauter Raum	Veranschlagte reine Baukosten
	Wohnungen	Gemeinnützigen Wohnungsunternehm. ²⁾	Andere Wohnunternehm.											
	Anzahl	1 000 cbm	1 000 qm	Mill.DM	1 000 cbm	Anzahl	1 000 qm	Mill.DM	1 000 qm	Anzahl	1 000 cbm	Mill.DM	1 000 cbm	Mill.DM
Schleswig-Holstein	3 060	900	500	1 382	13 055	149,5	1 234	2 947	230	142,5	217	91	113,4	1 166
Hamburg	1 269	266	182	506	4 994	63,2	457	1 236	91	60,8	91	6	30,2	485
Niedersachsen	5 956	1 040	992	3 632	27 651	314,2	2 748	5 764	505	303,0	540	139	214,2	2 313
Bremen	548	206	150	162	2 089	23,7	191	534	37	22,6	48	8	26,7	235
Nordrhein-Westfalen	15 206	4 170	1 825	7 427	63 013	724,5	6 307	14 915	1 177	705,1	986	348	429,6	5 143
Hessen	4 843	1 089	610	2 738	21 347	268,5	2 137	4 646	390	252,5	386	115	207,0	1 825
Rheinland-Pfalz	2 752	517	127	1 738	13 161	168,0	1 365	2 589	238	156,9	242	49	102,6	1 148
Baden-Württemberg	7 363	1 572	689	4 495	34 185	457,0	3 416	6 994	624	424,2	701	348	302,9	3 537
Bayern	11 782	1 869	1 568	6 950	52 272	711,3	5 671	11 281	998	678,2	958	312	429,3	4 679
Saarland	684	121	3	498	3 087	40,4	322	637	57	37,3	56	6	21,2	444
Berlin (West)	1 838	961	38	372	6 254	91,4	630	1 808	119	99,0	79	47	49,2	330
Bundesgebiet	55 301	12 711	6 664	29 900	241 108	3 011,8	24 478	53 351	4 466	2 872,1	4 307	1 469	1 926,2	21 308

1) Einschl. Wiederaufbau.- 2) Einschl. ländliche Siedlungsunternehmen.- 3) Zimmer mit 6 und mehr qm einschl. Einzelzimmer außerhalb von Wohnungen sowie Küchen.

A. BAUGENEHMIGUNGEN

5. Struktur der genehmigten Wohn- und Nichtwohnbauten Oktober 1969 nach Ländern

a) Wohnbauten

Land	Insgesamt			Veranschlagte reine Baukosten je Einw.	Wohngebäude			Wohnungen je Gebäude	Bruttowohnfläche je Wohnung	Veranschlagte reine Baukosten						
	Wohnungen		insgesamt		davon mit					je cbm umbauten Raumes der Wohngebäude mit			je qm Bruttowohnfläche	je Wohnung	von	
	insgesamt	auf 10 000 Einwohner			1	2	3 und mehr			1	2	3 und mehr			Gemeinnützigen Wohnungsunternehmen 2)	Privaten Haushalten
Anzahl	DM	Anzahl	qm	DM	1 000 DM											
Gemeinden insgesamt																
Schleswig-Holstein	3 060	12,1	59,1	1 138	870	96	172	2,6	78,1	119	111	618	48,4	38,3	58,2	
Hamburg	1 269	7,0	34,7	249	148	12	89	5,0	73,2	124	133	672	49,2	41,8	54,6	
Niedersachsen	5 956	8,5	44,6	2 957	2 147	515	295	1,9	87,6	110	109	605	52,6	42,4	59,5	
Bremen	548	7,3	31,4	142	88	13	41	3,8	69,1	117	120	612	42,3	38,2	52,5	
Nordrhein-Westfalen	15 206	9,0	42,7	4 573	2 488	998	1 087	3,3	78,9	115	114	109	599	42,3	39,2	55,8
Hessen	4 843	9,1	50,3	1 789	1 080	451	258	2,6	84,0	119	116	646	54,3	41,5	65,4	
Rheinland-Pfalz	2 752	7,6	46,1	1 248	847	261	140	2,1	92,1	115	114	658	60,6	44,3	70,5	
Baden-Württemberg	7 363	8,4	52,4	2 924	1 489	893	542	2,4	89,2	127	124	120	679	60,6	45,9	69,7
Bayern	11 782	11,3	68,4	4 723	3 038	1 162	523	2,4	88,5	117	115	125	679	60,1	46,8	68,6
Saarland	684	6,1	35,8	315	223	78	14	2,0	89,5	120	109	114	655	58,6	47,4	63,9
Berlin (West)	1 838	8,6	42,7	204	133	25	46	8,9	65,8	145	139	140	748	49,2	40,4	60,7
Bundesgebiet	55 301	9,1	49,8	20 262	12 551	4 504	3 207	2,6	83,7	118	116	643	53,8	41,9	63,2	
darunter Gemeinden mit 50 000 und mehr Einwohnern																
Schleswig-Holstein	627	9,2	39,2	116	59	10	47	5,3	73,2	119	121	109	580	42,5	42,5	57,5
Hamburg	1 269	7,0	34,7	249	148	12	89	5,0	73,2	124	133	135	672	49,2	41,8	54,6
Niedersachsen	1 179	6,9	31,0	355	226	33	96	3,3	76,2	115	111	108	584	44,5	40,0	55,4
Bremen	548	7,3	31,4	142	88	13	41	3,8	69,1	117	120	118	612	42,3	38,2	52,5
Nordrhein-Westfalen	8 185	9,4	38,0	1 478	555	246	677	5,5	72,1	120	116	108	561	40,5	43,6	45,3
Hessen	1 101	6,8	28,0	162	64	23	75	6,4	67,7	132	131	121	600	40,7	36,4	53,3
Rheinland-Pfalz	684	10,4	56,1	206	86	54	66	3,3	79,9	122	121	117	657	52,7	53,0	58,6
Baden-Württemberg	1 600	7,6	39,3	338	124	53	161	4,6	79,8	131	136	125	641	51,2	43,0	65,1
Bayern	3 207	11,4	62,7	797	555	69	173	3,9	77,5	137	135	136	702	54,4	51,1	59,8
Saarland	173	13,1	48,6	27	16	3	8	6,4	65,9	135	135	114	554	36,5	79,0	29,6
Berlin (West)	1 838	8,6	42,7	204	133	25	46	8,9	65,8	145	139	140	748	49,2	40,4	60,7
Bundesgebiet	20 411	8,8	40,5	4 074	2 054	541	1 479	4,9	73,2	127	124	120	622	45,6	40,2	52,4

b) Nichtwohnbauten

Land	Insgesamt										Errichtung neuer Gebäude 1)						
	Veranschlagte reine Baukosten je Einw.	Von den veranschlagten reinen Baukosten 3) entfielen auf				Von der Nutzfläche 4) entfielen auf					Nichtwohnbau-ge- baude	Um- bauter Raum	Nutz- fläche	Veranschlagte reine Baukosten je cdm umb.Raum			
		Gemeinden und Gemein- dever- bände	Andere Gebietskörperschaften, Sozialvers.	Organisationen ohne Erwerbscharakter	Unternehmen und freie Berufe	Anstalts-	Büro-	Landwirtschaftliche Betriebsgebäude	Gewerbliche Betriebs-	Schul-				Anstalts-	Büro-	Schul-	
DM	Mill. DM				%					Anzahl	cdm	qm	DM				
<u>Gemeinden insgesamt</u>																	
Schleswig-Holstein	44,8	16,4	29,4	5,2	60,7	9,1	4,4	7,7	55,5	3,0	223	5 226	928	133	140	135	
Hamburg	16,6	3,5	-	1,0	25,4	-	2,7	25,4	57,8	5,5	111	4 369	797	-	178	163	
Niedersachsen	30,4	41,4	36,0	21,9	114,4	7,3	5,3	19,2	46,5	11,0	584	3 960	811	144	154	159	
Bremen	35,4	5,0	0,8	10,2	10,6	24,6	4,4	-	32,7	10,4	33	7 239	1 273	168	148	144	
Nordrhein-Westfalen	25,3	106,9	16,9	35,8	255,3	2,6	10,4	7,4	56,2	12,2	995	5 169	903	145	119	152	
Hessen	38,8	66,8	5,0	15,3	119,2	13,5	8,3	6,6	54,5	3,3	430	4 245	813	280	117	168	
Rheinland-Pfalz	28,2	20,9	4,5	9,2	67,7	5,4	2,7	12,3	66,1	7,8	331	3 467	624	139	99	173	
Baden-Württemberg	34,8	42,2	3,1	32,0	221,7	2,5	5,6	12,3	65,9	5,1	776	4 558	761	140	139	138	
Bayern	41,3	51,8	28,8	55,3	290,8	7,6	5,4	15,6	57,9	4,6	1 156	4 047	700	157	155	152	
Saarland	18,7	0,8	-	2,5	17,7	0,2	1,2	5,8	82,7	1,2	57	7 796	995	-	120	140	
Berlin (West)	23,0	-	9,0	8,2	29,5	6,7	36,0	2,3	47,2	3,3	71	4 642	969	174	144	204	
Bundesgebiet	31,9	355,6	133,6	196,7	1 213,1	6,0	7,1	11,9	57,3	7,2	4 767	4 470	795	175	134	154	
<u>darunter Gemeinden mit 50 000 und mehr Einwohnern</u>																	
Schleswig-Holstein	65,9	7,7	20,4	2,2	14,4	6,0	10,8	0,3	34,8	5,2	43	6 791	1 340	124	132	137	
Hamburg	16,6	3,5	-	1,0	25,4	-	2,7	25,4	57,8	5,5	111	4 369	797	-	178	163	
Niedersachsen	30,1	10,0	6,6	4,6	30,3	3,1	5,0	0,2	67,3	20,6	73	6 148	1 205	120	185	239	
Bremen	35,4	5,0	0,8	10,2	10,6	24,6	4,4	-	32,7	10,4	33	7 239	1 273	168	148	144	
Nordrhein-Westfalen	25,0	48,6	12,2	13,3	139,3	2,2	12,6	1,8	59,5	11,2	360	6 904	1 118	149	141	157	
Hessen	42,5	0,9	4,9	6,5	56,4	11,0	13,5	0,5	50,3	2,3	63	9 513	1 870	104	114	199	
Rheinland-Pfalz	41,8	3,6	-	1,7	22,1	4,0	1,0	0,7	86,1	6,4	46	5 115	991	145	-	164	
Baden-Württemberg	38,8	12,2	0,3	11,9	57,4	3,4	10,5	4,2	65,0	6,3	102	9 195	1 339	161	139	126	
Bayern	60,0	13,2	13,1	26,4	115,4	9,5	13,5	2,2	62,4	4,7	180	7 903	1 377	192	166	149	
Saarland	27,0	0,2	-	-	3,4	-	1,3	-	84,8	2,5	6	8 533	1 300	-	-	225	
Berlin (West)	23,0	-	9,0	8,2	29,5	6,7	36,0	2,3	47,2	3,3	71	4 642	969	174	144	204	
Bundesgebiet	33,3	104,9	67,4	86,0	504,1	5,7	11,9	3,2	59,0	8,0	1 088	6 917	1 198	160	145	162	

1) Einschl. Wiederaufbau.- 2) Einschl. ländliche Siedlungsunternehmen.- 3) Vgl. Tabelle A.4, Spalte 13.- 4) Vgl. Tabelle A.4, Spalte 11.

A. BAUGENEHMIGUNGEN

6. Genehmigte Fertigteilbauten Oktober 1969 *)

Gegenstand der Nachweisung	Einheit	Wohngebäude					Nichtwohngebäude					
		insgesamt	davon mit			insgesamt	davon					Sonstige Nichtwohngebäude
			1	2	3 und mehr		Anstaltsgebäude	Bürogebäude	Landw.-Betriebsgebäude	Gewerbl. Betriebsgebäude	Schulgebäude	
Gebäude	Anzahl	1 242	979	149	114	569	13	21	61	332	44	98
Umbauter Raum	1 000 cbm	1 332,3	647,4	134,8	550,1	3 594,8	73,9	67,2	133,3	2 905,4	136,2	278,8
Wohnungen	Anzahl	3 048	979	298	1 771	70	2	33	-	27	-	8
Wohnfläche ¹⁾ /Nutzfläche ²⁾	1 000 qm	254,8	108,5	25,6	120,7	610,5	15,8	12,6	30,7	468,9	31,7	51,0
Veranschl. reine Baukosten	Mill. DM	161,7	82,7	17,4	61,6	215,4	10,9	8,6	4,0	140,8	22,0	29,1

*) Diese Ergebnisse sind in den Tabellen A.1. bis 5. enthalten.

1) In Wohngebäuden.- 2) In Nichtwohngebäuden.

B. BAUFERTIGSTELLUNGEN

1. Fertiggestellte Wohnbauten in den Monaten Januar bis Oktober 1969

Gegenstand der Nachweisung	Wohn- gebäude	Umbauter Raum	Woh- nungen	Brutto- wohn- fläche	Nutz- fläche	Veransch. reine Baukosten	Von den Wohnungen ¹⁾ hatten				Wohnräume einschl. Küchen ²⁾
							1 und 2	3	4	5 und mehr	
							Wohnräume einschl. Küche				
	Anzahl	1 000 cbm	Anzahl	1 000 qm	Mill. DM	Anzahl					
Rohzugang											
1963 Januar - Oktober	107 830	111 615	290 495	.	.	.	24 286	55 174	119 976	95 766	1 237 264
1964 Januar - Oktober	121 683	128 196	329 011	.	.	.	28 265	57 875	132 739	115 124	1 402 075
1965 Januar - Oktober	116 509	123 383	308 440	.	.	.	28 333	51 671	117 957	116 008	1 330 841
1966 Januar - Oktober	119 868	131 656	322 510	.	.	.	32 666	52 649	115 419	127 635	1 394 916
1967 Januar - Oktober	113 192	127 807	311 428	.	.	.	34 065	49 794	106 629	127 153	1 351 430
1968 Januar - Oktober	99 356	117 379	276 806	22 649	1 805	13 866,7	32 757	42 192	90 803	111 054	1 185 264
1969 Januar - Oktober	93 030	112 264	263 713	21 642	1 634	13 242,1	30 161	41 880	85 854	105 818	1 129 913
darunter Errichtung neuer Gebäude ³⁾ (Januar - Oktober 1969)											
Wohngebäude mit											
1 Wohnung	55 627	39 520	55 627	6 450	585	4 451,7	165	923	4 888	49 651	326 030
2 Wohnungen	21 482	21 541	42 964	3 694	318	2 378,5	1 442	5 852	14 583	21 087	193 669
3 und mehr Wohnungen	15 921	51 203	155 289	10 349	600	5 157,9	27 424	35 204	63 939	28 722	553 946
Rohzugang Januar - Oktober 1969											
nach ausgewählten Bauherren											
Gemeinn. Wohnungs- u. ländl. Siedlungsunternehmen	13 034	24 712	69 699	5 057	106	2 732,5	6 269	13 471	29 014	20 945	279 731
Private Haushalte	68 750	69 108	141 449	12 895	1 264	8 332,2	12 578	18 144	39 899	70 828	658 033
nach Gemeindegrößenklassen											
Gemeinden mit											
50 000 und mehr Einw.	21 028	38 825	108 835	7 795	553	4 656,7	20 001	21 637	38 759	28 438	409 181
unter 50 000 Einw.	72 002	73 439	154 878	13 847	1 081	8 585,4	10 160	20 243	47 095	77 380	720 732
nach Ländern											
Schleswig-Holstein	3 469	3 693	9 679	736	45	428,7	1 608	1 459	3 054	3 558	40 092
Hamburg	1 219	2 582	7 698	544	33	317,9	1 387	1 570	2 894	1 847	28 848
Niedersachsen	14 735	14 071	31 642	2 649	218	1 520,3	2 644	4 507	10 444	14 047	142 481
Bremen	917	1 199	3 400	251	13	140,1	401	569	1 386	1 044	13 903
Nordrhein-Westfalen	22 860	29 813	70 847	5 657	445	3 293,1	6 845	12 976	25 903	25 123	298 157
Hessen	9 951	11 389	25 807	2 216	154	1 373,2	2 380	3 909	8 008	11 510	114 266
Rheinland-Pfalz	6 211	6 623	15 923	1 238	88	772,9	1 410	1 861	4 142	6 510	62 853
Baden-Württemberg	16 202	18 978	42 757	3 776	328	2 413,1	3 243	5 622	12 563	21 329	195 581
Bayern	14 886	18 694	44 312	3 575	238	2 295,6	7 233	6 300	13 621	17 158	183 709
Saarland	1 572	1 484	2 805	279	26	182,9	130	259	653	1 763	13 993
Berlin (West)	1 008	3 539	10 843	722	45	504,1	2 880	2 848	3 186	1 929	36 030
Bundesgebiet	93 030	112 264	263 713	21 642	1 634	13 242,1	30 161	41 880	85 854	105 818	1 129 913

1) Bis 1967 Wohnungen und Wohnräume in Wohn- und Nichtwohngebäuden.- 2) Zimmer mit 6 und mehr qm einschl. Einzelzimmer außerhalb von Wohnungen sowie Küchen.- 3) Einschl. Wiederaufbau.

2. Fertiggestellte Wohngebäude und Wohnungen in den Monaten Januar bis Oktober 1969

Land	Rohzugang an Wohnungen insgesamt					Errichtung neuer Gebäude 1)									
	errichtet von		in Gemeinden mit...Einwohnern		auf 10 000 Einwohner	Wohn- gebäude	davon mit ... Wohnungen								
							1		2		3 und mehr				
	Gemeinn. Wohnungs- u.ländl. Siedlungs- unternehm.	Privaten Haus- halten	50 000 und mehr	unter 50 000	Gebäude	Wohn- ungen	Brutto- wohn- fläche je Wohnung	Gebäude	Wohn- ungen	Brutto- wohn- fläche je Wohnung	Gebäude	Wohn- ungen	Brutto- wohn- fläche je Wohnung		
														Anzahl	%
Schleswig-Holstein	3 146	3 366	26,2	73,8	38,3	3 469	2 627	2 627	104,9	331	662	79,9	511	6 105	61,2
Hamburg	4 764	2 058	100,0	-	42,2	1 219	581	581	116,5	119	238	82,4	519	6 693	64,7
Niedersachsen	8 482	18 359	23,2	76,8	45,0	14 735	10 412	10 412	108,3	2 647	5 294	81,6	1 676	14 946	64,9
Bremen	1 812	685	100,0	-	45,1	917	573	573	107,3	75	150	80,0	269	2 583	63,8
Nordrhein-Westfalen	18 256	39 177	51,1	48,9	41,8	22 860	12 482	12 482	117,6	4 762	9 524	84,1	5 616	47 223	68,4
Hessen	5 362	16 368	27,4	72,6	48,4	9 951	5 806	5 806	118,7	2 847	5 694	87,1	1 298	12 955	65,9
Rheinland-Pfalz	3 031	8 406	31,6	68,4	38,2	6 211	4 268	4 268	118,7	1 324	2 648	85,3	619	6 291	66,8
Baden-Württemberg	9 236	25 762	24,0	76,0	49,1	16 202	8 220	8 220	119,6	5 093	10 186	89,2	2 889	22 248	72,4
Bayern	9 430	23 507	42,3	57,7	42,6	14 886	9 040	9 040	119,1	3 778	7 556	87,5	2 068	25 700	72,0
Saarland	2 225	2 279	11,6	88,4	24,8	1 572	1 066	1 066	127,1	422	844	83,6	84	582	75,4
Berlin (West)	5 955	1 482	100,0	-	50,6	1 008	552	552	106,5	84	168	83,5	372	9 963	63,6
Bundesgebiet	69 699	141 449	41,3	58,7	43,6	93 030	55 627	55 627	115,9	21 482	42 964	86,0	15 921	155 289	66,6

1) Einschl. Wiederaufbau.

B. BAUFERTIGSTELLUNGEN

3. Fertiggestellte Nichtwohnbauten in den Monaten Januar bis Oktober 1969

Gebäudeart Gemeindegrößenklasse Land	Rohzugang insgesamt					Darunter Errichtung neuer Gebäude 2)								
	Nutz- fläche	Wohn- nungen	Wohn- räume einschl. Küchen 1)	Brutto- wohn- fläche	Veransch. reine Baukosten	Gebäude	Umbauter Raum	Nutz- fläche	Wohn- nungen	Wohn- räume einschl. Küchen 1)	Brutto- wohn- fläche	Veransch. reine Baukosten	Umbauter Raum	Nutz- fläche
	1 000 qm	Anzahl		1 000 qm	Mill. DM	Anzahl	1 000 cbm	1 000 qm	Anzahl		1 000 qm	Mill. DM	cbm	qm
Rohzugang	15 130	5 944	22 274	474	7 014,0	18 585	72 950	13 430	5 413	20 599	420	6 234,7	3 925	723
	nach Gebäudearten													
Anstaltsgebäude	1 184	476	1 231	27	998,9	584	5 023	1 107	435	1 098	21	933,9	8 602	1 895
Bürogebäude	1 117	921	3 143	68	830,3	1 054	5 301	1 012	905	3 070	65	755,9	5 029	960
Landwirtschaftliche Betriebsgebäude	2 065	380	2 230	45	358,9	5 229	8 524	1 850	364	2 150	43	306,6	1 630	354
Gewerbliche Betriebsgebäude	8 129	3 553	13 213	283	3 028,1	8 162	41 208	7 015	3 121	11 954	245	2 579,7	5 049	859
Schulgebäude	1 100	92	438	10	817,2	602	5 217	1 009	89	433	10	748,9	8 666	1 675
Sonstige Nichtwohn- gebäude	1 536	522	2 019	41	980,6	2 954	7 677	1 437	499	1 894	37	909,8	2 599	487
	nach Gemeindegrößenklassen													
Gemeinden mit 50 000 und mehr Einw.	5 885	2 540	7 583	161	3 242,8	4 742	28 716	5 331	2 310	7 228	146	2 922,8	6 056	1 124
unter 50 000 Einw.	9 243	3 404	14 691	313	3 771,2	13 843	44 234	8 097	3 103	13 371	274	3 311,9	3 195	585
	nach Ländern													
Schleswig-Holstein	300	177	632	14	121,2	481	1 442	261	156	574	12	104,2	2 999	543
Hamburg	429	98	301	8	145,8	566	2 084	417	94	289	7	140,2	3 681	737
Niedersachsen	1 609	506	2 275	50	666,6	1 955	7 868	1 423	489	2 190	45	590,4	4 024	728
Bremen	179	57	203	5	86,9	194	826	157	55	200	4	73,8	4 260	807
Nordrhein-Westfalen	2 941	995	3 898	84	1 356,4	3 431	14 552	2 664	963	3 782	80	1 227,8	4 241	777
Hessen	1 597	977	3 363	69	763,4	2 267	7 823	1 471	965	3 273	64	703,7	3 451	649
Rheinland-Pfalz	931	264	1 096	22	432,5	1 460	4 981	840	242	1 017	21	390,6	3 412	576
Baden-Württemberg	3 392	1 535	5 895	127	1 531,3	3 823	15 473	2 844	1 191	4 988	101	1 292,1	4 047	744
Bayern	2 864	1 018	3 747	78	1 281,0	3 919	13 939	2 537	943	3 406	69	1 130,4	3 557	647
Saarland	344	70	267	6	174,4	283	1 803	327	73	290	7	170,1	6 371	1 155
Berlin (West)	544	247	597	11	454,5	206	2 159	489	242	590	11	411,5	10 482	2 372

1) Zimmer mit 6 und mehr qm ohne Einzelzimmer außerhalb von Wohnungen sowie Küchen.- 2) Einschl. Wiederaufbau.

C. TIEFBAUAUFTRÄGE

Monatliche Meßziffern für Auftragsvergaben *) der öffentlichen Hand für Tiefbauten 1962 = 100

Jahr Monat Land	In- gesamt	Nach der Art der Baumaßnahme					Nach Bauherren (Baulastträger)				
		Straßen	Straßen- brücken	Bundes- wasser- straßen 1)	Wasser- wirtsch. Tiefbauten 2)	Sonstige Tiefbauten	Bund	Länder	Gemein- den 3)	Gemeinde- verbände	Sonstige öffentliche Bauherren
1961 D	79,1	78,0	78,0	100,5	79,3	77,1	80,2	75,8	81,3	79,4	70,5
1962 D	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0
1963 D	104,9	114,0	116,8	87,7	106,1	77,4	88,9	114,3	115,6	124,1	99,2
1964 D	109,2	114,4	127,4	88,5	110,1	90,7	99,4	95,0	127,4	124,6	108,7
1965 D	122,5	129,6	160,1	75,3	115,4	105,7	113,1	110,4	138,1	138,8	123,2
1966 D	112,2	119,8	161,9	90,2	101,8	86,7	113,8	98,8	113,2	124,9	124,8
1967 D	121,6	125,6	146,7	125,7	118,9	101,2	112,5	107,9	128,4	150,6	154,9
1968 D	149,3	151,9	205,3	101,1	144,5	134,1	149,2	125,7	152,6	172,5	182,4
1969 Oktober	175,1	187,9	338,3	138,8	146,0	109,5	217,6	133,8	152,1	178,9	135,5
November	146,7	134,4	295,3	48,2	150,3	132,6	136,0	104,1	174,9	151,5	219,0
Dezember	82,2	79,9	156,9	113,5	70,8	60,7	91,2	77,8	76,7	58,5	99,2
1969 Januar	91,2	69,9	204,6	125,4	84,6	97,9	83,2	138,2	83,0	51,7	84,0
Februar	82,6	66,2	194,9	156,7	70,3	79,1	84,9	92,1	88,6	49,6	67,5
März	146,1	131,1	233,2	119,1	124,0	180,9	154,3	131,8	148,4	117,3	170,9
April	192,3	196,7	258,4	117,9	183,7	178,0	166,3	151,7	225,7	276,4	215,7
Mai	188,8	199,7	307,7	82,0	153,9	172,6	190,8	167,9	173,6	253,0	235,7
Juni	226,1	260,5	322,3	284,5	174,6	135,6	240,6	238,7	209,5	292,5	124,0
Juli	227,4	255,0	303,8	204,5	187,7	169,9	244,0	183,6	231,2	239,3	226,4
August	214,5	225,7	436,2	176,8	173,4	141,5	212,5	224,1	223,6	200,2	165,5
September	209,0	226,9	287,0	292,2	168,9	152,5	263,8	176,4	168,0	171,1	213,0
Oktober	258,2	254,1	418,7	568,4	171,8	225,2	336,0	152,1	257,2	195,8	177,2
davon (Oktober 1969)											
Schleswig-Holstein	194,0	262,7	230,9	323,5	207,1	92,7	183,9	46,4	434,1	105,0	328,1
Hamburg	177,6	93,0	14,8	248,5	363,5	94,2	76,6	201,0	-	-	211,4
Niedersachsen	333,0	203,1	416,5	1 688,5	154,2	126,6	645,2	139,9	190,2	146,7	-
Bremen	150,6	62,0	956,4	43,1	115,6	203,5	315,9	3,5	168,8	-	313,2
Nordrhein-Westfalen	227,7	259,3	187,2	113,6	186,7	225,2	241,6	319,6	206,1	170,3	117,7
Hessen	417,7	324,3	561,6	10,3	153,6	761,5	320,8	45,2	1 057,2	566,3	764,4
Rheinland-Pfalz	437,1	509,0	879,1	64,2	267,6	244,0	511,9	163,5	430,2	360,6	188,5
Baden-Württemberg	206,2	193,2	641,5	29,2	183,9	156,0	150,3	121,8	219,4	395,6	1 456,4
Bayern	219,6	194,4	538,6	75,1	118,9	313,7	370,5	107,2	141,5	129,6	58,3
Saarland	179,3	225,7	256,4	9,9	76,1	82,5	426,8	2,2	63,5	1 149,5	15,7
Berlin (West)	97,0	133,5	40,7	-	99,8	94,6	162,5	90,0	-	-	-

*) Aufträge mit einem Auftragswert von 25 000 DM und mehr ohne das vom Bauherren gestellte Material.

1) Einschl. Häfen.- 2) Einschl. Landeskulturbauten.- 3) Gemeinden mit 5 000 und mehr Einwohnern.

III. AUSGEWÄHLTE ERGEBNISSE ANDERER STATISTIKEN

A. WOHNUNGEN

1. Bewilligungen im öffentlich geförderten sozialen Wohnungsbau

a) Finanzierungsmittel in 1 000 DM

Jahr	Geförderte Wohnungen insgesamt	Finanzierungsmittel (Erstbewilligungen)		Von den Finanzierungsmitteln entfielen auf					
		insgesamt	darunter erst- stellig	Öffentliche Mittel		Kapitalmarktmittel		sonstige Mittel	
				insgesamt	darunter Familien- zusatz- darlehen	insgesamt	darunter von Pfandbrief- instituten u. Sparkassen	insgesamt	darunter echtes Eigen- kapital u. Auf- baudarlehen ¹⁾
Vierteljahr									
Sozialer Wohnungsbau insgesamt									
1966 JS	151 760	10 124 634	3 078 994	3 244 469	199 200	3 899 055	2 668 371	2 981 111	2 280 648
1967 JS	170 620	11 021 072	3 673 284	2 756 048	212 722	5 115 511	3 791 660	3 149 513	2 491 542
1968 JS	149 533	9 786 990	3 373 026	1 700 511	126 977	5 322 456	4 168 027	2 764 023	2 253 697
1968 1.Vj.	22 065	1 417 278	417 409	338 867	19 069	658 626	420 475	419 785	327 948
2.Vj.	47 364	2 991 609	1 054 191	466 414	37 281	1 697 062	1 385 045	828 132	685 592
3.Vj.	33 407	2 342 076	785 579	476 626	31 492	1 192 090	945 634	673 362	538 973
4.Vj.	46 160	2 989 384	1 102 144	407 081	37 245	1 756 869	1 401 775	825 434	687 727
1969 1.Vj.	15 414	1 058 921	341 976	171 789	16 974	570 145	379 641	316 988	253 389
2.Vj.	24 761	1 702 940	614 484	264 984	29 274	919 278	674 894	518 678	443 654
3.Vj.	35 691	2 509 637	947 634	349 728	33 313	1 426 823	1 070 739	733 086	612 961
Darunter vollgeförderte reine Wohnbauten ²⁾									
1966 JS	128 504	7 857 064	2 516 714	2 558 487	181 535	3 199 011	2 179 149	2 099 566	1 726 930
1967 JS	143 540	8 577 097	3 020 221	2 075 693	191 632	4 257 835	3 159 376	2 243 570	1 912 340
1968 JS	124 980	7 518 484	2 746 936	1 167 732	117 667	4 593 403	3 441 984	1 957 349	1 728 901
1968 1.Vj.	19 120	1 109 538	341 991	279 084	17 308	532 687	324 807	297 768	251 347
2.Vj.	40 306	2 367 002	882 369	323 472	34 448	1 441 914	1 177 550	601 615	539 955
3.Vj.	26 964	1 664 897	610 639	275 623	29 455	955 505	765 731	433 769	388 504
4.Vj.	38 073	2 332 884	898 954	278 450	34 575	1 446 603	1 159 656	607 832	536 591
1969 1.Vj.	12 333	773 247	268 697	121 316	15 118	444 369	295 673	207 563	181 527
2.Vj.	19 098	1 234 240	463 921	196 691	26 232	690 278	513 705	347 271	313 901
3.Vj.	27 727	1 776 178	695 304	238 768	30 553	1 050 157	779 428	487 253	435 443
Förderung durch Kapitalhilfen allein									
1966 JS	12 151	739 013	223 529	235 935	15 905	248 121	132 567	254 957	212 677
1967 JS	8 980	592 091	188 554	176 538	11 106	195 333	126 478	220 219	182 493
1968 JS	5 711	377 540	118 386	102 410	5 445	119 620	79 756	155 510	137 234
1968 1.Vj.	1 107	65 758	22 511	19 253	761	18 209	11 751	28 296	26 642
2.Vj.	1 635	100 197	30 851	30 344	1 032	28 527	20 691	41 327	37 738
3.Vj.	1 130	81 843	23 841	22 860	1 769	29 268	19 635	29 715	27 552
4.Vj.	1 776	124 033	39 681	28 621	1 724	41 577	26 556	53 835	43 567
1969 1.Vj.	303	24 504	8 342	4 556	480	10 044	6 391	9 905	9 314
2.Vj.	977	72 555	22 549	20 470	1 359	25 812	17 867	26 273	24 472
3.Vj.	1 444	97 916	31 035	27 110	1 079	51 946	16 166	38 861	35 547
Förderung durch Kapitalhilfen und objektbezogene Beihilfen gemischt (Mischförderung)									
1966 JS	113 655	6 961 256	2 236 194	2 313 281	163 586	2 870 772	1 997 606	1 777 203	1 460 792
1967 JS	107 912	6 356 741	2 145 105	1 839 368	150 033	2 954 172	2 113 749	1 563 201	1 319 051
1968 JS	60 917	3 617 404	1 235 465	945 582	70 604	1 786 475	1 308 190	885 348	762 535
1968 1.Vj.	14 714	872 780	260 873	258 935	16 545	382 814	235 822	231 032	193 893
2.Vj.	16 415	952 125	333 418	255 503	17 297	475 413	365 758	221 209	191 610
3.Vj.	14 529	889 500	315 042	229 545	18 364	450 587	348 415	209 369	181 388
4.Vj.	14 807	864 656	314 651	191 853	16 680	463 045	345 117	209 758	184 912
1969 1.Vj.	7 676	481 855	164 988	111 533	12 472	249 971	154 301	120 351	103 669
2.Vj.	10 426	684 245	250 704	166 054	20 437	337 963	248 022	180 228	162 121
3.Vj.	15 100	954 682	378 215	188 334	19 209	516 811	375 667	249 538	222 155

b) Wohnungen nach Raumzahl und Fläche im sozialen Wohnungsbau insgesamt

Jahr	Geförderte Wohnungen						Wohnfläche															
	insgesamt	mit ... Räumen (einschl. Küche)					insgesamt	in Wohnungen mit ... Räumen (einschl. Küche)														
		1 und 2	3	4	5	6 und mehr		1 und 2	3	4	5	6 und mehr										
Vierteljahr	Anzahl											1 000 qm										
1966 JS	151 760	15 953	28 756	57 658	30 506	18 887	11 480	578	1 709	4 226	2 759	2 208										
1967 JS	170 620	19 337	35 861	64 631	31 940	18 851	12 568	712	2 044	4 720	2 881	2 212										
1968 JS	149 533	14 795	36 225	57 357	25 919	15 237	11 136	574	2 139	4 280	2 362	1 781										
1968 1.Vj.	22 065	2 227	4 670	8 177	4 529	2 462	1 647	85	271	603	408	280										
2.Vj.	47 364	4 733	12 297	18 676	7 225	4 433	3 482	188	724	1 395	659	516										
3.Vj.	33 407	3 371	7 544	12 519	6 012	3 961	2 521	128	451	931	548	463										
4.Vj.	46 160	4 456	11 640	17 828	7 961	4 275	3 437	174	688	1 339	729	508										
1969 1.Vj.	15 414	1 880	2 763	5 419	3 327	2 025	1 158	66	159	396	298	239										
2.Vj.	24 761	3 297	5 226	8 864	3 997	3 377	1 855	117	308	659	370	403										
3.Vj.	35 691	4 348	8 366	12 979	5 812	4 186	2 657	165	491	972	533	495										

c) Eigentumsbildung an Wohngebäuden oder Wohnungen und Wohnungsbindungen im vollgeforderten reinen Wohnbau ⁴⁾

Jahr	Insgesamt		Darunter						Von den Wohnungen insgesamt waren vorgesehen für			
	Gebäude	Wohnungen	Mehrfamilienhäuser ⁵⁾			Ein- u. Zweifamilienhäuser ⁶⁾			LAG- Berechtigte ⁸⁾	Ausgewählte begünstigte Personen- gruppen ⁹⁾	Sonstige ¹⁰⁾	
			Gebäude	Wohnungen	darunter Eigentümer- wohnungen ⁷⁾	Gebäude	darunter Familien- heime	Wohnungen				
1966 JS)	43 698	128 504	8 918	97 366	5 465	34 880	34 222	41 138	34 421	9 271	23 703	6 810
1967 JS) 2)	44 261	143 540	10 759	104 522	3 671	33 502	32 699	39 018	32 804	9 160	25 282	9 714
1968 JS)	38 570	124 980	9 536	91 065	1 973	29 034	27 732	33 917	27 806	6 501	23 081	10 405
1968 1.Vj.	5 660	19 120	1 379	14 417	289	4 281	4 034	4 703	4 041	1 423	3 193	1 685
2.Vj.	11 738	40 306	3 247	30 270	474	8 491	7 979	10 036	8 026	1 643	6 819	3 311
3.Vj.	9 344	26 964	1 975	18 369	651	7 369	7 102	8 595	7 122	1 817	5 079	2 660
4.Vj.	11 457	38 073	2 924	27 960	555	8 533	8 260	10 113	8 259	1 611	7 929	2 734
1969 1.Vj.	4 447	12 333	898	8 408	173	3 549	3 459	3 925	3 402	722	2 704	1 000
2.Vj.	6 760	19 098	1 446	13 109	365	5 314	5 183	5 989	5 153	1 130	4 041	1 293
3.Vj.	9 000	27 727	1 918	19 395	372	7 082	6 957	8 332	6 825	1 454	5 677	2 456

Vgl. Fachserie E, Reihe 4 "Bewilligungen im öffentlich geförderten sozialen Wohnungsbau".

1) Einschl. Hauptentkündigung.- 2) Einschl. der mit Kohleabgabemitteln geförderte Wohnungen in Nordrhein-Westfalen. Abweichungen von der Summe der vier Vierteljahre durch Einbeziehung der im ganzen Jahr in Nordrhein-Westfalen mit Kohleabgabemitteln geförderten Wohnungen. Außerdem sind im Jahresergebnis 1968 Zahlen enthalten, die nicht den einzelnen Quartalen zugeordnet werden können.- 3) D.s. Wohnbauten, die ausschließlich geförderte Wohnungen enthalten. Die Wohnungszahlen und DM-Beträge können hier also zueinander in Beziehung gesetzt werden.- 4) Alle Förderungstypen zusammen.- 5) D.s. Wohngebäude mit 3 und mehr Wohnungen.- 6) D.s. Wohngebäude mit 1 und 2 Wohnungen (einschl. Kleinsiedlerstellen).- 7) Einschl. der von den Wohnungseigentümern oder ihrer Angehörigen bewohnten Wohnungen (Eigentumswohnungen).- 8) D.s. Vertriebene, Kriegssachgeschädigte und Härtefallberechtigte.- 9) D.s. kinderreiche Familien und ältere Personen.- 10) D.s. Evakuierte und Zuwanderer aus der sowjetischen Besatzungszone (sofern nicht LAG-berechtigt).

A. WOHNUNGEN

2. Bautätigkeit der gemeinnützigen Wohnungswirtschaft*)

Jahr Monat	Baubeginne			Bauvollendungen		
	insgesamt	eigene Bauherrschaft	Betreuung	insgesamt	eigene Bauherrschaft	Betreuung
1966 JS	125 500	103 200	22 300	152 118	129 217	22 901
1967 JS	130 500	112 300	18 200	140 500	117 700	22 800
1968 JS	139 000	121 900	17 100	127 100	108 100	19 000
1969 August	12 600	10 800	1 800	10 800	7 600	3 200
September	12 400	9 200	3 200	14 200	12 500	1 700
Oktober	8 500	6 000	2 500	12 700	11 200	1 500
MD 1957 = 100						
1969 August	89,0	88,5	91,7	73,9	60,5	143,9
September	87,1	75,5	160,1	97,4	101,1	78,6
Oktober	59,4	49,0	125,2	86,6	89,9	69,4

*) Bundesgebiet ohne Saarland.- Repräsentativstatistik für Wohnungen, die mittels Zufallsauswahl aus den Angaben jedes 6. Unternehmens erstellt werden, das einem der 9 Prüfungsverbände angeschlossen ist. Die Prüfungsverbände selbst sind in dem "Gesamtverband gemeinnütziger Wohnungsunternehmen" zusammengefaßt.

Mitteilungen für die gemeinnützige Wohnungswirtschaft
(Wohnungswirtschaftliche Informationen)

B. ERWERBSTÄTIGKEIT

1. Arbeitslose, Vermittlungen, Offene Stellen

Jahr Monat Landes- arbeitsamtsbezirk	Arbeitslose			Monatliche Vermittlungen		Offene Stellen am Ende des Berichtsmonats		
	insgesamt	darunter Männer in Bauberufen		insgesamt	darunter Männer in Bauberufen (24)	insgesamt	darunter Männer in Bauberufen	
		(24)	(3911) 1)				(24)	(3911) 1)
1966 D	161 059	15 303	9 656	221 071	15 373	539 752	45 855	12 204
1967 D	459 489	52 451	36 336	224 501	20 079	302 008	27 836	6 268
1968 D	323 480	35 163	18 964	242 545	16 277	488 317	47 343	13 344
1969 Januar	368 585	70 957	30 808	216 873	10 874	550 219	44 301	12 858
Februar	374 124	67 759	29 624	220 279	13 100	624 735	55 345	16 026
März	243 212	31 039	15 082	255 358	18 287	719 877	74 829	23 246
April	155 181	7 324	4 589	254 038	20 453	763 302	79 695	24 571
Mai	122 967	3 550	2 095	246 313	16 384	807 152	80 446	24 511
Juni	110 744	2 722	1 492	246 863	14 134	848 032	82 046	25 209
Juli	108 018	2 294	1 308	286 595	13 779	861 090	83 738	25 442
August	103 753	2 128	1 225	261 099	11 674	854 720	85 506	25 477
September	100 477	2 016	1 098	272 122	11 498	852 597	82 805	24 296
Oktober	107 770	2 185	1 195	278 454	12 151	787 099	77 268	23 480
November	118 849p	...	...	283 981p	...	735 836p	...	...
Oktober 1969 nach Ländern								
Schleswig-Holstein - Hamburg	9 083	162	48	26 193	1 079	50 212	5 129	961
Niedersachsen - Bremen	19 406	508	227	30 204	1 564	82 031	9 600	1 969
Nordrhein-Westfalen	36 572	726	276	68 504	3 249	234 802	23 738	6 364
Hessen	7 619	105	73	27 925	952	75 120	7 875	2 789
Rheinland-Pfalz - Saarland	9 300	286	255	20 599	641	40 056	3 354	1 723
Baden-Württemberg	4 605	58	35	38 942	1 850	140 422	13 080	4 766
Nordbayern	7 943	159	161	14 762	640	60 429	5 755	2 359
Südbayern	9 093	148	113	20 635	1 113	70 448	6 915	2 433
Berlin (West)	4 149	33	7	30 670	1 083	33 579	1 822	116

1) Ungelernte Hilfskräfte, Bauhandlanger, Baustätten- und Erdbewegungsarbeiter.

Bundesanstalt für Arbeitsvermittlung und Arbeitslosenversicherung

2. Umfang und Dauer der Streiks

Jahr Vierteljahr	Baugewerbe						Gewinnung u. Verarb. von Steinen u. Erden, Feinkeramische- u. Glasindustrie					
	Betroffene Betriebe	Beteiligte Arbeit- nehmer	Verlorene Arbeits- tage	An beendeten Streiks waren beteiligt ... Arbeitnehmer mit einer Gesamtdauer von			Betroffene Betriebe	Beteiligte Arbeit- nehmer	Verlorene Arbeits- tage	An beendeten Streiks waren beteiligt ... Arbeitnehmer mit einer Gesamtdauer von		
				weniger als 7	7 - 24	mehr als 24				weniger als 7	7 - 24	mehr als 24
1966	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
1967	696	6 561	295 245	-	-	6 561	3	589	3 522	197	392	-
1968	-	-	-	-	-	-	5	2 084	1 422	2 084	-	-
1967 1. Vj.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
2. Vj.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
3. Vj.	696	6 561	295 245	-	-	6 561	3	589	3 522	197	392	-
4. Vj.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
1968 1. Vj.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
2. Vj.	-	-	-	-	-	-	5	2 084	1 422	2 084	-	-
3. Vj.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
4. Vj.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
1969 1. Vj.	1	60	60	60	-	-	-	-	-	-	-	-
2. Vj.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
3. Vj.	-	-	-	-	-	-	1	34	34	34	-	-

Vgl. Fachserie A, Reihe 6/IV "Streiks".

C. INDUSTRIE

1. Beschäftigung und Umsatz der Industrie

Betriebe mit 10 und mehr Beschäftigten

a) Für ausgewählte hauptbeteiligte Industriegruppen

Jahr Monat	Betriebe	Beschäftigte			Geleistete Arbeiter- stunden	Lohn- summe	Gehalt- summe	Umsatz 1)	
		insgesamt	Inhaber und Angestellte	Arbeiter einschl. gewerbli. Lehrlinge					
		Anzahl			1 000	1 000 DM			
Gesamte Industrie (ohne Bauindustrie)									
1966 MD	} 2)	59 011	8 384 759	1 932 290	6 452 469	018 410	4 958 669	2 248 464	32 335 757
1967 MD		58 131	7 842 662	1 915 797	5 926 865	915 548	4 646 954	2 308 565	31 721 610
1968 MD		56 709	7 899 339	1 932 424	5 966 915	943 519	5 070 434	2 466 902	33 799 905
1969 Januar		56 292	8 094 073	1 974 173	6 119 900	990 033	5 381 212	2 603 655	34 299 882
Februar		56 351	8 148 820	1 984 759	6 164 061	947 164	4 962 031	2 569 738	33 541 090
März		56 360	8 195 970	1 989 908	6 206 062	993 117	5 233 302	2 653 397	37 981 029
April		56 365	8 219 916	1 997 662	6 222 254	995 146	5 530 425	2 681 945	37 969 914
Mai		56 343	8 228 052	2 003 684	6 224 368	978 902	5 719 405	2 717 339	37 715 626
Juni		56 331	8 249 609	2 007 010	6 241 791	957 995	5 910 921	2 866 665	38 621 493
Juli		56 307	8 314 068	2 017 011	6 297 054	989 862	6 125 593	2 836 344	39 617 045
August		56 295	8 363 803	2 037 417	6 326 386	930 012	5 930 971	2 793 644	36 368 712
September		56 268	8 426 989r	2 055 264r	6 373 725r	1 030 873	6 063 873	2 836 927	43 209 622r
Oktober		56 283	8 474 770	2 067 544	6 407 226	1 109 705	6 437 490	2 905 040	45 764 895
Industrie der Steine und Erden									
1966 MD	} 2)	5 307	258 423	46 347	212 076	30 896	193 706	51 607	1 022 055
1967 MD		5 127	234 302	45 473	188 824	33 934	175 863	52 326	962 931
1968 MD		4 954	229 287	45 092	184 195	33 505	181 073	55 425	945 956
1969 Januar		4 813	213 863	45 265	168 598	29 331	165 067	50 037	619 129
Februar		4 808	212 515	45 331	167 184	26 229	165 032	54 324	506 224
März		4 803	222 607	45 314	177 293	30 622	165 989	54 591	780 076
April		4 793	229 797	45 461	184 336	33 710	169 250	56 507	1 043 723
Mai		4 784	231 904	45 557	186 347	34 665	202 104	57 986	1 159 762
Juni		4 779	233 855	45 607	188 248	34 517	205 969	59 818	1 204 746
Juli		4 776	236 488	45 701	190 787	37 320	221 218	60 651	1 359 434
August		4 767	236 936	46 051	190 885	35 276	214 115	59 809	1 262 244
September		4 759	236 524	46 163	190 361	36 617	216 672	61 507	1 373 393
Oktober		4 744	235 214	46 196	189 018	38 116	224 996	60 956	1 458 765

*) Bei der Aufbereitung nach "hauptbeteiligten Industriegruppen" werden die Ergebnisse nach örtlichen Betriebseinheiten aufgerechnet, d.h. es werden kombinierte Betriebe (Betriebe, die mehreren Industriegruppen angehören) mit den Angaben für den gesamten Betrieb der Industriegruppe zugerechnet, in der das Schwerpunkt der Betriebe, gemessen an den Beschäftigtenzahlen liegt.

1) Bis Ende 1967 einschl. kumulativer Umsatzsteuer, ab Januar 1968 ohne Umsatz-(Mehrwert-)steuer. - 2) Für Betriebe und Beschäftigte D aus 12 Monaten.

b) Für ausgewählte beteiligte Industriegruppen und -zweige *)

Jahr Monat	Industrie der Steine und Erden							
	insgesamt	Naturstein- industrie	Sand- und Kies- industrie	Gew. u. Aufber. v. Schiefer, Rohton, Kaolin u. sonst. Mineralien	Zement- industrie	Kalk- industrie	Gips- und Kreide- industrie	Ziegel- industrie
Beschäftigte								
1966 D	259 789	33 052	15 027	7 947	21 993	13 467	3 923	39 737
1967 D	235 404	29 791	14 761	6 875	20 656	12 664	3 785	34 122
1968 D	230 241	28 857	14 515	6 644	19 416	12 054	3 512	29 719
1969 Januar	214 827	23 985	13 759	6 531	18 759	11 579	3 549	24 172
Februar	213 401	23 301	13 773	6 556	18 458	11 759	3 500	25 904
März	223 564	26 734	14 232	6 531	18 473	11 801	3 583	25 603
April	230 696	28 567	14 666	6 558	18 292	11 827	3 580	27 344
Mai	232 030	29 060	14 067	6 507	18 214	11 833	3 536	27 913
Juni	234 624	29 330	14 934	6 487	18 147	11 706	3 599	28 197
Juli	237 289	29 560	15 054	6 598	18 194	11 705	3 691	28 323
August	237 563	29 588	15 191	6 460	18 081	11 700	3 989	28 147
September	237 291	29 479	15 113	6 413	18 063	11 603	4 021	27 861
Oktober	235 979	29 203	15 059	6 392	17 910	11 502	3 984	27 578
Umsatz 1 000 DM ¹⁾								
1966 MD	1 032 292	108 997	70 256	16 659	177 912	54 641	14 090	98 377
1967 MD	970 460	104 009	65 014	15 183	160 901	53 649	13 943	87 299
1968 MD	954 513	103 385	67 522	16 962	142 195	53 646	14 283	76 599
1969 Januar	630 463	48 185	41 184	19 378	83 483	42 434	13 451	30 650
Februar	514 790	37 432	32 023	18 028	56 316	40 433	13 922	27 737
März	790 966	65 022	53 182	19 941	114 679	52 702	15 152	53 068
April	1 057 399	98 562	77 092	21 240	163 908	57 244	17 070	90 602
Mai	1 172 463	114 364	85 945	22 102	174 927	60 780	17 360	91 382
Juni	1 221 421	126 319	90 109	23 390	169 555	60 302	17 217	95 513
Juli	1 378 247	150 070	100 644	24 480	197 272	66 147	18 997	105 013
August	1 274 942	138 940	95 254	22 535	173 850	65 486	20 483	95 523
September	1 387 547	151 550	101 407	23 550	193 074	71 544	20 169	101 076
Oktober	1 471 448	164 060	108 047	25 773	209 786	73 120	21 438	103 511

*) Fußnoten vgl. Seite 23.

C. INDUSTRIE

1. Beschäftigung und Umsatz der Industrie

b) Für ausgewählte beteiligte Industriegruppen und -zweige *)

Jahr Monat	noch: Industrie der Steine und Erden					
	Grob- steinzeug- industrie	Feuerfeste Industrie	Betonstein- industrie	Kalk- sandstein- industrie	Bims- und Bimsstein- industrie	Isolier- u. Leicht- bauplatten- industrie
Beschäftigte						
1966 D	5 614	16 074	59 112	6 435	8 337	3 328
1967 D	4 512	14 814	55 475	5 796	6 774	2 881
1968 D	4 408	14 884	58 077	5 649	6 368	2 720
1969 Januar	4 296	15 237	56 083	5 202	5 029	2 683
Februar	4 274	15 365	55 369	5 152	4 990	2 733
März	4 261	15 452	58 067	5 322	6 176	2 790
April	4 194	15 488	60 434	5 559	6 557	2 754
Mai	4 181	15 278	61 127	5 569	6 837	2 747
Juni	4 171	15 417	61 707	5 574	7 089	2 801
Juli	4 178	15 661	62 584	5 669	7 162	2 793
August	4 149	15 748	63 091	5 640	7 132	2 719
September	4 170	15 759	63 240	5 549	7 149	2 753
Oktober	4 138	15 921	63 009	5 524	7 124	2 744
Umsatz 1 000 DM ¹⁾						
1966 MD	17 644	51 799	205 139	34 674	36 919	12 905
1967 MD	15 799	47 519	202 837	32 360	31 577	10 903
1968 MD	15 856	52 310	198 446	32 814	28 961	10 764
1969 Januar	8 952	59 302	135 050	19 618	15 396	7 479
Februar	8 552	55 991	114 248	10 892	11 688	6 976
März	15 221	59 274	161 231	21 095	23 646	10 217
April	49 505	63 068	207 710	39 568	29 924	11 823
Mai	18 131	61 128	248 878	43 617	36 463	11 062
Juni	20 814	61 600	263 295	45 030	39 613	12 115
Juli	21 304	69 652	300 586	46 241	45 406	14 028
August	18 467	69 840	282 063	41 505	41 538	13 467
September	20 223	71 730	310 768	46 124	42 265	13 593
Oktober	19 490	71 392	335 193	46 986	43 250	14 443

Jahr Monat	Sägewerke und holzbearbeitende Industrie	Holzbauten- u. Holzbauteile- industrie	Sanitär- keramische Industrie	Flachglas- erzeugende Industrie	Stahlbau		
					insgesamt	darunter Stahlhoch-, Stahl- brücken- u. Stahl- wasserbau (einschl. Leichtmetallbau)	Montage u. Repara- tur v. Wärme-, Lüf- tungs- u. gesund- heitstechn. Anlagen
Beschäftigte							
1966 D	79 525	25 883	5 641	16 673	219 400	82 920	38 957
1967 D	72 477	24 426	5 134	14 911	197 771	72 010	37 162
1968 D	70 795	25 178	5 019	14 651	194 498	70 445	37 325
1969 Januar	70 078	25 530	5 020	15 096	199 661	72 196	37 917
Februar	70 107	25 293	5 047	15 108	200 607	72 293	38 038
März	70 998	25 366	5 059	15 148	202 101	73 072	38 080
April	71 343	25 461	5 029	15 095	203 155	73 010	38 225
Mai	70 990	26 229	4 955	15 117	201 837	72 728	37 847
Juni	71 397	26 210	5 023	15 198	203 052	73 544	37 874
Juli	71 793	26 457	5 047	15 298	205 563	74 455	38 086
August	71 880	26 740	5 047	15 433	207 243	75 175	38 300
September	71 433	27 163	5 016	15 579	209 229	75 900	38 802
Oktober	71 449	27 282	5 028	15 593	210 577	75 673	38 966
Umsatz 1 000 DM 1)							
1966 MD	286 830	94 545	14 814	45 370	670 925	241 744	127 815
1967 MD	271 353	94 816	14 957	42 670	651 689	223 968	136 217
1968 MD	286 956	99 641	14 003	42 822	545 160	109 247	92 988
1969 Januar	284 454	83 147	15 057	40 810	488 591	176 771	101 296
Februar	275 215	72 569	13 097	36 971	491 740	170 721	95 904
März	318 535	82 832	14 674	47 552	512 193	190 383	89 484
April	328 681	87 394	14 844	44 476	537 028	204 074	86 326
Mai	343 584	98 812	15 436	41 491	624 337	243 762	88 338
Juni	349 433	111 340	15 935	43 480	672 286	265 084	98 327
Juli	357 907	114 823	17 459	48 484	655 727	249 632	101 121
August	337 623	111 736	14 686	43 774	664 330	246 090	99 568
September	384 755	129 448	16 874	53 203	950 890	301 666	113 306
Oktober	412 810	139 787	18 437	54 295	852 064	364 557	135 371

Vgl. Fachserie D, Reihe 1/I, Betriebe, "Beschäftigung und Umsatz, Brennstoff- und Energieversorgung der Industrie".

*) Bei der Aufbereitung nach "beteiligten Industriegruppen und -zweigen" werden kombinierte Betriebe auf die verschiedenen Industriegruppen bzw. -zweige aufgeteilt, denen die einzelnen Betriebsteile ihrer Produktion entsprechend zuzurechnen sind.

1) Bis Ende 1967 einschl. kumulativer Umsatzsteuer, ab Januar 1968 ohne Umsatz-(Mehrwert-)steuer.

C. INDUSTRIE

2. Produktion ausgewählter Erzeugnisse der Industrie *)

Betriebe mit 10 und mehr Beschäftigten

Jahr Vierteljahr Monat	Baumaschinen					Baustoffe						
	insgesamt 1)	Beton- und Mörtel- mischer	darunter			Transport- beton	Rausand u. Baukies (einschl. Kies für Vegebau)	Zement 3)	Baukalk (gebrannt) 4)	Gips (gebrannt)	Mauer- ziegel 5) 6)	Kalk- sand- steine 6)
			Erdbau- geräte	Bagger	Straßen- bau- maschinen 2)							
1966 MD	27 108	2 785	4 752	5 083	3 801	1 014	13 895	2 895	195	89	1 205	1 043
1967 MD	22 672	2 454	3 676	4 768	3 543	946	13 383	2 643	172	83	1 042	984
1968 MD	29 652	2 597	5 616	6 700	4 685	1 230	14 853	2 787	154	90	997	1 042
1967 3.Vj.	66 539	7 839	9 167	13 679	11 420	3 330	49 390	9 581	625	261	3 775	3 558
4.Vj.	73 891	6 393	11 998	16 907	11 776	3 085	41 187	7 420	392	221	3 173	2 930
1968 1.Vj.	68 625	5 874	13 017	14 874	12 365	2 402	26 755	5 476	337	235	1 616	1 924
2.Vj.	94 533	9 913	15 769	21 824	15 207	3 813	50 399	9 739	567	266	3 469	3 738
3.Vj.	91 042	7 550	18 128	20 027	12 529	4 507	54 608	10 259	564	317	3 758	3 877
4.Vj.	101 625	7 827	20 478	23 675	16 123	4 030	46 469	7 968	374	262	3 116	2 963
1969 1.Vj.	95 235	7 446	19 057	23 601	13 281	2 605	25 924	5 220	299	265	1 660	1 609
2.Vj.	116 457	11 199	19 882	28 790	18 442	5 711	53 489	10 199	584	306	3 284	3 897
1969 Juli	37 423	...	...	...	...	...	20 474	3 930	222	118	1 218	1 445
August	33 219	...	...	...	...	...	19 090	3 499	186	113	1 189	1 272
September	36 178	...	...	...	...	...	20 432	3 753	217	110	1 201	1 396
Oktober	38 421	...	...	...	...	...	21 498	3 945	201	112	1 251	1 453

Jahr Vierteljahr Monat	noch Baustoffe																				
	Bimsbau- steine 6) 7)	Mauer- steine aus Schlacken	Isolier- und Leicht- bau- platten	Dach- ziegel	Beton- dach- steine	Dachpappe u. ä. Ab- dichtungs- mate- rialien	Feuer- feste Erzeug- nisse	Tafel- glas	Natur- steine 8)	Betonstein- erzeugnisse f. d. Tief-u. Straßenbau	Stein- zeug- röhren 9)	Bitumen	Schnitt- holz 10)								
														1 000 cbm	1 000 qm	Mill.St	1 000 qm	1 000 t	1 000 qm	1 000 t	1 000 cbm
														1966 MD	766	65	4 087	49	34	20 159	194	3 650	7 763	1 098	71	293	751
1967 MD	663	55	3 495	47	34	19 540	175	3 475	7 572	1 105	56	319	729								
1968 MD	622	47	3 440	39	37	19 587	201	3 672	8 426	1 214	60	362	746								
1967 3.Vj.	2 869	204	11 487	152	113	70 213	543	10 049	30 050	3 825	175	1 319	2 299								
4.Vj.	1 660	163	9 860	141	101	56 875	564	10 539	25 676	3 666	177	1 081	2 245								
1968 1.Vj.	550	93	8 524	102	76	38 460	546	10 476	11 123	2 462	162	422	1 882								
2.Vj.	2 422	170	10 555	122	112	62 663	505	10 619	27 446	3 888	135	1 248	2 415								
3.Vj.	2 810	175	11 272	126	141	73 672	634	10 951	33 843	4 379	193	1 519	2 374								
4.Vj.	1 687	131	10 222	115	120	60 250	642	12 019	28 703	3 836	177	1 160	2 280								
1969 1.Vj.	488	81	3 957	89	88	39 106	645	11 784	10 929	2 303	148	410	2 029								
2.Vj.	2 390	162	10 085	104	107	65 744	663	9 468	29 404	4 314	178	1 236	2 497								
1969 Juli	965	61	4 200	39	47	25 381	237	3 791	12 338	1 571	64	563	806								
August	883	56	3 615	36	48	25 788	219	3 977	11 558	1 528	58	539	753								
September	934	60	4 049	36	51	26 990	230	4 096	12 228	1 651	63	540	825								
Oktober	956	62	4 212	33	53	29 764	245	4 367	12 879	1 706	65	589	892								

Jahr Vierteljahr	Holzbauten- und Bauelemente										Stahlbauerzeugnisse 14)			
	Holzbauten und Holzkonstruktionen					Bauelemente aus Holz					Rohr- gewebe	Stahl- und Leicht- metall- brücken 15)	Stahl- hoch- bauten	sonstige Stahl- bauten
	insgesamt	Montage- fertige Holz- häuser und Baracken	Brücken, Türme u. and. Inge- nieur- u. Holz- bauten 11)	Wohnbauten in Gemischt- bauweise über- wiegend aus Holz	Teile aus Holz für Holzbauten u. Holz- konstruk- tionen	insgesamt	darunter							
							Sperrtüren (Sperrholz- türen)	Fenster- läden u. Rolläden aus Holz	Bodenbelag aus Holz (ohne Ho- belböden) 13)					
	1 000 DM		cbm 12)			1 000 DM	1 000 St		1 000 qm		t			
1966 MD	21 271	14 101	6 125	2 278	2 531	65 059	588	61	715	798	5 926	77 278	24 205	
1967 MD	21 038	11 885	6 301	2 111	2 213	63 545	558	52	663	601	5 583	63 133	21 390	
1968 MD	23 435	12 147	7 001	2 270	2 556	60 137	550	42	647	499	4 537	68 876	22 915	
1967 3.Vj.	64 545	36 959	19 013	6 903	6 507	192 974	1 704	161	2 150	2 361	14 370	188 642	63 879	
4.Vj.	73 525	43 020	23 477	6 503	11 371	214 590	1 790	184	2 087	1 452	17 227	218 026	79 450	
1968 1.Vj.	48 124	26 205	13 436	5 449	3 216	154 197	1 584	93	1 815	1 590	12 314	160 094	50 583	
2.Vj.	72 697	35 511	23 804	6 939	10 714	175 820	1 579	132	1 871	1 606	12 513	192 458	66 271	
3.Vj.	75 012	39 280	21 232	7 588	7 421	185 472	1 676	137	2 088	1 357	13 957	228 813	75 895	
4.Vj.	85 389	44 062	25 543	7 258	9 321	206 151	1 759	146	1 990	1 438	15 661	245 146	82 235	
1969 1.Vj.	57 949	25 488	16 385	5 774	6 120	173 993	1 727	111	1 857	1 431	14 826	216 398	72 912	
2.Vj.	77 372	33 690	25 473	6 969	6 876	184 903	1 735	122	1 710	1 859	18 049	248 998	87 562	

Vgl. Fachserie D, Reihe 2 und 3 "Produktion ausgewählter industrieller Erzeugnisse, Index der industriellen Produktion" u. "Industrielle Produktion".

*) Monatszahlen auf Grund des monatlichen Eilberichts; die Zahlen für den jeweiligen Berichtsmonat gelten als vorläufig; Monatsdurchschnitte und Vierteljahreszahlen gemäß der vierteljährlichen Produktionserhebung.

1) Einschl. Zubehör, Einzel- und Ersatzteile.- 2) Einschl. Schneeräumer.- 3) Portlandzement, Eisenportlandzement und Hochofenzement einschl. Binde-
mittel.- 4) Versand ab Werk an Baugewerbe.- 5) Einschl. Zechenziegel, ohne Beckensteine.- 6) 1 cbm entspricht 410 Steinen Normalformat 240 x 115
x 71 mm.- 7) Ohne Beckensteine.- 8) Für Wege-, Bahn- und Wasserbau.- 9) Und andere Kanalisationsartikel aus Steinzeug.- 10) Laub- und Nadelholz
(einschl. Lohnschnitt).- 11) Wie Silos, Hallen, Telefonzellen, Gewächshäuser und sonstige Holzkonstruktionen.- 12) Nach tatsächlichem Holzanteil der
fertigen Ware in cbm.- 13) Parketteln aus Mosaik- oder Kleinparkett, aus Stabparkett, Stäbe u. Friesen für Stabparkett, nicht zusammengesetzt.-
14) Angaben für die zum Absatz bestimmte Produktion.- 15) Neubauten und Wiederherstellungen.

D. INDICES IM PRODUZIERENDEN GEWERBE

1962 = 100 *)

1. Index der industriellen Nettoproduktion

Jahr.	Durchschnitt	Januar	Februar	März	April	Mai	Juni	Juli	August	September	Oktober	November	Dezember
<u>Gesamte Industrie (einschl. Bauindustrie)</u>													
1967	117,4	106,4	110,5	114,3	118,6	119,0	116,6	112,2	103,5	122,0	125,5	131,2	130,4
1968	131,2	111,1	118,1	125,3	131,0	132,3	142,1	120,2	122,8	136,8	140,2	154,3	143,8
1969		130,2	137,3	143,1	149,7	154,3	154,9	136,3	136,0	150,8	155,1p		
<u>Industrie der Steine und Erden</u>													
1967	113,5	63,4	73,6	99,0	120,4	124,8	128,3	129,6	128,3	136,7	134,1	130,6	90,6
1968	120,0	54,5	77,0	98,2	126,4	136,6	145,9	136,7	140,8	147,5	140,2	143,8	96,7
1969		69,9	66,2	93,8	129,1	145,3	151,8	149,0	150,1	155,8	156,0p		

2. Produktionsindex für das Bauhauptgewerbe

Jahr	Durchschnitt	Januar	Februar	März	April	Mai	Juni	Juli	August	September	Oktober	November	Dezember
<u>Insgesamt</u>													
1967	113,4	77,1	80,5	107,1	118,8	132,8	122,2	126,2	117,6	129,2	127,6	130,0	89,6
1968	119,1	67,1	84,6	99,2	130,6	135,7	152,1	125,9	127,8	134,2	133,8	142,7	101,8
1969		82,1	64,2	95,4	137,4	152,1	150,3	134,6	136,3	140,7	139,7p		
<u>Hochbau</u>													
1967	108,1	77,8	79,9	105,7	115,8	128,4	116,6	118,7	108,3	120,6	119,0	121,1	83,9
1968	110,3	66,5	82,5	95,1	122,7	125,8	140,4	114,2	115,3	122,0	121,6	129,8	93,4
1969		79,6	61,6	90,5	125,7	136,3	154,4	118,2	119,5	123,8	122,5p		
<u>Tiefbau</u>													
1967	124,0	75,7	81,8	109,8	124,7	141,7	133,5	141,2	136,1	146,4	144,8	147,8	101,0
1968	136,7	68,2	88,7	107,4	146,4	155,6	175,5	149,4	152,8	158,6	158,3	168,6	118,6
1969		87,0	69,5	105,3	160,8	183,8	182,2	167,5	170,0	174,5	174,1p		

3. Produktionsindex für das Baugewerbe

Jahr	Bauhauptgewerbe			Ausbaugewerbe	Baugewerbe		
	zusammen	Hochbau	Tiefbau		insgesamt	Hochbau 1)	Tiefbau 2)
1967	113,4	108,1	124,0	121,8	115,2	112,1	124,0
1968	119,1	110,3	136,7	111,5	117,5	110,7	136,7
1968 1.Vj.	83,4	81,2	87,8	79,9	82,6	80,8	87,8
2.Vj.	138,9	129,1	158,4	112,6	133,2	124,3	158,4
3.Vj.	129,2	117,1	153,4	98,0	122,5	111,6	153,4
4.Vj.	126,8	115,5	149,3	158,0	133,4	127,8	149,3
1969 1.Vj.	80,9	77,5	87,6	91,0	83,0	81,4	87,6
2.Vj.	146,5	132,1	175,4	117,3	140,3	127,8	175,4
3.Vj.	137,1	120,4	170,7	...	...	...	170,7

Vgl. Fachserie D, Reihe 2 "Produktion ausgewählter industrieller Erzeugnisse, Index der industriellen Produktion", und WiSta 1968/3, S. 137 ff. und 1969/4, S. 195 ff.

*) Von Kalenderunregelmäßigkeiten bereinigt.

1) Hochbau des Bauhauptgewerbes einschl. Ausbaugewerbe.- 2) Entspricht dem Tiefbau im Bauhauptgewerbe.

4. Index des Auftragseinganges in ausgewählten Industriezweigen *)

1962 = 100

Jahr	Industrie der Steine und Erden insgesamt		Zementindustrie		Ziegelindustrie		Betonsteinindustrie		Maschinen für die Bauwirtschaft 1)	
Monat	Gesamt	Inland	Gesamt	Inland	Gesamt	Inland	Gesamt	Inland	Gesamt	Inland
1966	126	126	120	119	99	99	160	160	87	70
1967	120	119	108	107	87	87	160	160	94	68
1968	119	119	97	95	77	76	172	171	119	96
1968 Januar	63	62	48	46	34	34	89	89	97	77
Februar	85	83	68	67	46	46	129	129	102	90
März	101	101	91	90	62	62	138	138	119	97
April	126	125	115	113	84	84	169	169	121	103
Mai	143	142	122	121	109	109	198	198	125	115
Juni	133	133	105	104	90	90	205	205	98	77
Juli	145	144	123	122	98	98	204	204	130	105
August	140	140	114	113	91	91	201	201	99	84
September	139	139	112	111	89	89	195	195	100	87
Oktober	141	140	116	115	90	89	194	193	132	101
November	126	125	95	93	74	74	183	182	151	118
Dezember	91	89	52	50	51	51	151	151	154	101
1969 Januar	86	84	58	56	41	40	142	142	122	105
Februar	75	73	44	42	34	34	122	122	157	118
März	114	111	80	78	57	57	195	194	160	130
April	133	131	109	108	82	82	189	188	180	131
Mai	147	146	118	118	93	93	218	217	165	142
Juni	153	151	115	114	96	96	241	240	139	107
Juli	173	172	135	135	101	100	270	269	157	128
August	158	157	117	116	94	94	240	239	142	129
September	170	169	128	127	103	102	256	255	136	119
Oktober	176	175	140	138	101	100	269	268	198	159

Vgl. Fachserie D, Reihe 6, "Auftragseingang in wichtigen Industriezweigen".

*) Werte zu jeweiligen Preisen. Die Zahlen für den jeweiligen Berichtsmonat gelten als vorläufig. Abweichungen gegenüber früher veröffentlichten Zahlen ergeben sich durch nachfolgende Berichtigungen.

1) Einschl. Maschinen für die Baustoff-, Keramik- u. Glasindustrie. (Berechnung des Vereins Deutscher Maschinenbau-Anstalten e.V., Frankfurt am Main).

E. HANDWERK

Beschäftigte und Umsatz im Handwerk *)

Jahr Vierteljahr	Handwerk insgesamt	Bau- und Ausbauhandwerk						Gas- und Wasser- installation	Elektro- installation	Bau- und Möbel- tischlerei
		insgesamt	Maurerhand- werk (Hoch- u. Tiefbau)	Zimmerei	Dach- deckerei	Straßenbau (einschl. Pflastererei)	Maler- handwerk			
Beschäftigte in 1 000										
1966 D	1) 3 814,5 3 734,5 3 753,2	1 360,7	768,1	66,2	44,8	77,1	226,6	140,0	163,3	194,9
1967 D		1 265,5	690,9	64,2	48,6	69,1	223,3	140,4	165,1	196,9
1968 D		1 279,1	706,6	62,1	49,7	75,7	221,4	142,1	167,0	196,8
1968 1.Vj.	3 663,4	1 226,0	673,4	59,0	47,6	71,6	211,7	138,9	163,2	194,8
2.Vj.	3 750,8	1 300,7	715,2	63,3	50,6	78,0	221,2	140,9	163,5	195,2
3.Vj.	3 822,2	1 317,2	718,5	63,4	50,5	79,3	231,0	145,9	171,4	198,1
4.Vj.	3 809,6	1 293,7	709,8	61,6	50,5	78,6	221,1	143,9	172,0	199,3
1969 1.Vj.	3 733,0	1 267,6	696,9	60,6	47,7	76,3	216,6	141,4	166,9	193,6
2.Vj.	3 794,3	1 329,2	736,6	62,5	50,5	83,9	218,9	141,3	165,9	191,9
3.Vj.	3 826,0	1 331,8	733,6	61,7	51,6	83,7	222,4	144,8	171,0	195,7
Gesamtumsatz in Mill. DM 4)										
1966 JS	130 633,6	35 541,0	19 547,4	1 969,6	1 667,3	2 553,7	4 558,8	5 186,2	4 991,0	6 929,1
1967 JS	126 022,5	33 657,5	17 963,0	1 972,8	1 831,5	2 417,0	4 586,0	5 102,9	5 064,0	6 916,3
1968 JS2)	108 758,3	23 594,6	11 355,2	1 614,2	1 516,0	1 813,1	3 877,6	4 070,8	4 269,5	6 032,6
3)	123 091,2	29 538,9	14 835,7	1 884,6	1 773,4	2 338,6	4 473,3	4 700,7	4 871,0	6 756,6
a) Ohne Umsatz-(Mehrwert-)steuer										
1968 1.Vj.	19 801,7	2 634,2	1 115,4	227,6	178,4	129,8	596,9	653,6	739,0	1 078,0
2.Vj.	26 753,3	5 370,0	2 502,0	379,5	388,9	382,4	942,8	964,3	990,8	1 484,7
3.Vj.	26 783,4	6 055,6	2 898,5	414,3	386,1	489,5	989,4	951,1	983,8	1 462,8
4.Vj.	35 419,9	9 534,7	4 839,3	592,8	562,5	811,5	1 348,5	1 501,8	1 556,0	2 007,0
1969 1.Vj.	25 387,1	4 937,0	2 521,0	337,1	234,8	307,7	810,0	877,9	998,8	1 367,2
2.Vj.	30 484,7	6 704,1	3 385,8	443,3	392,4	472,9	1 025,5	1 045,0	1 146,5	1 610,2
3.Vj.	33 089,6	8 557,8	4 348,4	544,3	525,7	717,1	1 180,2	1 242,7	1 267,9	1 785,8
b) Einschl. Umsatz-(Mehrwert-)steuer										
1968 1.Vj.	24 292,8	4 957,4	2 532,1	325,7	271,6	334,5	768,3	882,6	943,4	1 266,0
2.Vj.	30 005,9	6 668,7	3 279,5	435,6	437,5	487,2	1 065,6	1 091,3	1 109,5	1 648,3
3.Vj.	29 677,3	7 092,5	3 482,6	465,0	435,2	585,7	1 094,8	1 057,4	1 090,6	1 642,2
4.Vj.	39 115,1	10 820,4	5 541,5	658,3	629,1	931,2	1 544,6	1 669,4	1 727,6	2 218,0
1969 1.Vj.	27 812,0	5 540,0	2 849,9	373,2	260,8	346,6	894,6	973,7	1 104,8	1 512,5
2.Vj.	33 419,7	7 468,8	3 788,6	490,8	431,0	530,0	1 132,4	1 159,8	1 271,4	1 777,2
3.Vj.	36 304,1	9 512,2	4 850,4	603,3	583,6	798,1	1 302,9	1 378,1	1 409,6	1 975,3
Handwerkumsatz in Mill. DM 4)										
1966 JS	96 135,2	33 577,9	19 034,2	1 839,3	1 634,0	2 504,7	4 282,3	4 672,0	3 386,6	5 517,5
1967 JS	93 376,7	31 836,0	17 494,5	1 842,0	1 795,4	2 370,1	4 293,0	4 612,3	3 454,0	5 572,2
1968 JS2)	79 300,1	22 256,3	11 048,5	1 508,1	1 486,3	1 777,8	3 620,6	3 669,2	2 943,4	4 920,5
3)	90 440,0	27 896,0	14 446,9	1 759,1	1 738,8	2 294,6	4 130,3	4 234,0	3 359,6	5 516,7
a) Ohne Umsatz-(Mehrwert-)steuer										
1968 1.Vj.	13 908,1	2 462,1	1 078,9	211,9	174,9	126,7	550,7	580,2	491,0	865,4
2.Vj.	19 073,2	5 062,2	2 435,7	354,3	381,4	374,8	875,9	876,7	706,9	1 191,7
3.Vj.	19 756,0	5 701,8	2 822,1	388,5	378,4	479,9	913,6	855,8	682,8	1 209,6
4.Vj.	26 562,7	9 030,2	4 711,6	553,3	551,5	796,3	1 280,4	1 356,6	1 062,6	1 653,8
1969 1.Vj.	18 169,6	4 657,5	2 455,9	314,7	230,1	301,8	748,9	799,6	693,2	1 129,8
2.Vj.	21 657,8	6 314,5	3 297,4	414,0	384,7	464,1	943,9	942,2	811,5	1 303,0
3.Vj.	24 516,8	8 076,3	4 232,5	508,1	515,7	703,5	1 095,5	1 126,0	895,5	1 460,7
b) Einschl. Umsatz-(Mehrwert-)steuer										
1968 1.Vj.	17 644,6	4 671,9	2 464,9	303,8	266,4	328,0	709,7	792,4	633,3	1 022,3
2.Vj.	21 513,8	6 291,7	3 194,5	406,8	429,1	477,9	990,9	983,0	791,2	1 330,6
3.Vj.	21 945,0	6 683,3	3 391,5	433,9	426,5	574,6	1 011,4	951,7	757,6	1 336,5
4.Vj.	29 336,7	10 249,1	5 396,1	614,6	616,8	914,0	1 418,3	1 506,9	1 177,5	1 827,3
1969 1.Vj.	19 898,3	5 227,3	2 776,5	348,5	255,6	340,0	827,0	885,8	767,4	1 248,2
2.Vj.	23 718,1	7 042,5	3 630,0	458,4	422,5	520,2	1 042,3	1 045,8	900,0	1 440,4
3.Vj.	26 876,1	8 985,9	4 721,3	563,2	572,0	783,0	1 210,1	1 248,2	992,0	1 615,5

Vgl. Fachserie D, Reihe 7/I, "Beschäftigte und Umsatz im Handwerk".

*) Ergebnisse der auf den Berichtskreis der Handwerkszählung 1963 umgestellten Handwerksberichterstattung. - Ohne handwerkliche Nebenbetriebe.

1) D. aus den Ergebnissen für den Stand am jeweiligen Vierteljahresende wie folgt berechnet: 1/8 des 4. Vj. des Vorjahres + 1/4 des 1. bis 3. Vj. + 1/8 des 4. Vj. des Berichtsjahres. - 2) Ohne 3) Einschl. Umsatz-(Mehrwert-)steuer. - 4) Infolge der neuen Umsatz-(Mehrwert-)steuer sind die Umsatzangaben für 1968 mit den Vorjahresergebnissen nicht mehr vergleichbar.

F. HANDEL UND VERKEHR, VERSORGBILANZEN

1. Umsatz ausgewählter Geschäftszweige des Großhandels *)

1962 - 100

Jahr Monat	Großhandelsklasse						
	Baustoffe	Schnittholz (ohne Brenn- holz)	Flachglas	Baumaschinen	Installations- bedarf für Gas u. Wasser	Elektroer- zeugnisse 1)	Lacke, Farben, Tapeten u.ä.
1966 D	126,6	118,0	144,4	93,7	138,3	139,0	138,5
1967 D	119,3	107,2	150,3	73,0	133,0	134,4	141,3
1968 D2)	119,2	109,0	147,9	73,8	128,4	139,8	136,4
1968 August	140,0	118,1	158,8	82,0	138,7	130,8	146,8
September	141,5	118,5	174,3	84,0	150,2	145,8	146,5
Oktober	148,2	131,9	195,4	86,7	163,0	174,5	150,3
1969 August	153,6	126,5	155,3	106,6	169,4	157,2	153,4
September	166,6	143,6	189,3	120,8	200,1	186,5	173,8
Oktober	174,9	155,0	200,1	128,9	213,2	209,4	175,5
Zu- (+) bzw. Abnahme (-) in %							
Oktober 1969 gegen September 1969	+ 5,0	+ 7,9	+ 5,7	+ 6,7	+ 6,5	+ 12,3	+ 1,0
Oktober 1969 gegen Oktober 1968	+ 18,0	+ 17,5	+ 2,4	+ 48,7	+ 30,8	+ 20,0	+ 16,8
10 Mon. 1969 gegen 10 Mon. 1968	+ 11,3	+ 16,3	+ 9,4	+ 47,0	+ 21,3	+ 21,3	+ 12,0

Vgl. Fachserie F, 1/I, Umsatz- "Maßzahlen zur Entwicklung der Umsätze und der Beschäftigtenzahl".

*) Soweit die Ergebnisse ab März 1969 von bisher veröffentlichten Angaben abweichen, handelt es sich um Korrekturen, die nachträglich erforderlich wurden.
1) Sofern anderweitig nicht genannt. - 2) Ab 1968 ohne Umsatz-(Mehrwert-)steuer.

F. HANDEL UND VERKEHR, VERSORGBILANZEN
2. Güterverkehr ausgewählter Gütergruppen auf Eisenbahnen,
Straßen und Wasserwegen

1 000 t

Jahr Vierteljahr	Steine und Erden 1)					Zement				
	Eisenbahn- verkehr 2)	Straßenfernverkehr mit Kraftfahrzeugen 3)			Binnen- schiff- fahrt 6)	Eisenbahn- verkehr 2)	Straßenfernverkehr mit Kraftfahrzeugen 3)			Binnen- schiff- fahrt 6)
		insgesamt	Gewerb- licher 4)	Werk- 5)			insgesamt	Gewerb- licher 4)	Werk- 5)	
1966 MD	1 025,3	1 250,3	1 002,4	247,9	4 809,2	204,2	549,6	509,0	40,6	256,8
1967 MD	948,4	1 140,5	881,2	259,3	4 888,5	158,4	508,7	463,8	44,9	231,0
1968 MD	874,2	1 068,8	738,6	330,2	5 288,0	173,6	490,5	417,3	73,2	209,2
1967 1.Vj.	1 877,6	2 466,1	1 899,3	566,8	10 432,7	343,7	1 120,3	1 027,2	93,1	536,0
2.Vj.	3 137,2	3 736,7	2 900,1	836,6	16 794,3	528,4	1 737,6	1 586,1	151,4	798,0
3.Vj.	3 639,0	3 964,2	3 063,1	901,1	17 096,1	580,6	1 851,8	1 680,1	171,7	798,7
4.Vj.	2 727,1	3 519,0	2 712,4	806,6	14 048,6	448,5	1 394,9	1 272,6	122,3	639,3
1968 1.Vj.	1 756,1	1 918,6	1 400,1	518,6	11 525,9	323,9	933,3	820,6	112,7	438,8
2.Vj.	3 043,2	3 420,7	2 420,3	1 000,4	18 236,6	591,1	1 696,7	1 467,3	229,4	719,4
3.Vj.	2 969,6	4 017,9	2 760,4	1 257,4	19 019,8	647,9	1 870,6	1 576,5	294,2	748,8
4.Vj.	2 721,4	3 468,7	2 282,4	1 186,3	14 673,5	520,5	1 385,5	1 143,6	241,8	603,1
1969 1.Vj.	...	2 076,8	1 672,6	404,2	10 222,7	...	773,3	716,0	57,3	338,3
2.Vj.	...	3 525,6	2 868,6	656,9	...	...	1 525,3	1 434,1	91,2	...

Vgl. Fachserie H, Reihe 1 "Binnenschiffahrt".

1) Sand, Kies, Bims, Natur- und Naturwerksteine einschl. Schotter, sowie Baustoffe (einschl. grobkeramische und feuerfeste).- 2) Ohne Dienstatgut.- 3) Verkehrsleistungen der im Bundesgebiet einschl. Berlin (West) beheimateten Lastkraftfahrzeuge; im Auslands- und Durchgangsverkehr einschl. der Leistungen ausländischer Lastkraftfahrzeuge; für 1968 liegen keine Angaben der Leistungen ausländischer Lastkraftfahrzeuge vor.- 4) Einschl. der Transporte der bundesbahneigenen Lastkraftfahrzeuge.- 5) Vierteljahresergebnisse ohne die Transporte der Unternehmen, die die Beförderungssteuer halbjährlich oder jährlich abrechnen.- 6) Einschl. Durchgangsverkehr.

Quellen: Eisenbahnverkehr: Hauptverwaltung der deutschen Bundesbahn; Straßenverkehr: Bundesanstalt für den Güterfernverkehr/Kraftfahrt-Bundesamt.

3. Versorgungsbilanzen von Baumaschinen, Zement und Bitumen

1 000 t

Jahr Vierteljahr Monat	Baumaschinen				Zement				Bitumen			
	Produktion 1)2)	Einfuhr 3)	Ausfuhr 3)	Verfügbar 4)	Produktion 2)	Einfuhr	Ausfuhr	Verfügbar 4)	Produktion 2)	Einfuhr	Ausfuhr	Verfügbar 4)
1966	325	54	122	257	34 738	387	922	34 203	3 514	537	224	3 827
1967	272	41	126	187	31 711	356	1 024	31 043	3 823	319	256	3 886
1968	356	64	148	272	33 443	360	1 273	32 530	4 349	276	327	4 298
1967 3.Vj.	67	10	29	48	9 581	110	276	9 415	1 319	119	100	1 338
4.Vj.	74	12	29	57	7 420	82	259	7 243	1 081	77	63	1 095
1968 1.Vj.	69	12	32	49	5 476	67	259	5 284	422	16	24	414
2.Vj.	95	15	38	72	9 739	103	311	9 531	1 248	61	77	1 232
3.Vj.	91	19	36	74	10 259	103	343	10 019	1 519	120	126	1 513
4.Vj.	102	18	43	77	7 968	88	360	7 696	1 160	79	99	1 140
1969 1.Vj.	95	21	36	80	5 220	57	323	4 954	410	20	32	398
2.Vj.	116	33	44	105	10 199	132	431	9 900	1 236	76	83	1 229
1969 Juli	37	11	14	34	3 938	57	135	3 860	563	51	41	573
August	33	9	14	28	3 499	44	122	3 421	539	41	49	531
September	38	8	15	31	3 753	42	160	3 635	540	33	44	529
Oktober	38	10	15	33	3 945	72	182	3 835	589	39	60	568

1) Ausgewählte Baumaschinen einschl. Zubehör, Einzel- und Ersatzteile. Die Zahlen für den jeweiligen Berichtsmonat gelten als vorläufig.- 2) Monatszahlen auf Grund des monatlichen Eilberichts; Vierteljahreszahlen gemäß der vierteljährlichen Produktionserhebung, Industriebetriebe mit 10 und mehr Beschäftigten.- 3) Laut Außenhandelsstatistik BRD. Der Inhalt der Position "Produktion" entspricht nicht voll den Außenhandelspositionen.- 4) Produktion + Einfuhr, /, Ausfuhr ergibt hier die verfügbare Menge; der tatsächliche Inlandsverbrauch (Bevölkerung, Wirtschaft, in- und ausländische Streitkräfte) ergibt sich hieraus nach Berücksichtigung der Lagerveränderung.

G. GELD UND KREDIT

1. Sparverkehr

Mill. DM

Jahr Monat	Sämtliche Geldinstitute (einschl. Postsparkasse)					Darunter Sparkassen				
	Spareinlagen- bestand (Jahres-bzw. Monatsanfang)	Gut- schriften (Jahres-bzw. Monatssummen)	Last- schriften (Jahres-bzw. Monatssummen)	Zinsen	Saldo (Jahres-bzw. Monatsende)	Spareinlagen- bestand (Jahres-bzw. Monatsanfang)	Gut- schriften (Jahres-bzw. Monatssummen)	Last- schriften (Jahres-bzw. Monatssummen)	Zinsen	Saldo (Jahres-bzw. Monatsende)
1966	110 680	75 532	64 214	5 114	+ 16 432	69 365	44 764	38 582	3 267	+ 9 448
1967	127 119	82 081	70 062	5 534	+ 17 552	78 813	48 490	41 454	3 459	+ 10 495
1968	144 672a)	95 765	81 061	6 087	+ 20 791	89 308	55 273	47 124	3 736	+ 11 885
1968 Oktober	156 635	8 323	6 531	18	+ 1 811	95 979	4 904	3 757	7	+ 1 154
November	158 446	7 117	6 326	17	+ 808	97 133	3 986	3 628	7	+ 365
Dezember	159 892	9 727	9 332	5 823	+ 6 218	97 498	5 447	5 441	3 688	+ 3 694
1969 Januar	166 110	12 494	10 343	113	+ 2 264	101 192	7 225	6 134	2	+ 1 103
Februar	168 373	8 454	6 621	5	+ 1 838	102 295	4 785	3 659	0	+ 1 126
März	170 211	8 334	7 330	4	+ 1 008	103 421	4 658	4 158	2	+ 502
April	171 219	8 234	7 090	5	+ 1 149	103 923	4 572	4 017	2	+ 557
Mai	172 568	8 043	6 946	8	+ 1 105	104 480	4 415	3 923	3	+ 495
Juni	175 484	8 580	7 467	11	+ 1 124	104 975	4 514	4 119	5	+ 400
Juli	174 618	11 637	10 675	29	+ 991	105 375	6 459	6 112	17	+ 364
August	175 611	8 547	7 091	10	+ 1 466	105 739	4 728	3 933	7	+ 802
September	177 077	8 700	8 015	15	+ 700	106 541	4 760	4 443	8	+ 325
Oktober	177 777p	...	...	...	...	106 866p	...	...	...	...

a) Abweichungen gegenüber dem Endbestand des Vortermins statistisch bedingt.

G. GELD UND KREDIT

2. Bauspargeschäft *)

Mill. DM

Jahr	Abgeschlossene Bausparverträge im Berichtszeitraum		Zuteilungsaufkommen im Berichtszeitraum			Einlagen und aufgenommene Gelder 1)		Planmäßige Zuteilungen 3)	Ausleihungen 1)		
	Monat	Verträge (Zahl)	Bausparsumme	Spargeld- 2) einzahlungen	Wohnungsbau- prämien (Gutschriften)	Zins- und Tilgungs- leistungen	Sparsparanlagen- bestand		Aufgenommene Fremdmittel	Hypotheken	Zwischen- kredite
Bausparkassen insgesamt											
1966		1 324 211	31 371,0	9 356,4	890,3	2 421,0	25 607,1	1 592,0	62 420,8	12 823,6	6 034,0
1967		805 297	19 198,2	8 890,3	1 003,5	2 882,7	28 515,1	1 555,3	74 620,7	15 742,8	5 538,0
1968		1 110 987	25 766,4	9 438,7	1 026,0	3 527,1	31 066,4	1 568,4	88 558,1	18 557,5	4 635,8
1968	Oktober	66 497	1 556,9	627,1	81,5	301,4	28 253,0	1 559,7	86 395,6	18 088,7	4 811,8
	November	77 345	1 788,6	572,8	43,9	320,0	28 141,5	1 547,4	87 929,7	18 374,9	4 671,2
	Dezember	442 468	9 241,2	3 361,4	36,9	389,2	31 066,4	1 568,4	88 558,1	18 557,5	4 635,8
1969	Januar	42 005	997,0	521,2	5,1	233,8	30 952,6	1 607,1	89 944,0	18 821,7	4 748,0
	Februar	65 967	1 464,7	495,2	7,0	331,6	30 805,4	1 632,3	90 948,8	18 868,6	4 878,3
	März	109 495	2 799,0	840,4	38,0	323,8	30 905,5	1 634,6	91 966,9	19 003,2	4 860,1
	April	74 816	1 771,5	665,5	88,8	317,9	31 046,2	1 652,8	93 137,9	19 161,9	5 055,0
	Mai	64 639	1 548,1	453,8	113,8	351,4	30 821,2	1 644,5	94 931,9	19 410,2	4 955,8
	Juni	78 310	1 977,6	541,5	180,4	335,8	30 928,6	1 641,0	95 656,4	19 484,6	5 221,0
	Juli	83 094	2 135,9	516,7	157,3	337,5	30 867,9	1 696,2	96 916,5	19 633,4	5 556,2
	August	75 511	2 075,8	500,1	171,2	356,7	31 019,6	1 743,6	98 273,4	19 732,6	5 805,6
	September	132 265	3 785,6	968,4	183,2	331,4	31 259,8	1 783,4	99 628,1	20 044,8	5 856,5
	Oktober	108 727	2 745,3	806,7	112,5	327,8	31 495,5	1 822,7	101 027,5	20 336,8	6 318,4
private Bausparkassen											
1966		776 135	20 078,3	5 631,0	512,3	1 549,0	14 972,4	611,9	35 948,2	8 730,7	3 782,0
1967		489 515	12 802,6	5 399,9	581,2	1 843,3	16 666,9	607,7	43 418,0	10 714,5	3 361,7
1968		658 291	16 618,3	5 799,2	599,0	2 278,6	18 310,9	602,5	51 718,9	12 625,2	2 790,1
1968	Oktober	35 378	921,1	421,9	55,7	204,2	16 707,3	626,0	50 393,3	12 278,4	2 891,6
	November	45 183	1 128,1	302,1	26,2	194,3	16 568,7	600,7	51 207,2	12 475,2	2 782,9
	Dezember	237 643	5 316,0	2 085,4	22,5	270,1	18 310,9	602,5	51 718,9	12 625,2	2 790,1
1969	Januar	23 431	608,0	258,9	3,7	137,8	18 181,7	621,3	52 641,9	12 819,4	2 836,0
	Februar	40 708	974,0	280,7	3,7	202,6	18 039,0	629,3	53 223,9	12 884,4	2 915,2
	März	72 182	1 979,1	551,1	14,3	211,9	18 152,6	634,0	53 955,4	13 015,2	2 883,7
	April	43 061	1 124,4	476,8	38,0	217,8	18 337,2	685,6	54 640,1	13 063,4	3 078,0
	Mai	38 978	1 025,8	253,5	63,2	217,1	18 213,1	703,8	55 387,4	13 225,2	3 085,8
	Juni	46 356	1 260,8	287,0	76,0	222,2	18 231,3	712,7	56 015,7	13 288,5	3 263,0
	Juli	47 949	1 300,6	297,7	104,7	228,9	18 195,7	758,0	56 864,6	13 346,7	3 463,9
	August	46 810	1 361,5	290,5	114,8	222,4	18 351,2	799,4	57 665,2	13 410,3	3 664,4
	September	87 396	2 634,5	626,3	117,5	217,8	18 526,1	839,4	58 636,2	13 670,6	3 676,1
	Oktober	62 418	1 705,7	528,2	81,5	220,8	18 782,3	868,4	59 505,4	13 813,8	4 049,6
Öffentliche Bausparkassen											
1966		548 076	11 292,8	3 725,4	378,0	872,0	10 634,7	980,0	26 472,6	4 092,9	2 251,6
1967		315 782	6 395,5	3 490,4	422,5	1 039,4	11 848,2	947,5	31 202,7	5 028,3	2 176,2
1968		452 696	9 148,1	3 639,5	427,0	1 248,5	12 755,4	965,9	36 839,3	5 932,3	1 845,7
1968	Oktober	31 119	635,8	205,2	25,8	97,2	11 545,6	933,7	36 002,3	5 810,3	1 920,2
	November	32 162	660,5	270,7	17,7	125,7	11 572,8	946,7	36 722,5	5 899,6	1 888,3
	Dezember	204 825	3 925,2	1 276,0	14,4	119,1	12 755,4	965,9	36 839,3	5 932,3	1 845,7
1969	Januar	18 574	388,9	262,3	1,5	96,0	12 770,9	985,8	37 302,1	6 002,3	1 912,1
	Februar	25 259	490,7	214,4	3,3	129,0	12 766,4	1 002,9	37 724,9	5 984,2	1 963,0
	März	37 313	819,8	289,3	23,6	112,0	12 772,9	1 000,6	38 011,5	5 988,0	1 976,4
	April	31 755	647,1	188,7	50,8	100,1	12 709,0	967,2	38 497,8	6 098,5	1 977,0
	Mai	25 661	522,4	200,3	50,6	134,2	12 608,1	940,7	39 544,4	6 185,0	1 869,9
	Juni	31 954	716,8	254,5	104,4	113,7	12 697,3	928,3	39 640,7	6 196,1	1 958,0
	Juli	35 145	835,3	219,0	52,6	108,6	12 672,2	938,2	40 051,9	6 286,7	2 092,3
	August	28 701	714,3	209,7	56,4	134,3	12 668,4	944,2	40 608,2	6 322,3	2 141,1
	September	44 869	1 151,1	342,2	65,8	113,6	12 735,7	944,1	40 992,0	6 374,2	2 180,5
	Oktober	46 309	1 039,6	278,5	31,0	107,0	12 713,3	954,2	41 522,1	6 523,0	2 268,8

*) Bundesgebiet ohne Saarland.

1) Stand am Ende der Berichtszeit.- 2) Bei privaten Bausparkassen einschl. Zinsgutschriften, bei öffentlichen Bausparkassen reine Spargeldeinzahlungen.-

3) Bauspardarlehen und erste Hypotheken seit 21.6.1948.

3. Hypothekarkredite der Boden- und Kommunkreditinstitute*)

Mill. DM

Monat Art der Darlehen	Hypothekenbestand 1)				
	insgesamt	Wohngrundstücke 2)	Gewerbliche Grundstücke	Landwirtschaftliche Grundstücke	Sonstige Grundstücke
1968 30. 4.	69 251	45 125	8 818	12 091	3 217
31. 5.	69 641	45 378	8 982	12 101	3 180
30. 6.	69 965	45 457	8 977	12 218	3 313
31. 7.	70 572	45 847	9 091	12 289	3 345
31. 8.	71 058	46 131	9 228	12 355	3 344
30. 9.	71 435	46 455	9 224	12 396	3 361
31.10.	72 097	46 817	9 328	12 555	3 397
30.11.	72 616	47 167	9 429	12 593	3 427
31.12.	73 396	47 923	9 577	12 697	3 200
1969 31. 1.	72 598	49 932	9 049	12 814	804
28. 2.	73 083	50 232	9 229	12 956	665
31. 3.	73 403	50 399	9 376	12 953	675
30. 4.	73 779	50 699	9 471	12 956	654
31. 5.	74 164	50 984	9 556	12 962	662
30. 6.	74 585	51 217	9 614	13 088	665
30.6.1969 nach der Art der Darlehen					
Deckungsdarlehen	47 503	35 117	8 724	3 036	626
Darlehen aus öffentl. Mitteln	20 276	12 652	24	7 594	5
Darlehen aus sonst. Mitteln	6 806	3 448	866	2 458	34

Vgl. Fachserie I, Reihe 1 "Boden- und Kommunkreditinstitute".

*) Wegen Umgestaltung der Erhebung (Einbeziehung des Altgeschäftes, keine Trennung zwischen Wohnungsneu- und -altbauten, Neubegrenzung verschiedener Positionen u.a.) und der dadurch notwendigen Umbuchungen sind die Angaben ab Januar 1969 mit denen für die vorhergehende Zeit nicht voll vergleichbar; soweit möglich, wurden die Angaben für den 31.12.1968 vergleichbar gemacht.

1) Einschl. Hypothekendarlehen aus durchlaufenden Mitteln.- 2) Bis Ende 1968: Grundstücke für Wohnungsneubauten.

G. GELD UND KREDIT

4. Index der Aktienkurse

31. 12. 1965 - 100

Jahr „ Monat 1)	Gesamter Wirtschafts- bereich	Produzierendes Gewerbe insgesamt	Bauindustrie insgesamt	Industrie (ohne Montan- und Bau- industrie)	Darunter			
					Zement- industrie	Industrie der Steine und Erden 2)	Feinkeramische und Glas- industrie	Holz- industrie
1966	94	93	93	95	89	90	100	90
1967	98	97	108	97	100	74	105	79
1968	129,6	128,3	131,0	128,5	126,9	90,4	135,1	86,3
1968 Oktober	135,7	133,9	129,9	133,4	122,9	94,3	133,3	87,5
November	133,5	131,4	127,5	130,7	123,1	90,7	132,4	84,0
Dezember	131,4	128,9	124,0	128,3	123,0	89,4	131,4	87,5
1969 Januar	135,5	132,8	127,9	132,6	124,4	92,2	135,7	88,8
Februar	137,3	135,0	130,2	134,1	122,6	91,0	142,9	94,3
März	137,6	135,4	129,3	134,9	120,6	92,1	144,3	93,1
April	137,5	135,5	127,3	135,7	117,9	91,7	145,4	92,2
Mai	143,4	141,7	129,0	142,1	117,9	91,4	145,8	98,4
Juni	144,6	143,7	127,1	143,7	118,5	98,7	147,0	98,1
Juli	138,8	138,4	121,9	138,5	114,5	97,5	144,5	89,4
August	144,0	143,7	121,2	144,4	118,6	103,4	148,6	88,4
September	146,0	144,9	122,0	146,9	127,0	107,4	154,8	88,7
Oktober	151,9	150,2	124,2	152,8	132,1	112,0	164,8	93,9

1) Die Monatsdurchschnitte sind aus den Kursnotierungen an den vier Bankstichtagen jeden Monats errechnet.- 2) Ohne Zementindustrie.

5. Konkurse und Vergleichsverfahren

Jahr	Konkurse								Vergleichsverfahren			
	Unternehmen und Freie Berufe		darunter						Unternehmen und Freie Berufe insgesamt	darunter		
			Bauhauptgewerbe		Ausbau- und Bau- hilfsgewerbe		Steine und Erden			Bauhaupt- gewerbe	Ausbau- u. Bauhilfs- gewerbe	Gewinnung u. Verarb. v. Steinen u. Erden
Vierteljahr	insgesamt	darunter mangels Masse abgelehnt	zusammen	darunter mangels abgelehnt	zusammen	darunter mangels Masse abgelehnt	zusammen	darunter mangels Masse abgelehnt	insgesamt			
1966	2 239	703	376	60	121	59	68	12	359	54	10	8
1967	2 772	930	458	130	173	75	62	14	500	75	12	13
1968	2 371	1 017	346	116	148	73	47	17	313	48	11	11
1967 3.Vj.	684	233	105	29	46	21	23	3	117	18	1	1
4.Vj.	662	228	102	32	34	15	16	5	115	12	3	3
1968 1.Vj.	684	276	108	27	44	20	14	9	94	13	3	4
2.Vj.	544	256	79	36	33	19	10	3	91	16	4	3
3.Vj.	546	242	77	32	32	17	11	-	60	14	-	-
4.Vj.	597	243	82	21	39	17	12	5	68	5	4	4
1969 1.Vj.	566	240	75	28	43	24	13	2	71	7	4	-
2.Vj.	557	260	76	37	42	22	9	4	62	6	2	1
3.Vj.	592	259	80	36	42	25	10	2	94	12	-	2

Vgl. Fachserie I, Reihe 3 "Zahlungsschwierigkeiten" bzw. "Geld und Kredit".

H. PREISE

1. Erzeugerpreise ausgewählter Baustoffe *)

a) Inlandspreise

DM

Jahr Monat	Vollziegel 1)					Schnittholz		
	Niedersachsen	Nordrh.-Westf.	Hessen	Baden-Württemberg	Bayern	Bayern 2)	Hessen 3)	Bayern 3)
	1 000 Stück					1 cbm		
1966 D	109,65	109,32	124,82	129,34	130,97	163,30	207,40	183,10
1967 D	.	114,55	.	122,97	123,96	144,01	190,57	167,72
1968 D	99,78	111,72	118,97	115,95	114,15	131,25	173,92	156,40
1968 Oktober	98,77	111,86	122,63	115,95	114,14	133,84	177,00	158,53
November	98,77	111,86	122,63	115,95	114,14	134,68	177,33	159,11
Dezember	103,77	111,86	122,63	115,95	113,84	135,32	180,33	159,37
1969 Januar	103,77	112,57	120,13	114,05	113,84	138,00	180,67	162,47
Februar	104,91	112,57	120,13	114,05	115,49	138,47	183,17	163,11
März	104,91	112,57	120,13	117,28	116,99	139,68	186,50	165,00
April	104,91	112,57	120,13	124,28	118,53	141,89	187,83	166,63
Mai	100,63	113,71	120,13	124,28	120,94	143,74	189,50	169,16
Juni	102,06	113,71	120,13	124,28	121,59	146,00	194,00	171,16
Juli	102,06	115,43	120,13	124,28	123,23	148,21	194,67	173,79
August	103,26	116,14	120,13	127,53	123,67	150,37	198,67	175,05
September	103,26	116,14	120,13	127,53	123,90	152,74	198,83	176,95
Oktober	103,26	116,71	120,13	127,53	124,70	154,42	199,50	178,68

*) Fußnoten vgl. Seite 30.

H. PREISE

1. Erzeugerpreise ausgewählter Baustoffe *)

a) Inlandspreise

DM

Jahr Monat	Dachpfannen	Doppelfalzziegel	Kalksandstein	Portlandzement	Baukalk	Fensterglas
	Bundesgebiet					
	1 000 Stück			10 t		1 qm
1966 D	.	376,77	76,64	709,48	567,30	1,98
1967 D	411,93	.	72,46	705,70	.	1,98
1968 D	.	.	69,25	.	560,62	.
1968 Oktober	382,76	355,13	70,25	615,92	558,39	2,37
November	382,76	355,38	70,25	614,58	558,84	2,37
Dezember	382,76	355,38	70,25	614,17	558,84	2,37
1969 Januar	380,25	354,22	70,25	602,08	558,85	2,34
Februar	377,93	355,73	71,25	602,08	558,85	2,34
März	378,67	355,89	71,25	602,08	558,85	2,34
April	379,67	356,06	71,11	602,08	562,95	2,40
Mai	379,00	356,61	71,11	608,83	566,63	2,48
Juni	379,25	358,78	71,11	613,83	567,15	2,48
Juli	380,36	362,46	71,25	617,17	566,48	2,48
August	377,51	362,74	71,68	617,17	566,48	2,43a)
September	377,51	360,81	71,68	619,25	568,73	2,43
Oktober	377,51	360,81	71,68	632,83a)	571,15	2,43

Vgl. Fachserie M, Reihe 3 "Preise und Preisindizes für industrielle Produkte (Erzeugerpreise)".

*) Die Preise beziehen sich jeweils auf den 21. eines jeden Monats. Ab Januar 1968 ohne Umsatz-(Mehrwert-)steuer.

1) (Hintermauerziegel) 24 x 11,5 x 7,1 cm, Werksverkaufspreise bei Abnahme von mindestens 100 000 Stück.- 2) Bretter, Fichte/Tanne/Kiefer, Güteklasse III, 3 - 6 m lang, 8 - 17 cm breit, 24 mm dick, Erzeugerpreis ab Sägewerk gegenüber Großabnehmern bei Abnahme von etwa 15 cbm Schnittholz und mehr.- 3) Bretter, Fichte/Tanne, Güteklasse II, parallel besäumt, 24 mm dick, 3 - 6 m lang, 18 cm und breiter, Erzeugerpreis ab Sägewerk gegenüber Großabnehmern bei Abnahme von etwa 15 cbm Schnittholz und mehr.

a) Änderung der Berichtsgrundlage.

b) Weltmarktpreise

DM

Jahr Monat	Portlandzement								Schnittholz		
	Bundesgebiet 1)		New York 2)		London 3)		Paris 4)		Schweden 6)	Österreich 7)	Brasilien 8)
	DM je 10 t	DM je 100 kg	\$ je 170,55 kg	DM je 5) 100 kg	sh je 2 240 lbs	DM je 5) 100 kg	FF je 1000 kg	DM je 5) 100 kg	DM je m ³		
1966 D	709,48	7,09	3,60	8,39	124,6	6,84	115,41	9,39	221,59	173,70	296,67
1967 D	709,70	7,06	3,45	8,06	126,2	6,81	121,86	9,35	212,28	162,26	301,80
1968 D	629,25	6,29	3,45	8,08	128,6	6,05	123,99	10,00	210,69	162,76	326,00
1968 Oktober	615,92	6,16	3,45	8,05	128,6	6,02	126,35	10,11	210,75	166,10	336,67
November	614,58	6,15	3,45	8,04	128,6	6,01	126,35	10,11	213,00	166,50	352,67
Dezember	614,17	6,14	3,45	8,08	128,6	6,02	130,24	10,51	215,50	166,50	369,33
1969 Januar	602,08	6,02	3,45	8,10	128,6	6,05	130,24	10,53	217,00	172,50	369,33
Februar	602,08	6,02	3,45	8,13	128,6	6,08	130,24	10,57	218,00	174,00	369,33
März	602,08	6,02	3,45	8,13	128,6	6,08	130,24	10,56	218,25	177,20	369,33
April	602,08	6,02	3,45	8,11	128,6	6,08	130,24	10,53	219,25	178,20	369,33
Mai	608,83	6,08	3,45	8,07	128,6	6,03	130,24	10,45	220,00	180,60	369,33
Juni	613,83	6,14	3,45	8,09	128,6	6,05	130,24	10,48	217,75	181,60	369,33
Juli	617,17	6,17	3,45	8,09	128,6	6,05	130,53	10,50r	217,75	186,60	388,33
August	617,17	6,17	3,79	8,61	128,6	6,02	132,32	9,83	218,25	189,00	408,33
September	619,25	6,19	3,90	9,07	128,6	5,99	132,32	9,46	218,25	190,00	409,33
Oktober	632,83	6,33	3,90	8,53	128,6	5,64	...	...	214,00	190,60	399,33

Vgl. Fachserie M, Reihe 9/I, "Grundstoffe, Teil 2".

1) Erzeugerpreis bei Abnahme von 10 t frei Empfangsstation einschl. Papiersack. Ab Januar 1968 ohne Umsatz-(Mehrwert-)steuer.- 2) In Säcken, frei Käufer Zone New York.- 3) Bei Abnahme von 6 lts einschl. Papiersack, frei Station Charing Cross (London).- 4) Type 250/315 einschl. Papiersack, frei Baustelle Paris.- 5) Umgerechnete Preise. Zur Umrechnung in DM-Beträge werden die amtlichen Devisenkurse (Mittel der Kassakurse) an der Devisenbörse in Frankfurt/Main verwandt.- 6) Kiefern Bretter und -battens Quinta, cif norddeutsche Häfen.- 7) Fichten- und Tannenbretter, Güteklasse O-III, frei deutsche Grenze.- 8) Paranapinebretter, cif Hamburg.

2. Index der Erzeugerpreise ausgewählter industrieller Produkte

1962 = 100

Jahr Monat	Gesamte Industrie	Maschinen für die Bauwirtschaft	Steine und Erden							Schnitt-holz (Nadelholz)	Stahl-konstruk-tionen
			insgesamt	Rohe und bearbeitete Natursteine	Sand und Kies	Zement	Baukalk	Gips	Grob-keramik	Künstliche Stein-erzeugnisse	
1966 D	105,8	107,1	107,4	105,0	107,9	100,2	107,0	119,0	113,7	108,3	103,5
1967 D	104,9	108,4	106,5	103,3	108,0	99,6	108,1	120,2	113,8	105,9	92,7
1968 D 1)	99,3	104,8	99,0	96,6	100,5	88,7	103,0	110,9	108,6	98,5	88,8
1968 Oktober	99,3	105,7	98,4	96,3	100,3	86,3	102,7	110,9	108,5	98,4	90,8
November	99,4	105,7	98,3	96,2	100,3	86,2	102,8	111,0	108,5	98,4	91,1
Dezember	99,6	106,1	98,3	96,2	100,4	86,1	102,8	111,0	108,5	98,3	91,4
1969 Januar	100,0	107,1	98,1	96,5	101,0	84,8	102,8	111,4	108,2	98,3	92,9
Februar	100,1	107,8	98,4	97,5	101,6	84,8	102,8	112,9	108,5	98,5	93,4
März	100,2	108,3	98,7	97,7	101,8	84,8	102,8	112,7	109,8	98,4	95,4
April	100,4	109,5	98,9	97,8	102,0	84,8	103,6	112,8	110,2	98,5	96,7
Mai	100,6	109,7	99,0	97,7	102,0	85,6	104,3	112,8	110,5	98,3	97,8
Juni	100,8	109,9	99,4	98,0	102,1	86,1	104,4	112,8	110,8	98,7	97,8
Juli	101,1	109,8	99,8	98,1	102,7	86,8	104,4	113,4	111,3	98,9	101,4
August	101,5	110,0	100,0	97,9	102,7	86,8	104,4	112,8	111,4	99,6	102,2
September	102,1	110,8	100,1	98,2	102,7	87,0	104,8	112,8	111,3	99,8	104,3
Oktober	103,2	115,0	100,3	98,5	103,5	87,0	105,3	112,9	111,5	100,0	108,7

Vgl. Fachserie M, Reihe 3 "Preise und Preisindizes für industrielle Produkte (Erzeugerpreise)".

1) Ab Januar 1968 ohne Umsatz-(Mehrwert-)steuer.

H. PREISE

3. Preisindizes für Bauwerke (Neubau)

a) Für Wohn- und Nichtwohngebäude

1962 - 100

Jahr ¹⁾ Monat	Wohngebäude													
	Gesamt- baupreis- index	Baulei- stungen am Gebäude	Erd- und Grundbau- arbeiten	Rohbauarbeiten								Ausbauarbeiten		
				ins- gesamt	Mauer- arbeiten	Beton-u. Stahl- beton- arbeiten	Natur- werkstein- arbeiten	Beton- arbeiten	Zimmer- arbeiten	Dachdek- kungs- arbeiten	Klempner- arbeiten	ins- gesamt	Putz- und Stuck- arbeiten	Fliesen- und Platten- arbeiten
1966 D	116,1	118,5	105,2	118,0	118,2	116,1	119,2	119,8	117,5	122,9	123,9	120,0	127,6	117,1
1967 D	113,8	115,9	96,9	114,7	114,0	111,7	117,9	119,1	114,1	124,2	124,3	118,6	124,4	114,3
1968 D	118,8	120,8	100,4	119,8	119,3	116,0	123,2	124,6	117,5	132,4	130,9	124,3	129,9	118,9
1966 Februar	114,7	116,9	106,1	116,6	117,3	114,9	117,5	117,6	115,5	119,6	120,9	118,1	125,1	115,7
1966 Mai	116,7	119,1	106,2	118,7	118,9	117,0	119,7	120,2	118,3	123,8	124,5	120,5	128,7	117,7
1966 August	116,8	119,2	105,2	118,7	118,7	116,8	119,9	120,7	118,2	124,0	125,4	120,7	128,6	117,7
1966 November	116,2	118,6	103,1	117,9	117,8	115,6	119,7	120,7	117,9	124,1	124,8	120,5	128,0	117,2
1967 Februar	115,1	117,3	99,7	116,3	116,0	113,5	118,6	119,8	116,6	123,9	125,0	119,5	126,0	115,9
1967 Mai	113,9	116,0	96,7	114,7	113,9	111,8	118,1	119,4	114,4	123,8	124,1	118,7	124,3	114,4
1967 August	113,4	115,5	95,7	114,2	113,4	111,3	117,3	118,6	113,1	124,7	123,9	118,5	124,1	113,5
1967 November	112,9	114,8	95,3	113,5	112,8	110,1	117,4	118,5	112,2	124,5	124,2	117,8	123,1	113,2
1968 Februar	117,9	119,9	99,5	118,7	118,2	114,8	122,2	123,8	116,5	131,2	131,3	123,2	128,3	117,6
1968 Mai	117,9	119,9	99,8	119,0	118,6	115,4	122,4	124,0	116,2	131,8	127,3	123,3	129,1	117,8
1968 August	119,5	121,5	101,0	120,5	120,0	116,7	124,0	125,0	118,2	133,2	132,1	125,2	131,1	120,1
1968 November	119,8	121,9	101,2	120,8	120,4	117,0	124,1	125,4	119,0	133,3	132,7	125,4	131,1	120,1
1969 Februar	120,3	122,6	101,3	121,1	120,7	117,3	124,5	125,6	119,9	133,6	133,4	126,5	131,4	119,7
1969 Mai	123,0	125,7	104,9	125,2	124,9	122,0	127,3	127,7	124,6	137,3	134,8	128,9	135,8	123,5
1969 August	125,0	128,0	106,4	128,1	126,9	127,2	128,9	128,9	127,4	137,9	136,4	130,4	137,9	124,8

Jahr ¹⁾ Monat	noch Wohngebäude									Gemischt genutzte Gebäude	Büro- gebäude	Gewerb- liche Betriebs- Gebäude	Landwirt- schaftliche Betriebs- gebäude
	noch Ausbauarbeiten							Haus- technische Anlagen	Bauneben- leistungen				
	Tischler- arbeiten	Metallbau- arbeiten	Ver- glasungs- arbeiten	Ofen- und Herd- arbeiten	Anstrich- arbeiten	Tapezier- arbeiten	Boden- belag- arbeiten						
1966 D	120,9	112,4	123,2	114,5	129,1	127,2	102,3	118,0	116,0	118,2	117,4	115,9	117,2
1967 D	121,1	111,9	125,0	115,4	128,5	124,3	100,7	115,6	113,7	115,2	114,5	110,3	114,7
1968 D	128,3	117,3	132,2	121,4	136,6	132,2	100,5	118,5	117,8	120,2	119,0	116,1	119,3
1966 Februar	119,0	111,0	122,0	113,1	125,3	124,1	102,4	116,5	114,7	116,7	115,9	114,8	115,7
Mai	121,0	112,6	122,8	114,9	130,2	128,1	102,5	118,4	116,6	118,9	118,0	116,8	117,8
August	121,6	112,9	123,4	115,1	130,5	128,4	102,2	118,8	116,7	119,0	118,1	116,4	117,9
November	121,8	113,1	124,4	115,0	130,3	128,2	101,9	118,4	116,1	118,3	117,4	115,4	117,4
1967 Februar	121,5	112,5	125,2	115,5	129,2	124,7	101,6	117,3	114,9	116,7	115,9	112,3	116,2
Mai	121,3	112,0	124,9	115,3	128,7	124,6	101,0	115,8	113,7	115,3	114,6	110,6	114,8
August	121,3	111,7	124,8	115,5	128,6	124,8	100,5	115,0	113,3	114,6	114,0	109,3	114,3
November	120,2	111,3	125,0	115,4	127,5	123,0	99,7	114,3	112,7	114,1	113,5	109,0	113,3
1968 Februar	127,1	116,7	131,8	120,4	135,6	131,2	99,9	118,3	117,0	119,1	118,1	114,2	118,3
Mai	126,7	116,4	131,4	120,8	135,9	131,6	100,0	117,3	117,1	119,1	118,1	114,4	118,4
August	129,3	117,8	132,6	121,9	137,4	133,1	101,0	118,9	118,4	121,0	119,7	117,3	120,0
November	130,2	118,3	132,9	122,3	137,6	133,0	100,9	119,4	118,7	121,4	120,0	118,4	120,4
1969 Februar	131,5	118,9	133,6	123,2	141,7	136,3	101,2	120,6	119,2	122,2	120,6	119,4	120,9
Mai	133,4	120,6	136,1	124,4	142,5	136,8	101,7	122,3	121,9	125,4	123,9	123,4	124,6
August	134,8	122,6	136,1	126,7	143,7	137,7	102,0	125,0	123,9	127,7	127,7	127,9	126,7

b) Für den Straßen- und Wirtschaftswegebau

1962 - 100

Jahr ¹⁾ Monat	Straßen- bau	Straßentyp RQ 28,5 ²⁾						Straßentyp RQ 4,0 mit Kleinpflasterdecke				Wirt- schafts- wegebau
		Bauarbeiten insgesamt	Erd- arbeiten	Unterbau- arbeiten	Decken- arbeiten	davon		Bauarbeiten insgesamt	Erd- arbeiten	Unterbau- arbeiten	Decken-, Stein- setzer-	
						Asphalt- arbeiten	Beton- arbeiten					
1966 D	96,3	95,3	94,6	94,9	96,3	92,6	104,0	111,1	91,7	109,8	113,3	100,2
1967 D	91,8	90,6	88,5	91,2	92,3	87,1	102,7	109,7	84,6	107,7	112,6	96,4
1968 D	96,2	94,7	92,8	95,3	96,3	90,8	107,4	117,1	88,7	114,4	120,5	101,1
1966 Februar	96,3	95,4	95,0	95,0	96,3	93,1	102,6	110,1	92,4	108,4	112,2	99,8
1966 Mai	97,0	95,9	95,5	95,4	97,0	93,3	104,6	111,3	92,8	110,0	113,4	100,8
1966 August	96,6	95,5	94,9	95,0	96,6	92,7	104,4	111,6	92,0	110,8	113,7	100,4
1966 November	95,4	94,3	93,1	94,3	95,6	91,4	104,2	111,5	89,6	110,1	113,9	99,7
1967 Februar	93,7	92,6	91,0	92,8	94,0	89,3	103,4	110,6	87,2	108,8	113,3	98,0
1967 Mai	91,7	90,4	88,2	91,0	92,3	87,1	102,7	109,3	84,4	107,5	112,2	96,3
1967 August	90,9	89,7	87,3	90,4	91,5	86,1	102,3	109,3	83,2	107,2	112,3	95,6
1967 November	91,0	89,7	87,5	90,4	91,5	86,0	102,3	109,6	83,6	107,4	112,6	95,8
1968 Februar	95,2	93,8	91,6	94,5	95,5	89,9	106,8	115,7	87,4	113,0	119,1	100,2
1968 Mai	95,6	94,2	92,3	94,6	96,0	90,3	107,4	116,3	87,9	113,6	119,7	100,7
1968 August	96,8	95,3	93,4	95,8	96,9	91,4	107,9	117,8	89,6	115,1	121,2	101,8
1968 November	97,0	95,5	93,7	96,3	96,7	91,4	107,3	118,4	90,0	115,9	121,8	101,7
1969 Februar	96,9	95,4	93,3	96,3	96,5	91,8	106,1	118,7	89,7	116,4	122,1	101,4
1969 Mai	99,8	98,2	96,4	98,9	99,5	94,6	109,2	123,1	93,1	119,5	127,0	104,4
1969 August	101,5	99,8	97,9	100,0	101,6	96,1	112,8	124,7	94,5	120,6	128,7	106,4

Vgl. Fachserie M, Reihe 5/I "Maßzahlen für Bauleistungspreise und Preisindizes für Bauwerke".

1) Ab 1968 einschl. Umsatz-(Mehrwert-)steuer. - D errechnet aus den Monaten Februar, Mai, August und November; Monate: Stand jeweils Monatsmitte.
2) Nach einem Abgangsschema das überwiegend bei Bundesfernstraßen verwendet wird.

I. LOHNE

1. Durchschnittliche Arbeitszeiten und -verdienste der Arbeiter in ausgewählten Gewerbegruppen *)

Jahr Monat Leistungsgruppe Land	Bezahlte Wochenstunden						Bruttostundenverdienste						Bruttowochenverdienste					
	Arbeiter insgesamt			darunter männlich			Arbeiter insgesamt			darunter männlich			Arbeiter insgesamt			darunter männlich		
	Gesamte Industrie	Baugewerbe	Industrie der Steine u. Erden	Gesamte Industrie	Baugewerbe	Industrie der Steine u. Erden	Gesamte Industrie	Baugewerbe	Industrie der Steine u. Erden	Gesamte Industrie	Baugewerbe	Industrie der Steine u. Erden	Gesamte Industrie	Baugewerbe	Industrie der Steine u. Erden	Gesamte Industrie	Baugewerbe	Industrie der Steine u. Erden
	Stunden						DM						DM					
1966 D	43,9	44,6	47,9	44,7	44,6	48,0	4,55	4,96	4,67	4,84	4,96	4,69	200	222	225	216	222	226
1967 D	42,3	43,6	46,5	43,0	43,6	46,6	4,69	4,96	4,76	4,99	4,96	4,78	199	217	222	215	217	224
1968 D	43,3	44,1	46,8	44,0	44,1	46,9	4,88	5,16	4,95	5,18	5,16	4,97	211	228	232	228	228	233
1967 Juli	42,8	44,3	47,5	43,5	44,3	47,6	4,70	4,93	4,77	5,00	4,93	4,79	201	218	226	217	218	228
Oktober	43,0	44,1	47,1	43,7	44,1	47,2	4,72	5,01	4,81	5,02	5,01	4,83	203	221	227	219	221	228
1968 Januar	42,3	42,0	44,3	42,9	42,0	44,3	4,73	5,14	4,81	5,05	5,14	4,83	200	216	213	217	216	214
April	43,2	44,1	46,3	43,8	44,1	47,0	4,80	5,04	4,87	5,10	5,04	4,89	207	222	228	224	222	230
Juli	43,7	44,9	47,7	44,3	44,9	47,8	4,96	5,20	5,03	5,27	5,20	5,05	217	233	240	234	233	242
Oktober	44,0	44,8	47,7	44,7	44,8	47,8	4,99	5,28	5,06	5,31	5,28	5,07	220	236	241	237	237	242
1969 Januar	43,2	41,9	45,5	43,9	41,9	45,6	5,07	5,39	5,07	5,41	5,40	5,09	219	226	231	238	226	232
April	44,1	44,6	47,8	44,8	44,6	47,9	5,23	5,63	5,21	5,56	5,63	5,23	230	251	249	249	251	250
Juli	44,3	45,5	48,6	45,1	45,5	48,7	5,33	5,64	5,44	5,65	5,64	5,46	236	257	264	255	257	266
Juli 1969 nach Leistungsgruppen 1)																		
1	.	.	.	45,2	45,5	49,1	.	.	.	5,99	5,98	5,72	.	.	.	271	272	281
2	.	.	.	45,0	45,8	48,8	.	.	.	5,44	5,32	5,47	.	.	.	245	244	267
3	.	.	.	44,9	45,3	48,0	.	.	.	4,85	4,86	4,91	.	.	.	218	220	236
Juli 1969 nach Ländern																		
Schlesw.-Holst.	45,2	45,7	50,9	46,1	45,7	50,9	5,38	6,07	5,59	5,70	6,07	5,59	243	277	285	263	277	285
Hamburg	45,0	46,7	54,0	45,7	46,7	54,0	6,00	6,75	6,49	6,33	6,75	6,49	270	315	351	289	315	351
Niedersachsen	44,2	44,8	49,5	44,9	44,8	49,6	5,40	5,45	5,55	5,67	5,45	5,56	238	244	274	255	244	276
Bremen	45,7	46,0	49,3	46,3	46,0	49,3	5,56	5,69	5,41	5,75	5,69	5,42	254	262	267	266	262	267
Nordrh.-Westf.	44,5	45,6	49,6	45,1	45,6	49,7	5,58	5,92	5,77	5,84	5,92	5,78	240	270	286	263	270	287
Hessen	44,1	44,3	47,1	44,8	44,3	47,2	5,40	5,50	5,65	5,71	5,50	5,65	238	244	266	256	244	267
Rheinl.-Pfalz	45,4	47,3	48,3	46,4	47,3	48,4	5,06	5,20	5,59	5,38	5,20	5,60	230	246	270	250	246	271
Baden-Württbg.	44,3	45,8	47,8	45,3	45,8	47,9	5,19	5,31	5,31	5,56	5,31	5,34	230	243	254	252	243	256
Bayern	43,7	45,5	48,2	44,8	45,5	48,3	4,83	5,31	4,90	5,23	5,31	4,92	211	242	236	234	242	237
Saarland	44,6	48,6	50,0	45,1	48,6	50,0	5,13	5,36	5,34	5,32	5,36	5,35	229	260	267	240	260	268
Berlin (West)	42,5	43,8	46,5	43,3	43,8	46,8	5,44	7,54	5,88	6,05	7,55	5,93	231	330	273	262	331	277

Vgl. Fachserie M, Reihe 15/I "Arbeiterverdienste".

*) "Gesamte Industrie" einschl. Bergbau und Energiewirtschaft.

1) 1 = Facharbeiter, auch qualifizierte oder hochqualifizierte Facharbeiter, Spezialfacharbeiter, Facharbeiter mit meisterlichem Können, Meister und Vorarbeiter im Stundenlohn, Betriebshandwerker, gelernte Facharbeiter, Facharbeiter mit Berufsausbildung und Erfahrung u.ä.; 2 = Spezialarbeiter, qualifizierte angelernte Arbeiter, angelernte Arbeiter mit besonderen Fähigkeiten, angelernte Arbeiter, vollwertige Betriebsarbeiter, angelernte Hilfsarbeiter, angelernte Betriebsarbeiter u.ä.; 3 = Hilfsarbeiter, ungelernete Arbeiter, einfache Arbeiter u.ä.

2. Index der tariflichen Stundenlöhne (Zeitlohn) für männliche Arbeiter der höchsten tarifmäßigen Altersstufen

1962 = 100

Jahr 1) Monat	Einbezogene Wirtschaftsbereiche 2) insgesamt	Wirtschaftsgruppe							
		Steine und Erden	Säge- und Holzbearbeitungswerke	Stahl- und Leichtmetallbau	Baugewerbe				
					zusammen	Hoch- und Tiefbau	Zimmerei und Dachdeckerei	Bauinstallation	Sonstiges Ausbaugewerbe
1966 D	131,1	134,3	133,2	128,4	136,9	137,4	134,8	132,2	136,6
1967 D	137,0	138,7	139,5	135,0	140,5	141,0	138,4	138,9	139,1
1968 D	142,6	143,4	143,7	142,6	145,5	146,3	143,8	142,4	143,2
1967 Januar	135,9	138,0	137,4	134,8	138,8	139,1	136,8	137,7	138,4
April	136,5	138,3	139,3	135,0	138,9	139,1	136,9	139,1	138,4
Juli	137,3	138,4	139,5	135,0	141,2	141,9	138,4	139,1	139,4
Oktober	138,1	140,2	141,6	135,0	142,9	143,9	141,3	139,6	140,0
1968 Januar	139,3	141,2	141,6	135,9	143,1	143,9	141,3	140,5	141,1
April	141,9	141,5	143,5	144,3	143,4	143,9	141,4	141,2	142,7
Juli	144,4	145,1	143,9	145,0	147,6	148,7	146,2	143,2	144,5
Oktober	144,9	145,9	145,6	145,0	147,7	148,7	146,2	144,7	144,5
1969 Januar	147,7	147,5	145,7	149,7	148,8	148,7	146,2	148,4	149,9
April	150,9	148,7	151,8	149,7	158,8	158,2	155,5	150,8	152,9
Juli	151,9	154,3	153,6	149,8	157,0	158,2	155,5	153,7	153,0

Vgl. Fachserie M, Reihe 11/III "Index der Tariflöhne und -gehälter".

1) D errechnet aus 4 Monaten, Stand jeweils Monatsende. - 2) Bergbau, Energiewirtschaft und Wasserversorgung, Grundstoff- und Produktionsgüterindustrien, Investitionsgüterindustrien, Verbrauchsgüterindustrien, Nahrungs- und Genussmittelindustrien, Baugewerbe, Handel, Verkehr- und Nachrichtenübermittlung, Gebietskörperschaften. Aus Dienstleistungen: Friseurgewerbe.

K. Witterungscharakter im Oktober 1969

Die Witterung im Oktober war mild aber nebelreich. Das Monatsmittel der Lufttemperatur lag über den langjährigen Mittelwerten. Auch die Sonnenscheindauer lag meist über dem langjährigen Durchschnitt. In wechselnder Verbreitung wurden fast täglich Nebel und Hochnebel verzeichnet. Die Tageshöchsttemperaturen lagen in nebelfreien Gebieten bei 17 bis 25 Grad, bei anhaltendem Nebel bei 10 Grad, die nächtlichen Minima bei 5 bis 10 Grad schwankend. Die Niederschlagstätigkeit war gering. Die Werte betrugen 40 bis 90 % im Norden, sonst 5 bis 36 % des langjährigen Mittelwertes.

Nach den Witterungsberichten des deutschen Wetterdienstes

Carl Ritter & Co., Buch- und Offsetdruck, Wiesbaden

Fachserie E:

Bauwirtschaft, Bautätigkeit, Wohnungen

Reihe 1: Ausgewählte Zahlen für die Bauwirtschaft

Diese monatlich erscheinende Reihe enthält in drei Hauptabschnitten die Zahlen über Beschäftigung und Umsatz im Bauhauptgewerbe, Baugenehmigungen einschl. Fertigteilbauten, Baufertigstellungen und Tiefbauaufträge sowie ausgewählte, die Bauwirtschaft interessierende Tatbestände, wie Erwerbstätigkeit, Baustoffproduktion und -preise, Bauarbeiterverdienste, Zahlen über den Geld- und Kapitalmarkt. Hinweise auf weitere Fundstellen für ausführlicheres Zahlenmaterial befinden sich bei den einzelnen Tabellen des dritten Hauptabschnittes.

Reihe 2: Betriebe und Unternehmen des Bauhauptgewerbes

I. Betriebe

Beschäftigung und Umsatz, Gerätebestand

Den Inhalt dieser jährlich erscheinenden Reihe bilden – ab 1965 – die Ergebnisse der zur Jahresmitte durchgeführten Totalerhebung. Diese zeigen die wichtigsten Strukturdaten des Bauhauptgewerbes nach Zweigen, Betriebsgrößen und Arten der Bauten.

II. Unternehmen

Beschäftigte und Umsatz, Investitionen

In dieser auf Grund jährlicher Erhebungen erscheinenden Reihe werden Ergebnisse für Beschäftigte und Umsatz in den Unternehmen des Bauhauptgewerbes sowie für Investitionen in Unternehmen des Bauhaupt- und Ausbaugewerbes mit 20 und mehr Beschäftigten nach Zweigen und Größenklassen veröffentlicht.

Reihe 3: Bautätigkeit

Die Jahresergebnisse zu den in Reihe 1 veröffentlichten Angaben über Baugenehmigungen und -fertigstellungen, letztere in tieferer sachlicher und regionaler Gliederung, sowie die Ergebnisse der Bauüberhangserhebung und der Tiefbaustatistik sind in dieser Reihe zusammengefaßt. Die im öffentlich geförderten sozialen Wohnungsbau fertiggestellten Bauvorhaben sind gesondert dargestellt.

Reihe 4: Bewilligungen im öffentlich geförderten sozialen Wohnungsbau

Vierteljährliche Veröffentlichungen über veranschlagte Finanzierungsmittel und deren Quellen, Art der Förderung, Raumzahl und Wohnfläche der Wohnungen, Eigentumsform und Zweckbindung der Wohnungen sowie Mieten bilden den Inhalt dieser Reihe. Außerdem wird über Baukosten, umbauten Raum und Gebäudeart berichtet. In der Veröffentlichung für das 4. Vierteljahr sind auch Jahresergebnisse enthalten.

Reihe 5: Rechnerisches Wohnungsdefizit in den Kreisen

In dieser ab 1966 eingestellten Reihe wurden für die einzelnen kreisfreien Städte und die Landkreise mit einem rechnerischen Wohnungsdefizit die Zahl der „Wohnungsanwärter“ und der Bestand an Wohnungen sowie das „Wohnungsdefizit“ am Ende jeden Jahres bekanntgegeben.

Reihe 6: Bestand an Wohnungen

In dieser Reihe wird jeweils für das Jahresende der Bestand an Wohngebäuden sowie der Bestand an Wohnungen in tieferer regionaler Gliederung (kleinste Einheit = Kreise) veröffentlicht.

Reihe 7: Wohngeld

In halbjährlich erscheinenden Heften werden Angaben über die Leistungen nach dem Wohngeldgesetz sowie über die Struktur und Wohnverhältnisse der Empfänger gebracht.

Ergebnisse einmaliger Zählungen

Als Einzelveröffentlichungen werden hier die Ergebnisse der Gebäude- und Wohnungszählungen bzw. Wohnungstichproben herausgegeben.

Prospekte mit ausführlichen Angaben sind bei dem W. KOHLHAMMER VERLAG, 65 Mainz-Hechtsheim, Siemensstraße 3, Postfach 120, erhältlich.

HERAUSGEBER: STATISTISCHES BUNDESAMT · WIESBADEN
VERLAG: W. KOHLHAMMER GMBH · STUTTGART UND MAINZ